mit den Ortsgemeinden



Eckelsheim



Gau-Bickelheim



Gumbsheim



Siefersheim



Stein-Bockenheim



Wendelsheim



Wöllstein



Wonsheim

NACHRICHTENBLATT

Wöllstein

mit den amtlichen Bekanntmachungen der VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN und der verbandsangehörigen Ortsgemeinden

37. Jahrgang Donnerstag, den 5. Dezember 2019 Ausgabe 49/2019



Wir wünschen einen schönen Nikolaustag

Der Nikolaustag wird noch heute zum Andenken an Bischof Nikolaus gefeiert und kündigt als Vorbote das Weihnachtsfest an.





Nikolausgeschichte

Die Geschichte über St. Nikolaus

Es war einmal vor langer Zeit, da lebte in der reichen Stadt Patara (ehem. Lykien, heute Türkei) ein Knabe, der Nikolaus genannt wurde. Die Eltern von Nikolaus verstarben frühzeitig fast zeitgleich an einer bösen Krankheit, dadurch weinte Nikolaus Tag und Nacht. Nikolaus erbte großen Reichtum: Gold, Silber, Edelsteine, Schlösser, Paläste und Ländereien und auch viele Untertanen, die sich um ihn kümmerten.

Auch Schafe, Pferde, Esel und noch ein paar andere Tiere gehörten ihm. Nikolaus war trotzdem sehr traurig und konnte sich über seinen Reichtum nicht freuen. Deshalb wollten ihn seine Angestellten aufmuntern. Der Hofmeister anerbot sich, ihm seine Schlösser zu zeigen.

Der Stallmeister wollte mit Nikolaus auf den schönsten Pferden durch die Ländereien reiten. Der Küchenmeister meinte, er könne doch für alle reichen Kinder der Stadt ein köstliches Essen zubereiten.

Doch Nikolaus wollte von allem nichts wissen, seine Traurigkeit wurde immer schlimmer, bis auch seine Tiere deutlich spürten, dass er unendlich traurig war. Sie drängten sich zu ihm. Vom Weinen müde geworden, wollte er sich schlafen legen. Ungeschickt stieß er mit dem Fuß an einen Tonkrug, in dem viele Schriftrollen steckten. Der Krug zerbrach, die Schriftrollen verteilten sich am glänzenden Boden. Nikolaus ergriff eine der Schriftrollen und begann zu lesen. "Da war ein reicher Mann, der lebte herrlich und in Freuden. Da war aber auch ein Armer, der lag hungernd vor seiner Tür und wollte nur Brosamen die den Reichen vom Tische fielen. Doch diese gönnten die Reichen dem Armen nicht. Als der Arme starb, wurde er von den Engeln in den Himmel getragen. Auch der Reiche starb. Doch es kamen keine Engel, ihn zu holen".

Gleiche ich nicht dem reichen Mann in der Geschichte, dachte sich Nikolaus.

Schön bin ich gekleidet, lebe mein Leben in Saus und Braus. Die Bettler draußen beim Stadttor sehe ich mit meinen Augen nicht. Morgen werde ich mein Leben ändern. So will ich früh aufstehen und mich nach ihnen umsehen. Am Morgen schlich sich Nikolaus zum Palast hinaus. Nach dem Stadttor fand er die Ärmsten der Stadt, zerlumpt, krank und elend. Als sie Nikolaus erblickten, streckten sie die Hände entgegen. Nikolaus wollte in die Tasche greifen, doch an seinem bestickten Kleide gab es keine Taschen.

Flink löste er die seine schwere Goldkette vom Hals, zog sich den Ring vom Finger und gab ihnen den wertvollen Schmuck. Danach schlüpfte Nikolaus aus dem Obergewand, dem bunten Rock, den Sandalen und verschenkte auch noch seine Kleidung. Warm wurde Niklaus ums Herz. Glücklich ging er nach Hause.

Er war nun wieder fröhlich.

Am nächsten Tag beauftragte Nikolaus seinen Hofschneider mit der Aufgabe, auf seine Kleider große Taschen aufzunähen. Vergnügt schlüpfte er in seinen, weiten, roten Mantel und spazierte am Abend durch den Garten. Er füllte seine Taschen mit Nüssen, Äpfeln und Mandarinen. Erneut schlich er sich aus dem Palast, ging zu den Armen und verteilte alles.

So beschenkte Nikolaus nun fast jeden Tag die Armen der Stadt und vorbei war seine lang andauernde Traurigkeit. Als Nikolaus zwölf Jahre wurde, besuchte er eine Schule, die weit von seinen Palästen entfernt war. Berühmte Lehrer unterrichteten ihn und unterwiesen ihn in der Heiligen Schrift. Wo er Not und Elend sah, gab er mit vollen Händen. Doch er machte dies jeweils im Verborgenen.

Als er einmal zum Gottesdienst in die

Kirche trat, wurden die Worte verlesen, die Christus zum reichen Jüngling gesagt hatte: "Willst du mir angehören, so verschenke alles, was dir gehört, an die Armen". Über diese Worte hatte Nikolaus oft nachgedacht. Nun ließen sie ihn nicht mehr los. Er rief den Haushofmeister, befahl ihm Geld und Gut an die Armen zu verteilen. Denn er wolle sich aufmachen ins Heilige Land, wo unser Herr gelebt hatte. Nikolaus litt auf seiner Pilgerfahrt oft große, unvorstellbare Not. Er wurde verletzt, er hatte kaum was zu essen und trinken. Bei allem Hunger blieb er aber stets fröhlich. Er zog durch das Land und predigte das Wort Gottes. Den Kindern erzählte er Geschichten aus der Bibel.

Eines Tages kehrte er in die Heimat zurück. In Myra war einige Zeit davor der alte Bischof gestorben. Als man Nikolaus erblickte fragte man, wer er sei. "Ich bin Nikolaus ein Diener Christi", antwortete er. Die Leute führten Nikolaus ins Gotteshaus und ernannten ihn zum Bischof. Als er wieder ins Freie trat, erblickte Nikolaus seinen alten, grauen Esel vor der Tür angebunden. Von da an wurde der Esel sein treuer Begleiter. Nikolaus sorgte für die Gläubigen wie ein Hirt für seine Schafe.

In Zeiten der Gefahr predigte er den Christen an einsamen Orten und stärkte sie im Glauben.

An seinem Geburtstag kleidete sich Nikolaus jeweils in den kostbaren Bischofsmantel und nahm den Hirtenstab zur Hand. Seinen Esel belud er mit einem schweren Sack, dieser war mit leckeren Nüssen, Mandarinen, Äpfel und Honigkuchen befüllt.

Nikolaus schritt durch die Straßen und verteilte die Gaben, machte diesen Tag zu einem großen Fest. Das hielt er so bis ins hohe Alter. Als die Stunde kam da Gott ihn heimholen wollte, fiel ihm nur eines schwer: sich von seinen Kindern zu trennen.



Redaktionsschluss-Vorverlegung

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss wegen der Weihnachtsfeiertage vorverlegt wird.

Redaktionsschluss für KW 51 ist am

Mittwoch, dem 11.12.2019 um 16.00 Uhr

In der KW 52/2019 und KW 01/2020 erscheint kein Mitteilungsblatt

Bitte reichen Sie Ihre Texte rechtzeitig zu dem genannten Terminen ein.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Notrufe

	_			-	
F	eu	ı	rw	eľ	۱r

Notruf

Polizei

Notruf	110

Bereitschaftsdienste

■ Ärztlicher Notdienst

Für die Ortsgemeinden Wonsheim, Stein-Bockenheim und Wendelsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im DRK Krankenhaus Alzey,

Kreuznacherstr. 7-9 in 55232 Alzey

Telefon: 116117 (ohne Vorwahl) oder 06731-19292

Für die Ortsgemeinden Eckelsheim, Siefersheim, Wöllstein, Gumbsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Diakonie Bad Kreuznach,

Ringstr. 64 in 55543 Bad Kreuznach Telefon: 116117 (ohne Vorwahl) Für Gau- Bickelheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im Heilig-Geist-Hospital Bingen,

Kapuzinerstr. 19 in 55411 Bingen

Telefon: 116117 (ohne Vorwahl) oder 06721-19292

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag, 19.00 Uhr bis Folgetag, 07.00 Uhr Mittwoch, 14.00 bis Donnerstag, 07.00 Uhr

Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden. Nähere Informationen siehe www.kv-rlp.de/260557

Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050 St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720 Giftinformationszentrale Mainz 06131/19240 DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

"Helfer vor Ort"

First Responder-Einheit

Notruf über die Rettungsleitstelle: Telefon 19222 oder auch über die 112

Bereitschaftszeiten:

Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim

Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)

Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach

Sprechstunden: Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr Wochenende/Feiertage, 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0671/605-2401

Geänderte Öffnungszeiten an Heiligabend und Silvester 09.00 -

12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Kreis Alzey 01805/666007 (0,12 € à Minute)

an Wochenenden und Feiertagen

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

Apothekennotdienst-Regelung in Rheinland-Pfalz

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer: 01805-258825-PLZ

- also zum Beispiel 01805-258825-55597 für Wöllstein -

Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min., Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.) Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de

Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Heinz Bohn, Tierarzt, In der Krummgewann, 55597 Wöllstein, Telefon 06703/4646.

Bürgerservice

Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500. Der Anruf wird über eine Rufweiterschaltung an den zuständigen Meister weiteraeleitet.

Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30244 oder 3020, nach Dienstschluss und am Wochenende 0160 / 91324466.

Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwasserpumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.

Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik "Grubenentleerung" im Branchenfernsprechbuch finden.

Rufbereitschaft Strom/Erdgasversorgung

Strom (für alle Ortsgemeinden):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800 **Gas (für die OG-Gau-Bickelheim):**EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

(für alle übrigen Ortsgem.):

RWE Westnetz Tel. 0800 0793427

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Ostdeutsche Straße (auf dem Gelände der Raiffeisenwarengenossenschaft), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16 bis 18 Uhr 1. Okt. bis 28./29. Febr., dienstags u. donnerstags 15 bis 17 Uhr ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

Abfahrtszeiten des VG-Busses

ieweils mittwochs

Hinfahrt nach Wöllstein:

08.05 Uhr Gau-Bickelheim - Rathaus, Am Römer 4
08.15 Uhr Eckelsheim - Bushaltestelle Ortsmitte
08.20 Uhr Wendelsheim - Rathaus
08.25 Uhr Wonsheim -Rathaus
08.30 Uhr Stein-Bockenheim - Rathaus

08.30 Uhr Stein-Bockenheim - Rathaus

08.35 Uhr Siefersheim - Bushaltestelle Ortsmitte

Rückfahrt:

09.55 Uhr Gau-Bickelheim
10.15 Uhr Eckelsheim
Siefersheim
Wonsheim

Stein-Bockenheim
Wendelsheim

Hin- und Rückfahrt von/nach Gumbsheim oder zur VG-Verwaltung nach Gau-Bickelheim nach Bedarf, telef. Anmeldung unter 06703/1307

Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

für die Gemeinden Wöllstein, Gumbsheim, Eckelsheim, Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim

Hermann Müller, Keltenstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email woellsteiner-feger@t-online.de

für die Gemeinde Wendelsheim

Patrick Busch, Donnersbergstr. 5, 55234 Flomborn

Tel. 06735/2694002, Fax. 06735/2694009

Email patrickbusch@gmx.net

für die Gemeinde Gau-Bickelheim und Wöllstein

Jonas Schimsheimer, Neupforte 14, 55291 Saulheim Tel. 06732/2737130, schimsheimer@web.de

Mobil 0151/54 87 48 28

Bezirksbeamte der Polizeiwache Wörrstadt

Die Bezirksbeamten sind Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, für Institutionen, Verbände und Behörden. Sie halten den vertrauensvollen Kontakt zum Bürger, auch im direkten Gespräch und bearbeiten alle anfallenden Straftaten in ihrem Bezirk.

Berthold Weber/ Oliver Nöthen Kontakt: Telefon: 06732/ 911-107 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Schiedsmann

Sprechstunden des Schiedsmann Herrn Franz-Josef Lenges oder Walter Simon finden jeweils am 1. und 3. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Besprechungsraum der Verbandsgemeindeverwaltung statt. Anmeldungen bitte unter Tel. 015202853468, Walter Simon oder Tel. 06703- 1444, Franz-Josef Lenges.

Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunde von Isabell Steinle: zweiter Donnerstag im Monat, 16.30 bis 17.30 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 06703/302-0, E-Mail: gleichstellung.steinle@gmail.com

Sicherheitsberater für Senioren

Ständig vor Ort und auf Augenhöhe mit den Senioren ist der Sicherheitsberater im präventiven Bereich zur Entlastung und Unterstützung unserer Polizei tätig.

Roland Straub, Tel. 06703-307930, Mobil 0151 5083 9532,

E-Mail: rostra66@gmx.de

Schulen

Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein

Schulleiterin: Elena Seiler

Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040,

realschuleplus@woellstein.de

http://www.realschuleplus-woellstein.de Grundschule "St. Martin" Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer

Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 / 2892,

grundschule@gs-gaubickelheim.de http://www.gs-gaubickelheim.de

Grundschule "Am Martinsberg" Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663, gs-siefersheim@woellstein.de, http://www.gs-siefersheim.de

Grundschule "Am Appelbach" Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig

Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426,

grundschule@gs-woellstein.de http://www.gs-wöllstein.de

Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar. Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.

■ Bürgerbus der Verbandsgemeinde Wöllstein

Der Bürgerbus ist ein kostenloser Fahr-Service für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der VG Wöllstein mit eingeschränkter Mobilität und soll helfen die Mobilität dieser Personen im Alltag zu verbessern. Wir fahren Sie gerne zum Einkauf, zu Ärzten, in die Apotheke, usw. Der

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG

54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Anschrift: Verantwortlich: amtlicher und

nichtamtlicher Teil: Gerd Rocker, Bürgermeister

Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein,

55597 Wöllstein, Bahnhofstr. 10

Erscheinungsweise: wöchentlich

Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Reklamationen Vertrieb: Tel. 06502 9147-800, E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Impressum



"Hiwwel-Hopper" ist ein Kleinbus mit bis zu 8 Sitzplätzen und einer Einstiegshilfe. Auch ein Rollator findet auf der großzügigen Ladefläche im Heck des Fahrzeuges Platz.



Fahrzeiten:

Dienstag u. Donnerstag

08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr

Anmeldung:

Dienstag u. Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr für den nächsten planmä-Bigen Fahrtag unter: 06703/302-85

Soziale Dienste

Landesamt f ür Soziales, Jugend und Versorgung

Sprechtage in der Verbandsgemeinde Wöllstein

Die Sprechtage finden alle 2 Monate statt und zwar in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November jeweils am 2. Mittwoch in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung und Terminvergabe unter 06703/3020.

An den gleichen Tagen findet nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Sprechtag bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach, Rheingrafenstraße 11, 55583 Bad Kreuznach statt, der auch von Bürgern aus der Verbandsgemeinde Wöllstein in Anspruch genommen werden kann.

Anmeldung unter Tel. 0671/91-0 oder -14.

Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.

Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20

E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

Seniorenbegegnungsstätte "Haus Katharina"

mit Betreuung von Montag bis Freitag 08.00 - 17.00 Uhr Max-Planck-Str. 14 in Gau-Bickelheim Weitere Information unter Tel. 06703 - 91 11 - 0

Caritaszentrum Alzey

Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597

Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598

Betreuungsangebot in der Sonnenblume, donnerstags von 13.30 -18.00 Uhr, Niedergasse 2, Erbes-Büdesheim

Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 34, Alzey.

Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen und deren Kontaktpersonen.

Informationen und Terminvereinbarung während der Öffnungszeiten unter Tel. 06731/408-7038 und -7039.

Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchenzugehörigkeit oder der Nationalität.

Einsatzleitung:

für die Pfarrgruppe Wißberg:

Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim, Tel.: 06701/573

für die Pfarrgruppe Rheinhessische Schweiz: Margot Haubs, Römerring 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

Arbeiterwohlfahrt

Alzey, Telefon 06731/7800

Altenhilfe - Mobiler Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer. **AWO-Sozialstation**

Schwerstkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX). Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V., Hellgasse 20 55232

Ortsvereine:

Wendelsheim: 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1 Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Verleih von Kinder-Hüpfburgen, Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe

Wöllstein: 1. Vors. Elsbeth Horn, Flonheimer Str. 21, Tel. 06703/1668, - Verleih von Rollstuhl, jeden 1. Mittwoch im Monat Seniorentreffen: 14:30 Uhr im Raum der Verbandsgemeinde, Bahnhofstraße

Wonsheim: 1. Vorsitzende Emmi Schön, am Sonnenberg 7, 55599 Wonsheim Tel.: 06703/2525. Rollstuhlverleih, jedem 1. Samstag im Monat Seniorennachmittag im Rathaus in Wonsheim. Info: Emmi Schön. Altkleider können in Alzey in der Schlossgasse bei der AWO abaeaeben werden.

Seniorenzentrum Wörrstadt, Humboldstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199 seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0; Fax 06731/950311; Email dw-alzey@dwwa.de Erziehungsberatung, Jugendberatung, Suchtberatung, Schwangerenberatung, Lebensberatung, Erholungshilfe

Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe: montags: Freundeskreisgruppe für Betroffene 19.30 - 21.00 Uhr

1. und 3. Mittwoch im Monat: Selbsthilfegruppe für Angehörige 19.30

mittwochs: Freundeskreis für Betroffene und Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr in Wörrstadt, Herrmannstr. 45 (Ev. Gemeindehaus) Männerrunde

Gesprächskreis für Männer zu Alltagssorgen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf...

donnerstags alle 14 Tage in geraden Kalenderwochen 19.00 - 21.00 Uhr

Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213, Fax: 06131-229222. E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de web. www.frauennotruf-mainz.de

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689, Öffnungszeiten sind Mo – Mi 10 – 17 h, Do 10 – 18 h, Fr 10 – 13 h Geschlossen jeweils 13 - 14 h

ILCO-Gruppe

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung trifft sich jeden vierten Donnerstag eines Monats, um 16.00 Uhr, in Bad Kreuznach, im Krankenhaus St. Marien-Wörth Cafeteria der Bediensteten.

Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Spießgasse 77, Alzey

Sprechstunden: Montag 08.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7 Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/4945

1. Vorsitzende Regina Müller, Keltenstraße 3

Jugendscouts im Landkreis Alzey-Worms

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche unter 25 Jahren Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ALG I/II, Bewerbungshilfen, allgemeine Lebensberatung ... Wir zeigen Dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten! Verbandsgemeinde Wöllstein: Bahnhofstr. 10, VG Verwaltung, 1. Stock, donnerstags, Termine nur nach Vereinbarung, Beratung durch Bernhard Leopoldt, Dipl.-Sozialpädagoge Termine nach Vereinbarung: Mobil: 0172 74 86 828 jugendscouts@ alzey-worms.de, Träger: Kreisverwaltung Alzey-Worms, Abt. 5 Jugend und Familie. Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms finanziert.

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Haus der Familie, Schloßgasse 13, 55232 Alzey, Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: marita.debnar-fsh@gmx.de

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression

MehrGenerationen-Haus, Schlossgasse 13, Alzey Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, 19.00 - 21.00 Uhr. Keine vorherige Anmeldung notwendig.

■ Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Alzey und Umgebung

Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) im Monat Mittagsgruppe 15.00 bis 17.00 Uhr, Abendgruppe 18.00 bis 20.00 Uhr i. der Ev. Sozialstation Alzey, Josselinstr.3 (unbedingt vor Erstbesuch anmelden)

Kontakt:

 Daniela Destradi
 06241-594675

 M. Rothenmeyer
 06734-961177

■ Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstr. 1, 55597 Wöllstein

Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen Öffnungszeit: mittwochs von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

e-mail: woellsteiner.tischlein@gmail.com

Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Pflegestützpunkt Wörrstadt/Wöllstein Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Hausbesuche möglich. Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt. Ansprechpartner:

Frau Sabine Theis, Tel.: 06732/932 94 84,

E-Mail: sabine.theis@pflegestuetzpunkte.rlp.de,

Frau Sonja Hill, Tel.: 06732/932 94 95,

E-Mail: sonja.hill@pflegestuetzpunkte.rlp.de.

Sprechstunde nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Jeden 1. Dienstag im Monat von 09:30 Uhr - 11:00 Uhr im Haus der Begegnung, Alzeyer Straße 18, 55597 Wöllstein.

ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

"Zeit geben und Zeit nehmen"

Die Mitglieder des Vereins unterstützen sich gegenseitig.

Wir informieren Sie gerne telefonisch unter

Tel. 06703 - 3059270 Frau Kämmerer oder

Tel. 06703 - 941654 Frau Güntner

oder per E-Mail: zeitbank@gmx.de

Gäste/Interessenten sind zu unseren Kennenlern-Treffen

immer herzlich willkommen.

Gemeindeschwester plus

Sie sind über 80 Jahre alt und brauchen noch keine Pflege? Sie möchten ihre Selbständigkeit und Gesundheit so lange wie möglich erhalten? Ihnen bei Ihren Wünschen, Sorgen und Bedarfen zu helfen und Sie über Unterstützungs- und Freizeitangebote zu informieren ist meine Aufgabe! Als "Kümmerer" vor Ort, besuche ich Sie gerne bei Ihnen zu Hause. Denn auch Fürsorge ist Vorsorge!

Carmen Mitsch

Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt

Telefon: 06732 / 933 6870, Mobil: 0175 / 116 8907

mitsch.carmen@alzey-worms.de

Weisser Ring e.V.

Wir helfen Kriminalitätsopfern - Außenstelle Worms / Landkreis Alzey, Tel.: 0151 5127 8604 E-mail: weisser-ring.az-wo@hoeding.net

WiW Bürgerinitiative Willkommen in Wöllstein e.V.

Ehrenamtliche Hilfe für Geflüchtete und Neubürger

Unterstützung mit Projekten (Café, Sprachkurse, Fahrradwerkstatt etc.) und durch persönliche Hilfe, Begleitung und Patenschaften

Tel: 06703-961966 oder -2363, Dr. Petra Renner-Weber

Tel: 0176-31698385 Leonie Weber

oder: mail@willkommeninwoellstein.de

Interessenten sind ganz herzlich zum Café oder zu den Treffen eingeladen.

Ausgabe und Annahme von Kleidung: Kleiderkammer

Joséphine Mouangue Mpondo-Helten

Öffnungszeit: dienstag

Annahme von 14.00 - 18.00 Uhr Ausgabe von 16.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Turnhalle Realschule plus, Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein



Verbandsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

St. Floriansweg 8 oder Postfach 45, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: info@vg-woellstein.org

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 08.00 - 12.00 Uhr, Die u. Fr. 07.30 - 12.00 Uhr

Do. 14.00 - 18.00 Uhr Internet: www.woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung



Die Verbandsgemeinde Wöllstein betreibt das Freizeitund Erlebnisbad "Am Schlossstadion" in 55597 Wöllstein. Zur Gewährleistung der Sicherheit während des Badebetriebes und zur Durchführung aller notwendigen

Arbeiten bedarf es qualifizierter Mitarbeiter.

Aus diesem Grund stellen wir zum 01. August 2020 einen

Ausbildungsplatz für das Berufsbild "Fachangestellte/r für Bäderbetriebe" (m/w/d)

zur Verfügung. Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre und erfolgt in den Sommermonaten im Freizeit- und Erlebnisbad in Wöllstein und in den Wintermonaten in einem der umliegenden Hallenbäder. **Berufsbild:**

- Organisation des Badebetriebes
- Aufrechterhalten der Betriebssicherheit
- Beaufsichtigung des Badebetriebes und Besucherbetreuung
- Durchführen von Sicherheitsmaßnahmen sowie Pflege und Wartung bäder- und freizeittechnischer Einrichtungen

Voraussetzungen:

- Realschulabschluss oder gleichwertig anerkannter Abschluss
- gute Leistungen im sportlichen und naturwissenschaftlichen Bereich
- technisches Verständnis und Interesse
- Kontaktfreude, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und eine hohe Lern- und Leistungsbereitschaft
- Rettungsschwimmerabzeichen und Erste-Hilfe-Kurs wünschenswert

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) bis spätestens **31. Dezember 2019** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein Fachbereich I - Personalverwaltung

St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim

Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: bewerbungen@ vg-woellstein.org

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte reichen Sie keine Originalunterlagen ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes ordnungsgemäß vernichtet. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Herbach gerne unter der Tel.-Nr. 06703/302-41 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stellenausschreibung



Der Abwasserentsorgungsbetrieb der Verbandsgemeinde Wöllstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

für den Betrieb der Kläranlage Wöllstein und sonstige Abwasserbeseitigungseinrichtungen (Kanäle, Pumpwerke, usw.) der Verbandsgemeinde Wöllstein.

Bewerber/-innen sollten über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik oder als Ver- und Entsorger bzw. in einem artverwandten Berufsbild verfügen.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag Versorgungsbetriebe (TV-V).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum **15.12.2019** an Verbandsgemeinde Wöllstein, Personalverwaltung, St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim erbeten.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: bewerbungen@ vg-woellstein.org

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie keine Originalunterlagen ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes ordnungsgemäß vernichtet.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter des Abwasserentsorgungsbetriebs, Herr Räuchle, gerne telefonisch unter 06703/302-44 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bekanntmachung

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2019 Letzter Abgabetermin: 15. Januar 2020

- aus eigenen Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind alle Winzer und Traubenerzeuger, sofern sie nicht die gesamte Ernte an eine Winzergenossenschaft oder anerkannte Erzeugergemeinschaft abliefern.

Winzergenossenschaften oder anerkannte Erzeugergemeinschaften müssen eine Traubenerntemeldung für die Erzeugnisse abgeben, die sie als Trauben oder Maische von vollabliefernden Mitgliedern übernehmen.

Ausnahme:

Falls alle Teilablieferer einer Erzeugergemeinschaft diese zur Abgabe einer Traubenerntemeldung für den abgelieferten Teil ermächtigt haben, wird der einzelne Teilablieferer von der Meldung der an die Genossenschaft oder Erzeugergemeinschaft abgelieferten Erzeugnisse befreit.

- aus fremden Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind natürliche oder juristische Personen oder deren Vereinigungen, einschließlich Genossenschaftskellereien, die aus der Ernte des laufenden Wirtschaftsjahres von einem Weinbaubetrieb oder einem anderen Betrieb Weintrauben, Traubenmost, teilweise gegorenen Traubenmost oder Jungwein übernehmen. Diese melden der zuständigen Stelle die Menge des hieraus erzeugten Traubenmostes, teilweise gegorenen Traubenmostes, Jungweines oder Weines, sowie die Mengen der unverändert abgegebenen Erzeugnisse.

In diesen Fällen ist auch das **Lieferantenverzeichnis** auszufüllen und abzugeben.

Die Meldevordrucke sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und als Download (www.lwk-rlp.de unter Weinbau/ Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung) oder im Weininformationsportal (wip.lwk-rlp.de) erhältlich und müssen dort bis zum 15. Januar 2020 eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit den Durchschriften ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eingangs bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe. Falls die Meldungen nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des Weingesetzes dar. Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und deren Durchführungsbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen

Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Niederschrift

über die gemeinsame öffentliche Sitzung des Werkausschusses und des Rechnungsprüfungsausschusses

am Dienstag, den 19. November 2019 im Gemeindezentrum in Wöllstein von 18:00 Uhr bis 19:54 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender:

Bürgermeister Rocker, Gerd

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Schnabel, Alfons ab 18:03 Uhr bis 19:26 Uhr

2. Beigeordneter Heckmann, Oliver

3. Beigeordneter Pitthan, Thomas entschuldigt

a) Werkausschuss

Ausschussmitglieder (Stellvertreter):

Bunn, Gernot

Eich, Rudi entschuldigt

*Emrich, Jochen

Faust, Karl-Hans ab 18:20 Uhr Groß, Joachim entschuldigt

Hess, Reimund *Hollenbach, Peter Lintgen, Michael Dr. Pietrowski, Rolf Scharbach, Ernst

Weil. Dominik

* gleichzeitig stimmberechtigtes Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses

b) Rechnungsprüfungsausschuss

Ausschussmitglieder (Stellvertreter):

Degen, Helmut *Emrich, Jochen

Gradehandt, Heiko ab 18:14 Uhr

Hahn, Ingo

Schnabel, Sebastian (stellvertretend für ab 18:08 Uhr bis 19:26 Uhr

Hahn, Stephan)

*Hollenbach, Peter
Klemmer, Karin

Kossatz, Herbert Lechthaler, Hans-Günter

Müller, Regina Pfeiffer, Gerhard

* gleichzeitig stimmberechtigtes Mitglied des Werkausschusses

Fraktionsvorsitzende: *Klemmer. Karin

*Schnabel, Sebastian ab 18:08 Uhr bis 19:26 Uhr

Wiesel, Sascha

* gleichzeitig stimmberechtigtes Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses

Weitere Anwesende:

Frau Willius Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH (zu

TOP 2)

Herr Bottner Mittelrheinische Treuhand GmbH (zu TOP 1)
Herr Räuchle Werkleiter Wasserwerk & Abwasserentsorgungs-

oetrieb

Herr Emrich stellv. Werkleiter Wasserwerk & Abwasserentsor-

gungsbetrieb

Herr Mees Verbandsgemeindeverwaltung

Herr Heintz Verbandsgemeindeverwaltung, Schriftführer

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Abschlussbesprechung der Prüfberichte zum Jahresabschluss 2018

a) Abwasserentsorgungsbetrieb

b) Wasserwerk

 Vorberatung der Wirtschaftspläne 2020 einschließlich Investitionsprogramme 2019 bis 2023

a) Abwasserentsorgungsbetrieb

b) Wasserwerk

3. Auftragsvergaben

a) Abwasserentsorgungsbetrieb

b) Wasserwerk

 Betriebsführungsvertrag mit der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH Abschluss einer Änderungsvereinbarung -

5. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Gerd Rocker, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt Frau Willius von der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz vor. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit beider Ausschüsse fest.

Herr Pfeiffer bemängelt den eingeschränkten Zugang zum Sitzungsinformationssystem.

Da der Vertreter der Mittelrheinischen Treuhand noch nicht zur Sitzung erschienen ist, ruft der Vorsitzende zunächst TOP 2 auf. Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkte

TOP 2 Vorberatung der Wirtschaftspläne 2020 einschließlich Investitionsprogramme 2019 bis 2023

a) Abwasserentsorgungsbetrieb

Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 und des Investitionsprogramms 2019 bis 2023 wurde für die Ausschussmitglieder bereits im Internet zugänglich gemacht. Frau Müller schlägt vor, die Wirtschaftspläne auf Wunsch auch in Papierform zugänglich zu machen.

Der Vorsitzende sagt dies zu. Werkleiter Räuchle stellt den Wirtschaftsplan vor. Im Erfolgsplan sind Erträge in Höhe von 2.607.412 EUR und Aufwendungen in Höhe von 2.654.812 EUR veranschlagt, so dass ein Jahresverlust von 47.400 EUR eingeplant ist.

Der Vermögensplan schließt ausgeglichen mit 3.518.700 EUR ab. Die Entgelte bleiben unverändert.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig (ohne Enthaltung), den Wirtschaftsplan 2020 und das Investitionsprogramm für die Jahre 2019 bis 2023 des Abwasserentsorgungsbetriebs der Verbandsgemeinde Wöllstein in der vorgelegten Form anzunehmen.

b) Wasserwerk

Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 und des Investitionsprogramms 2019 bis 2023 wurde für die Ausschussmitglieder bereits im Internet zugänglich gemacht. Frau Willius stellt den Wirtschaftsplan vor. Im Erfolgsplan sind Erträge in Höhe von 1.698.030 EUR veranschlagt. Die Aufwendungen betragen insgesamt 1.707.915 EUR, so dass ein Jahresverlust in Höhe von 9.885 EUR eingeplant ist. Der Vermögensplan schließt in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen mit 1.382.000 EUR ab. Die Entgelte bleiben unverändert.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig (ohne Enthaltung), den Wirtschaftsplan 2020 und das Investitionsprogramm für die Jahre 2019 bis 2023 des Wasserwerks der Verbandsgemeinde Wöllstein in der vorgelegten Form anzunehmen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Willius und verabschiedet sie. TOP 1 Abschlussbesprechung der Prüfberichte zum Jahresabschluss 2018

Der Vorsitzende stellt Herrn Bottner von der Mittelrheinischen Treuhand GmbH vor und erteilt ihm das Wort.

a) Abwasserentsorgungsbetrieb

Herr Bottner stellt die Prüfung des Jahresabschlusses des Abwasserentsorgungsbetriebs vor. Die Mittelrheinische Treuhand GmbH erteilt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Vorsitzende erteilt dem stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Jochen Emrich, das Wort. Herr Emrich berichtet über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.11.2019. Im Ergebnis sind keine verbleibenden Beanstandungen festzustellen, der Rechnungsprüfungsausschuss sieht keine Hinderungsgründe für die Fassung des Empfehlungsbeschlusses.

Der Werkausschuss genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 17 Abs. 5 EigAnVO in Verbindung mit § 4 Abs. 2 Nr. 1 der Betriebssatzung und empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig (ohne Enthaltung), den Jahresabschluss des Abwasserentsorgungsbetriebs zum 31.12.2018 wie vorgetragen festzustellen und den ausgewiesenen Jahresgewinn in Höhe von 197.494,87 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schließt sich diesem Beschluss einstimmig (ohne Enthaltung) gleichlautend an.

b) Wasserwerk

Herr Bottner stellt die Prüfung des Jahresabschlusses des Wasserwerks vor. Die Mittelrheinische Treuhand GmbH erteilt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Vorsitzende erteilt dem stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Jochen Emrich, das Wort. Herr Emrich berichtet über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.11.2019. Im Ergebnis sind keine Beanstandungen festzustellen, der Rechnungsprüfungsausschuss sieht keine Hinderungsgründe für die Fassung des Empfehlungsbeschlusses.

Der Werkausschuss genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben gemäß § 17 Abs. 5 EigAnVO in Verbindung mit § 4 Abs. 2 Nr. 1 der Betriebssatzung und empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig (ohne Enthaltung), den Jahresabschluss des Wasserwerks zum 31.12.2018 wie vorgetragen festzustellen und den ausgewiesenen Jahresverlust in Höhe von 25.836,75 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schließt sich diesem Beschluss einstimmig (ohne Enthaltung) gleichlautend an.

Abschließend empfehlen der Werkausschuss und der Rechnungsprüfungsausschuss einstimmig (ohne Enthaltung) dem Verbandsgemeinderat die Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Werkleitung hinsichtlich beider Werke.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Bottner und verabschiedet ihn. Da alle weiteren Tagesordnungspunkte lediglich den Werkausschuss betreffen, stellt der Vorsitzende den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses den weiteren Verbleib in der Sitzung frei. Alle Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses, die nicht in einer weiteren Funktion anwesend sind, verabschieden sich.

TOP 3 Auftragsvergaben

a) Abwasserentsorgungsbetrieb

Die TV-Untersuchung des Kanalnetzes in Gau-Bickelheim wurde ausgeschrieben. Von den 5 aufgeforderten Unternehmen haben 3 ein Angebot abgegeben. Die Submission fand am heutigen Tag statt. Die Werkleitung bittet um die Genehmigung, den Auftrag nach erfolgter rechnerischer Prüfung an den günstigsten Anbieter vergeben zu dürfen.

Der Werkausschuss beschließt einstimmig (ohne Enthaltung), die Werkleitung zu ermächtigen, den Auftrag für die anstehende TV-Untersuchung des Kanalnetzes in Gau-Bickelheim an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

b) Wasserwerk

Vor der Herstellung des neuen Hochbehälters Stein-Bockenheim ist eine Rohrnetzberechnung für die Bereiche, auf die der Neubau Auswirkungen entfaltet, zu erstellen. Es liegt hierfür ein Angebot von Aquadrat Ingenieure vor, das auf 8.215 EUR netto lautet. Die Preise sind marktüblich und wirtschaftlich.

Der Werkausschuss beschließt einstimmig (ohne Enthaltung), Aquadrat Ingenieure mit den Rohrnetzberechnungen zum Angebotspreis zu beauftragen.

TOP 4 Betriebsführungsvertrag mit der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH

Abschluss einer Änderungsvereinbarung -

Über die Verhandlungen mit der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz wurde bereits in der letzten Sitzung berichtet. Die Verhandlungen waren noch nicht abgeschlossen, ein Beschluss wurde in der letzten Sitzung daher nicht gefasst. Der nunmehr ausgearbeitete Änderungsvertrag ist noch von den Gremien beider Vertragsparteien zu beraten. Werkleiter Räuchle erläutert die Einzelheiten der Vereinbarung.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig (ohne Enthaltung), die Änderungsvereinbarung abzuschließen.

TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

- Werkleiter Räuchle veranschaulicht die Entwicklungen der Wasserlieferungen der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz an das Wasserwerk in Bezug auf den geltenden Wasserlieferungsvertrag. Frau Klemmer erkundigt sich nach einer Mindestabnahmemenge. Werkleiter Räuchle verneint die Existenz einer solchen Regelung.
- Herr Faust fragt nach der Zuständigkeit bezüglich der Pflege der Regenrückhaltebauwerke. Werkleiter Räuchle erläutert, dass dies Sache des Abwasserentsorgungsbetriebs ist, wobei die Zuständigkeit sich nur auf das jeweilige Bauwerk erstreckt. Die Gräben und sonstigen Vorfluter, in die jeweils eingeleitet wird, liegen nicht mehr in der Zuständigkeit des Abwasserentsorgungsbetriebs. Hierfür haben die Ortsgemeinden Sorge zu tragen.
- Herr Wiesel berichtet über einen umgefallenen Baum auf dem Grundstück des Wasserwerks in Wonsheim.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt der Vorsitzende um 19:54 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 6 Grundstücksangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgten Beschlüsse zum Übergang von Grundstücken.

TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte keine Beschlussfassung. Unterschriften:

Vorsitzender Schriftführer

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt, Haushalt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Wöllstein Öffentlicher Teil

am Donnerstag, dem 21. November 2019 im Besprechungsraum der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein

17:00 Uhr 18:45 Uhr

Anwesend waren:

Beginn:

Ende:

Vorsitzender: Bürgermeister Gerd Rocker

Beigeordnete: 1. Beigeordneter Alfons Schnabel

2. Beigeordneter Oliver Heckmann

3. Beigeordneter Thomas Pitthan

Ausschussmitglieder: Angermann, Terrance

Emrich, Jochen Fischborn, Björn Gradehandt, Heiko Hahn, Stephan Hollenbach, Peter

Dr. Krause, Jörn unentschuldigt

Lechthaler, Hans-Günter Müller, Sebastian Scharbach, Ernst Simon, Walter

Ortsbürgermeister:

Fraktionsvorsitzende: Hollenbach, Peter (SPD) Wiesel, Sascha (FWG)

Verbandsgemeinde: Unselt, Heiko

Lang, Wolfgang, zugleich Schriftführer für

den öffentlichen Teil Maurer, Michael

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

TOP 2

TOP 1 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020 mit Investi-

tionsprogramm 2019 - 2023

Beratung und Empfehlungsbeschluss Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

TOP 3 Erlass uneinbringlicher Forderungen

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Gerd Rocker eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Haupt-, Haushalts- und Finanzausschusses und stellt fest, dass formund fristgerecht eingeladen wurde.

Anträge auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete Bgm. Rocker die neuen Ausschussmitglieder, die nicht dem VG-Rat angehören, nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung.

Tagesordnungspunkte:

TOP 1 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020 mit Investitionsprogramm 2019 - 2023

Im Rahmen einer kurzen Anmoderation erläutert Bürgermeister Rocker die wesentlichen Eckpunkte des vorliegenden Haushaltsentwurfs und erteilt Haushaltssachbearbeiter Lang das Wort.

Dieser erläutert zunächst anhand einer Präsentation Zug um Zug die wesentlichen Zahlen des Haushaltes. Hierzu gehören u.a. auch die Entwicklung der Stabilisierungsrücklage, die Personalkostenentwicklung und die Unterhaltungskosten der Einrichtungen und Gebäude.

Der vorgelegte Haushaltsentwurf schließt mit einem Fehlbetrag von rd. 99.850 € ab.

Die VG-Umlage wurde planerisch von 31 v.H. um 2 v.H. auf 33 v.H. angehoben, was ein Mehrertrag von rd. 264.214 € bedeutet. Zusätzlich zur Anhebung der VG-Umlage wurde zum Ausgleich des Haushalts eine vorgesehene Entnahme aus der Umlagestabilisierung von rd. 762.710 € eingeplant. Aufgrund der aktualisierten Tabelle der Umlagestabilisierungsrücklage in Verbindung mit den Abschlüssen bis 2016 und den prognostizierten Abschlüssen 2017 und 2018 wird davon ausgegangen, dass trotz Erhöhung der VG-Umlage die Stabilisierungsrücklage 2020 vollständig aufgebraucht sein wird.

Hinsichtlich der vorgesehenen Erhöhung der Umlage entwickelt sich im Ausschuss eine rege Diskussion, insbesondere auf die sich hieraus ergebenden Auswirkungen der finanziellen Leistungsfähigkeit der einzelnen Ortsgemeinden. Die personelle Aufstockung der Verwaltung wurde im vergangenen Jahr von allen Fraktionen gemeinsam mitgetragen, da sich in der Leistungsfähigkeit erhebliche Defizite ergeben hatten. Insoweit sind die dargestellten Personalkosten fundiert und begründet. Im Vergleich zu anderen Verwaltungen von Verbandsgemeinden der gleichen Größenklasse bewegt sich die personelle Besetzung bei rund 85 %. Auch zeigt ein Vergleich mit anderen Kommunen in der unmittelbaren Nachbarschaft in gleicher Größenklasse, dass die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein nach wie vor deutlich unter der sogenannten "Regelbesetzung" liegt.

Die im Vorbericht skizzierte mögliche Entwicklung der VG-Umlage zeigt, dass zukünftig mit einem weiteren Anstieg der VG-Umlage zu rechnen sein wird.

Bei der Personalkostenentwicklung sind die Kostensteigerungen aufgrund der Tarifverträge sowie die Stufensteigerungen eingerechnet. Bürgermeister Rocker erläuterte hierzu, dass die Personalabteilung im Hause die Steigerungen detailliert aufgelistet hat und diese plausibel und nachvollziehbar sind. An neuen Stellen ist vorgesehen, eine Stelle

in der Bauverwaltung und eine im Bereich des Klimaschutzmanagement zu schaffen.

Auf Nachfrage erläuterte Herr Lang, dass der Vorbericht um eine Tabelle der Gesamt-Personalstellen ab 2014 ergänzt wird.

Die im weiteren Verlauf besprochenen größeren Haushaltsansätze, auch hauptsächlich im Investitionsteil, basieren auf entsprechende Mittelanmeldungen der einzelnen Fachbereiche.

Die Unterhaltungskosten der einzelnen Einrichtungen und Gebäude wurden im Vorbericht detailliert aufgeschlüsselt.

Zum Abschluss erläuterte Bgm. Rocker, dass eine Erhöhung der VG-Umlage wohl notwendig sei, man sich aber über die Höhe noch verständigen muss. Auf Nachfrage erklärten sodann die Fraktionsvorsitzenden, dass keine Notwendigkeit bestehe, einen Empfehlungsbeschluss zu fassen, da der vorgelegte Haushaltsentwurf 2020 in den jeweiligen Fraktionen noch beraten werden muss.

TOP 2 Mitteilungen und Anfragen

Nachdem keine Mitteilungen oder Anfragen zu verzeichnen waren, schloss Bürgermeister Rocker den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:45 Uhr.

Vorsitzender Schriftführer

Feststellung des Jahresergebnisses des Wasserwerkes der Verbandsgemeinde Wöllstein für das Jahr 2018

Der Verbandsgemeinderat Wöllstein hat in seiner Sitzung am 26.11.2019 das Jahresergebnis des Wasserwerkes der Verbandsgemeinde Wöllstein festgestellt.

Die nachstehende Beschlussfassung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

"Der zum Bilanzstichtag 31.12.2018 ausgewiesene **Jahresverlust** des Wasserwerkes in Höhe von **25. 836,75** € wird auf neue Rechnung vorgetragen."

Der Jahresabschluss 2018 liegt in der Zeit vom 09. Dezember 2019 bis zum 18. Dezember 2019 in den Diensträumen der Verbandsgemeindeverwaltung (Zimmer 2.04 und 2.05), St. Floriansweg 8 in 55599 Gau-Bickelheim zur Einsicht offen.

Gau-Bickelheim, den 29. November 2019 Wasserwerk der VG-Wöllstein

Feststellung des Jahresergebnisses

des Abwasserentsorgungsbetriebs der Verbandsgemeinde Wöllstein für das Jahr 2018

Der Verbandsgemeinderat Wöllstein hat in seiner Sitzung am 26. November 2019 das Jahresergebnis des Abwasserentsorgungsbetriebes der Verbandsgemeinde Wöllstein festgestellt.

Die nachstehende Beschlussfassung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

"Der zum Bilanzstichtag 31.12.2018 ausgewiesene **Jahresgewinn** des Abwasserentsorgungsbetriebes in Höhe von **197.494,87 €** wird auf neue Rechnung vorgetragen."

Der Jahresabschluss 2018 liegt in der Zeit vom 09. Dezember 2019 bis zum 18. Dezember 2019 in den Diensträumen der Verbandsgemeindeverwaltung (Zimmer 2.04 und 2.05), St. Floriansweg 8 in 55599 Gau-Bickelheim zur Einsicht offen.

Wöllstein, den 29. November 2019 Abwasserentsorgungsbetrieb der VG Wöllstein

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 4. Sitzung des Verbandsgemeinderates

Die nächste Sitzung des Verbandsgemeinderates findet am **Dienstag, dem 10. Dezember 2019 um 18:00 Uhr,** in der Gemeindehalle Gumbsheim, Wöllsteiner Straße 6, 55597 Gumbsheim, statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- FOP 1 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020 mit Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 2 Wasserwerke der Verbandsgemeinde Wöllstein
- 2.1 Wirtschaftsplan 2020
- 2.2 Investitionsprogramm 2019 2023
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 3 Abwasserentsorgungsbetrieb der Verbandsgemeinde Wöllstein
- 3.1 Wirtschaftsplan 2020
- 3.2 Investitionsprogramm 2019 2023
 - Beratung und Beschluss -

- TOP 4 Änderung der Zweckvereinbarung vom 16.12.2004 für den Betrieb der Kläranlage Gau-Bickelheim und den gemeinsamen Verbindungssammler
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen gez. (Gerd Rocker) Bürgermeister

Die Gleichstellungsbeauftrage informiert

Entspannte Jugendliche lernen besser

Hilfe bei Schulstress durch Entspannung für Mädchen (ab 13 Jahren)

Viele Jugendliche zeigen durch ihr Verhalten, dass sie mit den Anforderungen, die speziell in Schule, aber auch in Familie und Freizeit an sie gestellt werden, überfordert sind und erleben Stress. Bauchweh, Kopfweh, Konzentrationsschwierigkeiten etc. sind nur einige der typischen Reaktionen darauf.

An diesem Mittag werdet Ihr eine Kombination aus verschiedenen Entspannungsbereichen, wie Phantasiereise, Atemübungen, Konzentrations- und Achtsamkeitsübungen, Mentaltraining sowie Erste-Hilfe-Möglichkeiten kennenlernen. Auch werden wir uns kreativ betätigen. Dies alles soll Euch dabei helfen, selbständig den Stress zu bewältigen und innere Anspannung zu lösen. So bekommt Ihr die Möglichkeit an die Hand, in Eurem Alltag oder der Schule besser mit Stress umzugehen.

Sa., 7. Dezember, 13.00 - 17.00 Uhr

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Rutschsocken/Turnschläppchen

Kursgebühr: 35 € pro Nachmittag incl. Getränke & Kurs- unterlagen **Anmeldung/Ort:** Birgit Dexheimer Leimenkaute 2 55234 Albig, Tel.: 06731/9470682 BirgitDexheimer@web.de

Nichtamtliche Mitteilungen

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe unseres Nachrichtenblattes Wöllstein aktuell erscheint am 19.12.2019.

Redaktionsschluss ist am **Mittwoch, dem 11.12.2019** um 16.00 Uhr.

Wir gratulieren

In der Zeit vom **06.12.2019 bis 12.12.2019** feiern nachstehend aufgeführte Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein, die 70 Jahre und älter werden, ihren

Geburtstag:

10.12.2019 Rat 12.12.2019 Seri

Rath, Rosemarie Seringhaus, Werner 70 Jahre 85 Jahre

Schulnachrichten

Grundschule am Appelbach

Grundschule am Appelbach wird unterstützt vom Kindersachenbasar Wöllstein und dem Förderverein Wöllsteiner Schulen

Dank einer großzügigen Spende von 300,- € des Kindersachenbasars in Wöllstein, kann die Grundschule am Appelbach auch in diesem Schuljahr wieder an dem Projekt "Mein Körper gehört mir" teilnehmen. Das Geld wird zur Finanzierung des Projektes in den dritten und vierten Klassen eingesetzt.

Korka Schön, Nina Bialk-Maier und Sandra Lechthaler übergeben das Geld an Herr Michael Weinz (Vorsitzender Förderverein).

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Organisatoren des Kindersachenbasars und dem Förderverein Wöllsteiner Schulen, der das Projekt tatkräftig unterstützt.



Geldübergabe an den Förderverein in der Grundschule Am Applebach Foto: Andrea Seelig

Realschule plus Wöllstein

Alkoholpräventionsworkshop an der Realschule plus Wöllstein

In den vergangenen Wochen fand in den achten Klassen der Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein der Präventionsworkshop "Tom und Lisa" zum Thema Alkohol (entwickelt von der Villa Schöpflin - Zentrum für Suchtprävention) statt. Dieser Workshop ist Bestandteil des sozialpädagogischen Konzeptes und wird gemeinsam von Lehrerin Simone Sprankel und der Schulsozialarbeiterin Ellen Zimmermann-Adams durchgeführt.

In diesem Planspiel durchlaufen die Schülerinnen und Schüler die Planung, den Verlauf und das Ende der Geburtstagsparty von Tom und Lisa mit vielen Herausforderungen.

In vier unterschiedlichen Gruppen mussten die Schüler Aufgaben bewältigen und Fragen rund um das Thema Alkohol bearbeiten.

Im ersten Teil des Workshops wurde das Jugendschutzgesetz behandelt und die Vorteile und Nachteile einer Party ohne Alkohol diskutiert, wobei die Vorteile überwogen. Anschließend sammelten die Schüler Ideen, wie sie auf einer Party ohne Alkohol, anderen Drogen oder Handys, Spaß haben können. Diese Vorschläge, wie z.B. Flaschendrehen, Wahrheit oder Pflicht und Karaoke, wurden anschließend pantomimisch vorgestellt.

Hausaufgabe bis zum zweiten Porjekttag war das Durchführen eines Elterninterviews über das Thema Alkohol. Die Erfahrungen bei der Durchführung des Interviews (z. B. "Wie würdet ihr reagieren, wenn ich abends nach Hause komme und ihr merkt, dass ich Alkohol getrunken habe?") wurden in den Gruppen besprochen und über Verhaltensweisen diskutiert.

Ein weiterer Teil des Workshops war das Partyspiel Flaschendrehen, in dem sich die Gruppen Fragen rund um das Thema Alkohol beantworten sollten. Ein Highlight war natürlich am Ende die Simulationsbrille. Mit der Brille durften die Schüler einen Parcours entlanglaufen, sollten Gegenstände aufheben oder mit dem Bobby-Car eine Strecke möglichst gerade zurücklegen. Hierbei stellten die Schüler fest, dass dies nun gar nicht mehr so einfach war.

Als letzter Punkt wurde eine Notsituation simuliert: Auf der Geburtstagsparty wurde heimlich Alkohol getrunken und eine Person fällt plötzlich um. In einem kleinen Rollenspiel sollten die Gruppen nun überlegen, wie sie dabei richtig reagieren. Sie spielten das Rollenspiel anschließend vor und zeigten dabei, wie man einen Notruf absetzt und wie Erste Hilfe geleistet wird (Atmung kontrollieren, stabile Seitenlage, ...).

Am Ende des Workshops wurden zudem Regeln im Umgang mit Alkohol besprochen, bevor im Abschlussplenum die beiden Tage reflektiert wurden.



BBS TGHS Bad Kreuznach

Infoveranstaltung zu den Bildungsangeboten an der BBS TGHS Bad Kreuznach

Wie geht es weiter nach dem Qualifizierten Sekundarabschluss I? Das Berufliche Gymnasium Technik an der Berufsbildenden Schule Technik - Gewerbe - Hauswirtschaft - Sozialwesen bietet technikbegeisterten Schülerinnen und Schülern mit Qualifiziertem Sekundarabschluss I die Möglichkeit zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife. Im Rahmen des dreijährigen Vollzeitunterrichts werden technische und naturwissenschaftliche Schwerpunkte zur gezielten Vorbereitung auf die Studieninhalte technischer und ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge vermittelt.

An der BBS TGHS Bad Kreuznach wird die Höhere Berufsfachschule in den Fachrichtungen Informationstechnik sowie Sozialassistenz angeboten. Die Höhere Berufsfachschule Fachrichtung Informationstechnik richtet sich an technikbegeisterte Schülerinnen und Schüler mit Qualifiziertem Sekundarabschluss I und führt zu dem Abschluss "Staatlich geprüfte(r) Assistent(in) für Informationstechnik".

An Schülerinnen und Schüler mit Qualifiziertem Sekundarabschluss I, die eine Ausbildung im sozialen Bereich anstreben, richtet sich die Höhere Berufsfachschule Fachrichtung Sozialassistenz, welche zum Abschluss "Staatlich geprüfte(r) Assistent(in) für Sozialassistenz" führt.

Durch den erfolgreichen Besuch der Höheren Berufsfachschule besteht unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit die **Fach-hochschulreife** zu erlangen.

Für die oben genannten Schulformen findet eine Infoveranstaltung am Montag, den 16. Dezember 2019 um 18:30 Uhr in der Berufsbildenden Schule TGHS Bad Kreuznach, Ringstraße 49 statt.

Anmeldefrist für die Aufnahme im Schuljahr 2020/21:

02. Januar bis 01. März 2020

Das Sekretariat erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Anmeldeformulare sind unter www.bbstghs.de und im Sekretariat erhältlich.

Berufsbildende Schule

Technik - Gewerbe - Hauswirtschaft - Sozialwesen Ringstraße 49, 55543 Bad Kreuznach Tel.: 0671 88 77 7-0, Fax: 0671 88 77 7-50 www.bbstghs.de - E-Mail: info@bbstghs.de

IGS Gerhard Ertl

IGS Gerhard Ertl lädt herzlich zur Anmeldung für die künftige Klassenstufe 5 ein

Unsere Anmeldetage für die Klassenstufe 5 finden statt am:

Montag, 03. Februar 2020, 14:00 - 19:00 Uhr Dienstag, 04. Februar 2020, 15:00 - 18:00 Uhr

Keine Terminvereinbarung!

Das vorab ausgefüllte Anmeldeformular können Sie direkt mit in ihr Aufnahmegespräch nehmen.

Das Anmeldeformular und alle Informationen erhalten Sie auch online unter www.IGS-Gerhard-Ertl.de.

Denken Sie bitte an die folgenden benötigten Unterlagen:

- Formular der Grundschulen für die weiterführende Schule,
- Kopie des Halbjahres- und Jahreszeugnisses der 3. Klasse,
- Kopie des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse,
- verbale Beurteilung (nur falls gesondert vorhanden),
- Kopie der Geburtsurkunde,
- · Familienstammbuch im Original,
- bei Kindern mit Migrationshintergrund eine Aufenthaltsgenehmigung.

Kopien sind bereits angefertigt mitzubringen!

Bei Sorgerechtsänderungen zu beachten:

Im Falle geänderten Sorgerechts legen Sie bei der Anmeldung die entsprechenden Bescheide in Kopie vor. Ansonsten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung auch Ihr Kind mit. Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Michael H. Kuhn, Direktor Claudia Kosina-Kaiser, Stufenleiterin 5/6



Feuerwehrnachrichten

Jugendfeuerwehr und Bambinis

Übungstermine der Jugendfeuerwehren in der VG

Mitmachen kann jeder, der min. 10 Jahre alt ist und Spaß daran hat, gemeinschaftlich was zu bewegen.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus

(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Gau-Bickelheim

Montag, 18:00 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Alexander Vollmer (0179-8563919)

Siefersheim

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Lukas Ebling (0178/1670320)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Werner Spanier (0175-7011949)

Wendelsheim

Freitags von 18.15 Uhr - 19.45 Uhr

Jugendwart: Ralf Zaun Mobil 0163 / 1308100

Stellv. Jugendwart: Victoria Hargarten: 06734 / 9625262

Wöllstein

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Sven Beatzel (0170-3855544)

Richard Schmelzeisen (0171-6708239)

Wonsheim

Freitag, 17:15 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Müller (0151 46595112)

Feuerwehr Vorbereitungsgruppe (Bambinis)

Die "Bambinis" ist eine Vorbereitungsgruppe für alle kleinen Feuer-

wehr interessierten von 6 bis 10 Jahren.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus

(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Siefersheim

Freitag, 17.00 - 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Natascha Winter (0174/2142517)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr in ungeraden Wochen Ansprechpartner: Werner Spanier (0175-7011949) Wöllstein

Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr in geraden Wochen Ansprechpartner: Sabrina Beatzel (0177-8252082)

Die Jugendwarte freuen sich auf euch.

Wonsheim

Mittwoch, 16:00 - 18:00 einmal im Monat. Ansprechpartner: Michele Roos (0171-7038580)

St. Nikolaus trifft St. Florian





Freitag, 6. Dezember 2019 ab 18:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus

Verbringen Sie einen schönen Abend mit Glühwein, Punsch und Bratwurst!

Der Erlös geht zugunsten der Kinderkrebshilfe Mainz e.V. und der Kita St. Martin

> Ihre Freiwillige Feuerwehr zusammen mit dem Förderverein



Eckelsheim

Ortsbürgermeister Rainer Mann

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim Tel. 06703/300676 oder 06703/1294 (privat)

E-Mail: info@weingutmann.de

Sprechstunde: jeden Montag von 18.00 - 19.00 Uhr

Internet: www.eckelsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 5. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim findet am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019** um 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, Bellerkirchstraße 19, 55599 Eckelsheim, statt. Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche

Bekanntmachung. **Tagesordnung**

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Bebauungsplan "Am Kirchpfad" der Ortsgemeinde Eckelsheim:

- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB

- Information, Beratung und Beschlussfassung

TOP 3 Haushalt 2019/2020

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 der Ortsgemeinde Eckelsheim und Entlastungserteilung für das Haushaltsjahr 2016

1. Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 113 GemO

2. Bewilligung aller über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 GemO

3. Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2016 gemäß \S 114 Abs. 1 GemO

4. Entlastung des Bürgermeisters, des Ortsbürgermeisters und deren Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 114 Abs. 1 GemO

- Information, Beratung und Beschlussfassung - Friedhof, Errichtung eines Rasengräberfeldes

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

TOP 6 Dach DGH, Reparatur des Daches.

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 5

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

gez. Rainer Mann, Ortsbürgermeister

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 12. November 2019
Ort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:30 Uhr Anwesenheitsliste Bürgermeister: Mann, Rainer

Beigeordnete:1. Beigeordneter Vogel, Hermann

2. Beigeordneter Becker, Heiko

Ratsmitglieder:

Karken, Stefan Klenk, Claus-Peter Lahm-Stosic, Natascha Mehling-Felten, Angelika Rosag, Thorsten Schwind, Ottmar Wolf, Peter

Sonstige Anwesende:

Emrich, Gernot Verbandsgemeinde Wöllstein, Bauabteilung Mank, Saskia Verbandsgemeinde Wöllstein, Finanzabtei-

luna

Baumgärtner, Klementine Verbandsgemeinde Wöllstein, Schriftführer

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Information Entwicklung Baugebiet

- Information, Beratung -

TOP 3 Ausbau der Überdachung hinter der Kirche

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

TOP 4 Information Kulturausschuss

- Information, Beratung -

TOP 5 Ideen zur Dorfentwicklung (DGH und Mietshaus)

- Information, Beratung -

TOP 6 Weihnachtsmarkt, Übernahme der Trägerschaft durch die Gemeinde

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

TOP 7 Nutzung der Halle im DGH durch einen auswärtigen Tanzverein

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

TOP 8 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Wöllstein "Gewerbeflächen";

Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2
Gemeindeordnung (GemO)

- Beratung und Beschlussfassung -

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Mann begrüßt alle Anwesenden und stellt die formund fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Ortsbürgermeister Mann begrüßt Herrn Gernot Emrich, Frau Saskia Mank und Frau Klementine Baumgärtner zugleich Schriftführerin.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung Zu diesem TOP liegen keine Anfragen vor

TOP 2 Information Entwicklung Baugebiet

- Information, Beratung -

Zu diesem TOP übergibt Ortsbürgermeister Mann an Herrn Gernot Emrich das Wort.

Herr Emrich erläutert dem Rat den Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Wöllstein, den Teilbereich der Ortsgemeinde Eckelsheim.

Die auszuweisende Fläche für die Größe der Ortsgemeinde Eckelsheim wäre 1 ha, wobei die Ortsgemeinde nachweisen muss, dass sie die Flächen benötigt.

Herr Emrich erklärt das Verfahren welche Punkte bei der Planung und Durchführung zu beachten sind.

Um in das vereinfachte Verfahren zu gelangen müsste die Gemeinde bis zum 31.12. einen Aufstellungsbeschluss erwirken.

Danach muss die Finanzierung für den evtl. Erwerb der Grundstücke und die Kosten für Kanal, Abwasser, Straßenanbindung geklärt werden.

Außerdem sind für das in Frage kommende Gebiet die Flur und Parzellen festzulegen.

Nach eingehender Diskussion bedankt sich Ortsbürgermeister Mann bei Herrn Emrich für die ausführliche Information.

TOP 3 Ausbau der Überdachung hinter der Kirche - Information, Beratung und Beschlussfassung -

Ortsbürgermeister Mann erteilt Ratsmitglied Rosag das Wort.

Ratsmitglied Rosag teilt dem Rat mit, dass die EG-Dorfbackofen den rechten Raum hinter der Kirche ausbauen möchte, da die EG-Dorfbackofen keine Möglichkeit hat, Material zu lagern.

Nach Mitteilung des Ratsmitglied Rosag sollen der Ortsgemeinde keine Unkosten entstehen.

Die Umbaukosten werden komplett von die EG-Dorfbackofen getragen und der Raum soll für alle nutzbar sein.

Nach eingehender Beratung ergeht der Beschluss mit 9 ja Stimmen und 1 Enthaltung.

TOP 4 Information Kulturausschuss

- Information, Beratung -

Ortsbürgermeister Mann teilt dem Rat mit, dass die Gemeinde evtl. einen Neujahrsempfang veranstalten will.

Nach eingehender Beratung kommt der Rat zu dem Schluss, dass der Kulturausschuss diesen Beschluss fassen soll.

TOP 5 Ideen zur Dorfentwicklung (DGH und Mietshaus)

Information, Beratung -

Ortsbürgermeister Mann teilt mit, dass die Unterhaltung des DGH sowie des Mietshauses relativ teuer sei. Es sollen Ideen gesammelt werden wie die zukünftige Nutzung des DGH oder des Mietshaues aussehen könnte.

Die Sanierung beider Objekte ist relativ teuer und für die Gemeinde nicht tragbar.

Nach eingehender Beratung soll erst eine Wertschätzung erfolgen, erst danach soll über die weitere Nutzung entschieden werden.

TOP 6 Weihnachtsmarkt, Übernahme der Trägerschaft durch die Gemeinde

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

Wenn der Versicherungsschutz gewährleistet ist, übernimmt die Ortsgemeinde die Trägerschaft für den Weihnachtsmarkt.

Der Beschluss ergeht einstimmig

TOP 7 Nutzung der Halle im DGH durch einen auswärtigen Tanzverein

- Information, Beratung und Beschlussfassung -

Eine auswärtige Tanzgruppe möchte einmal die Woche im DGH trainieren. Grundsätzlich ist die Ortsgemeinde mit der Bereitstellung des Raumes einverstanden. Bevor der Raum genutzt werden kann, muss die Beurteilung des Brandschutzsachverständigen abgewartet werden, ob die Brandsicherheit gewährleistet ist.

Des Weiteren müssen vor der Benutzung der Halle die Renovierungsarbeiten an den Toiletten abgeschlossen sein.

Es muss geklärt werden, in welcher Höhe sich der Verein an den Unterhaltungskosten des Raumes beteiligen kann.

Die Höhe der Benutzungsgebühr muss noch festgelegt werden.

Ratsmitglied Lahm-Stosic verlässt wegen Eigeninteresse den Bera-

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 8 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Wöllstein "Gewerbeflächen";

Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO)

- Beratung und Beschlussfassung -

Ortsbürgermeister Mann verliest hierzu die Sachdarstellung in der Beschlussvorlage.

Der Beschluss ergeht einstimmig

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

- Da der fließende Verkehr am Ortseingang Bellerkirche verkehrsberuhigt werden soll, liegt ein entsprechender Prüfauftrag vor.
- Zwecks Kostenübernahme der Vorplanung über die Einhausung Kliff wurde ein Gespräch mit der Verbandsgemeinde geführt.

Die Kosten der bisherigen Vorplanung in Höhe von 15.000 € werden von der Gemeinde Eckelsheim übernommen.

Von Seiten der Verbandsgemeinde wird versucht diese Kosten mit in die neue Förderung zu übernehmen.

Falls diese Kosten mit gefördert werden können, wird der geförderte Betrag an die Ortsgemeinde zurückgezahlt.

Zu diesem Vorgang liegt der Ortsgemeinde eine Aktennotiz der Verbandsgemeinde vor.

Ratsmitglied Wolf fragt an, wie der Radweg aus Wendelsheim kommend angebunden werden könnte und wie der Streckenver-

Falls vorhandene Wege im Bereich der Ortsgemeinde ausgebaut werden müssten, muss die Finanzierung geklärt werden.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt Ortsbürgermeister Mann um 21.30 Uhr die Sitzung und verabschiedet die anwesenden Zuschauer.

Unterschriften:

(Vorsitzender) (Schriftführer)



Gau-Bickelheim

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer

Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim Tel. 06701/476, Fax 06701/1031 E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de

Sprechstunden: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 19.00 - 20.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Internet: www.gau-bickelheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am 05.12.2019 von 06:00 bis 18:00 Uhr:

Reduzierung des Wasserdruckes für Gewerbegebiete "Krummgewann" und "Rohrgewann" in Wöllstein sowie "Autohof" und "Firma Sutter" in Gau-Bickelheim

Die Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH (wvr) teilt mit, dass im Zuge einer größeren Baumaßnahme für die o.g. Gebiete die Wasserführung für 12 Stunden geändert wird und sich demzufolge der Versorgungsdruck um ca. 1,7 bar reduziert.

Dies sollte keinen Einfluss auf den Betrieb Ihrer Haushaltsgeräte im privaten Gebrauch haben.

. Bei Unklarheiten oder Rückfragen können Sie sich während unserer Geschäftszeiten (Montag bis Donnerstag von 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr, Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr) gerne an den zuständigen Meister, Herrn Hener, Telefon 06732 93379412 wenden; außerhalb unserer Geschäftszeiten an unsere Störstelle unter 06135 6500.

Die wvr bedankt sich im Voraus für Ihr Verständnis!

wvr Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH

Niederschrift

über die 3. Sitzung des **Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim**

- Öffentlicher Teil -

14. Oktober 2019 Datum: Ort: Rathaus Gau-Bickelheim Beginn: 19:00 Uhr

Fnde: 21:37 Uhr Anwesenheitsliste Bürgermeister: Vollmer, Jürgen

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Mack, Wolfgang (o. RM)

2. Beigeordneter Lintgen, Michael (o. RM) entschuldigt

Ratsmitglieder:

Abel, Adam Brunk, Markus

Fels. Heinrich Werner

Fels. Sandra

Friedrich, Andreas

Gräsel, Hans

Haßlinger, Thomas

Hollenbach, Peter

Janz, Johannes

Krollmann, Markus

Noetzel, Thomas

Schnabel, Karl-Heinz Schnabel, Oliver

Vollmer, Martin

Weil, Dominik

Zahn, Thomas

Sonstige Anwesende:

Aus der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein:

Herrn Alfons Schnabel, 1. Beigeordneter Frau Annette Faßbinder zugl. Schriftführerin

Tagesordnung

TOP 3

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2 Änderung der Hauptsatzung
 - 1. Umbenennung des Dorfverschönerungsausschusses in Dorfentwicklungs- und Infrastrukturausschuss
 - 2. Erweiterung des Kindergartenausschusses von 5 auf 7 Mitglieder
 - Ergänzungswahl für Kindergartenausschuss
- TOP 4 Renovierung Buswartehäuschen Badenheimer Weg
- **TOP 5** Situation Altglascontainerplatz - Einführung Videoüberwachung
 - Information zum Sachstand -
- TOP 6 Turnhalle Grundschule St. Martin

Voraussetzungen für weitere Nutzung als Versammlungsstätte

- 1. Bericht aus der Bauausschusssitzung v. 07.10.19
- 2. Beschluss über weitere Vorgehensweise
- TOP 7 **Baumkataster**
 - 1. Bericht über Ersterfassung des Baumbestandes
 - 2. Auftragsvergabe über weitere Baumpflegemaßnahmen
- TOP 8 Regionaler Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe (ROP 2014)

zweite Teilfortschreibung

Erneutes Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. §10 Abs. 1 und erneute öffentliche Auslegung nach § 6 Abs. 4 Landesplanungsgesetz

TOP 9 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Wöllstein "Gewerbeflächen"; Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO)

- Beratung und Beschlussfassung -

TOP 10 Bauangelegenheiten

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer eröffnet die 3. Sitzung des Ortsgemeinderates um 19:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder sowie die Zuhörer. Er stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Ebenfalls begrüßt er den 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Wöllstein, Herrn Alfons Schnabel, der in Vertretung der Verwaltung anwesend ist und Frau Annette Faßbinder, die zur Schriftführerin bestimmt wird. Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung Herr Vollmer eröffnet die Sitzung und erteilt den anwesenden Einwohnern das Wort.

Eine Bürgerin sprach den Abfallcontainer am Friedhof an und bat darum, dort ein Geländer anbringen zu lassen. Es sei gerade für ältere Mitbürger sehr gefährlich, die Grünabfälle über die provisorische Treppe ordnungsgemäß in den Abfallcontainer zu entsorgen.

Der Vorsitzende nimmt dazu Stellung und teilt mit, dass dieses Problem der Ortsgemeinde seit längerem bekannt sei und dass vom Friedhofsausschuss bereits entsprechende Pläne dem Gemeinderat vorgelegt wurden. Noch in diesem Jahr soll im Rat eine Beschlussfassung erfolgen, den Abfallcontainer wie in anderen Nachbargemeinden bereits umgesetzt, in den Boden einzulassen, damit die provisorische Treppe ganz entfallen kann.

Ebenfalls wird das Thema Sauberkeit im Hof des Bürgerhauses angesprochen. Herr Vollmer nimmt dies zur Kenntnis und wird die Betroffenen ansprechen.

Ein weiterer Bürger erkundigt sich nach dem Stand der Umbauarbeiten an der Kläranlage Sutter. Er beschwert sich über die immer noch andauernden Geruchsemmissionen.

Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass die Fa. Sutter und die Aufsichtsbehörde SGD-Süd diesbezüglich in Kontakt sind. Zwischenzeitlich habe die Fa. Sutter das betroffene Vorklärbecken abgedeckt. In dem Deckel seien aber noch Abzugsschlote, durch die bisher noch Gerüche entweichen konnten. Diese Schlote wurden nun kürzlich an einen Biofilter angeschlossen, sodass keine Abgabe "ungereinigter" Luft aus dem Klärbecken mehr möglich ist. Es wird allerdings noch ein paar Tage dauern, bis der Filter korrekt arbeitet und der Geruch sich merklich verringert.

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen der Einwohner erfolgen, fährt der Vorsitzende mit dem Tagesordnungspunkt 2 fort.

TOP 2 Änderung der Hauptsatzung

1. Umbenennung des Dorfverschönerungsausschusses in Dorfentwicklungs- und Infrastrukturausschuss

2. Erweiterung des Kindergartenausschusses von 5 auf 7 Mitglieder 2.1 Umbenennung des Dorfverschönerungsausschusses in Dorfentwicklungs- und Infrastrukturausschuss

Die Hauptsatzung vom 04. Oktober 2004 wurde durch Beschluss des Gemeinderates in der Sitzung vom 17. Dezember 2015 in § 3 dahingehend ergänzt, dass unter der lfd. Nr. 11 der Dorfverschönerungsausschuss gebildet wurde. Zwischenzeitlich haben sich die Aufgaben und Anforderungen an den Ausschuss weiterentwickelt und so ist die Bezeichnung als Dorfverschönerungsausschuss nicht mehr zielführend, teilweise sogar irreführend. Aus diesem Grund soll der Ausschuss umbenannt werden und fortan als Dorfentwicklungs- und Infrastrukturausschuss geführt werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Umbenennung des in § 3 Abs. 1 Nr. 11 der Hauptsatzung bisherig genannten Dorfverschönerungsausschusses in Dorfentwicklungs- und Infrastrukturausschuss.

2.2 Erweiterung des Kindergartenausschusses von 5 auf 7 Mitglieder

Gemäß § 3 Nr. 1 Ziffer 8 der Hauptsatzung vom 04. Oktober 2004 wurde der Kindergartenausschuss gebildet und hat gemäß § 3 Nr. 2 Satz 1, 2. Halbsatz 9 Mitglieder. Von diesen 9 Mitgliedern wurden bisher 5 vom Gemeinderat gewählt und je 2 von der Kindergartenleitung und dem Elternausschuss entsendet. Da die Mitglieder der Kindergartenleitung und des Elternausschusses nicht immer zwangsläufig auch Gau-Bickelheimer Bürger sind, werden diese Personen künftig als beratendes Mitglied geladen. Auf der anderen Seite soll die Anzahl der vom Gemeinderat zu wählenden regulären Mitglieder denen der übrigen 7er Ausschüsse angepasst werden. Der Ausschuss soll künftig daher 7 reguläre und 4 beratende Mitglieder haben.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Reduzierung des Ausschusses von 9 auf 7 reguläre Mitglieder. Zu den Ausschusssitzungen werden zusätzlich 2 Personen aus der Leitung des Kindergartens und 2 Personen aus dem Elternbeirat als beratendes Mitglied eingeladen. § 3 Nr. 2, 2. Halbsatz, erhält hierdurch folgende neue Fassung:

Die Ausschüsse gemäß Absatz 1 Nr. 1 bis 3 sowie Nr. 5 bis 8 haben 7 Mitglieder und für jedes Mitglied einen Stellvertreter; der Ausschuss gemäß Absatz 1 Nr. 4 hat 9 Mitglieder und für jedes Mitglied einen Stellvertreter. Der Ausschuss gemäß Absatz 1 Nr. 8 wird ergänzt durch 2 Personen aus der Leitung des Kindergartens und 2 Personen aus

dem Elternbeirat, die beratend an den Ausschusssitzungen teilnehmen

TOP 3 Ergänzungswahl für Kindergartenausschuss

Aufgrund der unter TOP 2.2 beschlossenen Erweiterung des Kindergartenausschusses von 5 auf 7 reguläre Mitglieder sind noch 2 Nachwahlen notwendig. Gemäß § 44 Abs. 1, S. 2, 2. Halbsatz GemO i.V. m. § 3 Nr. 3 der Hauptsatzung soll mindestens die Hälfte der Mitglieder aus gewählten Ratsmitgliedern bestehen.

Es ist für die künftige Wahlperiode vorgesehen, dass 7 Mitglieder aus den Reihen des Gemeinderates und zusätzlich jeweils 2 Personen aus der Leitung des Kindergartens und aus dem Elternbeirat beratend dem Ausschuss angehören.

In Anwendung der Sitzzuteilung in einem Ausschuss mit 7 Personen sind für die ausstehenden 2 Plätze die WG Gau-Bickelheim und die CDU-Fraktion vorschlagsberechtigt.

Der Ortsgemeinderat beschließt zunächst die offene Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 GemO.

Dem Vorschlag der WG Gau-Bickelheim entsprechend wählt der Ortsgemeinderat Herrn Martin Vollmer als ordentliches Mitglied in den Kindergartenausschuss und als Vertreter Herrn Adi Abel.

Dem Vorschlag der CDU-Fraktion entsprechend wählt der Ortsgemeinderat Frau Bianca Mayer als ordentliches Mitglied in den Kindergartenausschuss und als Vertreterin Frau Jutta Nusskern.

Von Seiten der Kita-Leitung werden Frau Vogtel-Rehn und Frau Galinski nominiert.

Der Elternausschuss habe vor kurzem neu gewählt und wird seine beiden Vertreter noch nennen.

TOP 4 Renovierung Buswartehäuschen Badenheimer Weg

Der Rat hatte in seiner Sitzung am 26.08.2019 beschlossen, das Buswartehäuschen Badenheimer Weg zu renovieren und Herrn Lintgen beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen. In seiner Sitzung v. 07.10.19 hat der Bauausschuss die Angebote durchgesprochen und gibt dem Rat eine Empfehlung zur Umsetzung. Die Kosten belaufen sich im Einzelnen auf ca. 2.600,- € + MWST für Seiten und Rückscheiben aus Sicherheitsglas sowie ca. 900,- € + MWST für zusätzliche Anti-Graffiti-Schutzfolien, wie sie auch in Großstädten an U-Bahn-Stationen verwendet werden.

Dazu kommt der Neuanstrich des Stahlgerüstes. Die Dachscheibe wird vom Ausschuss als in Ordnung empfunden und soll nur gereinigt werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Maßnahme umzusetzen.

TOP 5 Situation Altglascontainerplatz - Einführung Videoüberwachung

- Information zum Sachstand -

Aufgrund von wiederholten Müllablagerungen am Altglascontainerplatz hat der Rat in der Sitzung vom 26.08.2019 beschlossen, im Bereich der Container zwei Überwachungskameras nebst Zubehör zu installieren. Der Vorsitzende erteilt diesbezüglich dem 1. Beigeordneten das Wort.

Herr Mack informiert den Rat über die Anforderungen an eine geeignete Überwachungskamera.

Darüber hinaus werden die Bilder in einer Cloud gespeichert, so dass das Bildmaterial jederzeit von außen abrufbar sei. Die Kamera verfüge auch über einen soliden Nachtmodus.

Der Rat ist sich einig darüber, die Kamera vorerst nur auf den Bereich der Altglasentsorgung zu richten. Das Gelände des Sportvereins wird vorerst nicht überwacht. Es wird jedoch empfohlen, Erfahrungswerte einer Videoüberwachung anderer Ortsgemeinden an Sportstätten und/oder Schulen einzuholen.

Der Gemeinderat beschließt sodann einstimmig die von Herrn Mack empfohlene Kamera "Arlo Go" für 360,- € plus zusätzlicher Mobilfunkkarte für 14,- € montl. zu installieren.

TOP 6 Turnhalle Grundschule St. Martin

Voraussetzungen für weitere Nutzung als Versammlungsstätte

1. Bericht aus der Bauausschusssitzung v. 07.10.19

2. Beschluss über weitere Vorgehensweise

Den Ratsmitgliedern liegt das Protokoll der Gefahrenverhütungsschau vom 14.01.2016 vor, in dem die damaligen Mängel der Turnhalle aufgeführt werden. Eine auch künftige Nutzung der Halle als Versammlungsstätte stellt wegen der höheren Anzahl potenzieller Besucher größere Ansprüche an den Brandschutz als bei einer reinen Nutzung als Schulturnhalle. Daher muss der Brandschutz angepasst werden. Unter anderem muss im Falle einer Rauchentwicklung die Halle durch automatisch öffnende Fenster oder einer Entlüftungsanlage entlüftet werden koennen.

Der Vorsitzende berichtet über die Bauausschusssitzung vom 07.10.2019 zusammen mit Vertretern der Feuerwehr und der Verbandsgemeinde.

Die alte Lüftungsanlage funktioniert nicht mehr und die Heizung in der Halle ist auch nicht mehr auf neuestem Stand. Der Bauausschuss empfiehlt daher im Falle einer Sanierung die Lüftungsanlage mit der Heizung zu koppeln. Die Vertreter der Feuerwehr schlagen vor, bei dieser Gelegenheit eine Notstromversorgung für den Katastrophenfall mit einzurichten. Zudem berichtet der Vorsitzende, dass die sanitären Anlagen in der Halle veraltet und ebenfalls sanierungsbedürftig sind.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat, die VG anzusprechen, einen Fachingenieur zu beauftragen und ein Konzept zum Weiterbetrieb der Halle als Versammlungsstätte zu erstellen.

Ratsmitglied Peter Hollenbach empfiehlt, in diesem Zuge und in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde eine Mensa für die Übermittagsbetreuung zu schaffen, um so den Jugendraum für Nutzung durch die Vereine zu entlasten.

Ratsmitglied Thomas Noetzel regt an, in Zusammenarbeit mit den einzelnen Vereinen und der Schule ein Gesamtkonzept zu erarbeiten und den jeweiligen Bedarf an Hallennutzung zu ermitteln.

Ein separater Betreuungsraum fuer die Grundschüler sei erforderlich. Der Vorsitzende Vollmer sieht bei einer Sanierung der Halle die Gelegenheit und Notwendigkeit, eine saubere vertragliche Regelung zur Nutzung der Halle für die örtlichen Vereine zu schaffen.

Ratsmitglied Markus Krollmann merkt an, dass die Verbandsgemeinde es versäumt habe, in der Vergangenheit die Schulturnhalle ordnungsgemäß zu warten. Ebenfalls müsse geklärt werden, wie der Brandschutz während dem Schulbetrieb aussieht.

Der Rat beschließt sodann als Fazit einstimmig, dass der Vorsitzende wie vom Bauausschuss empfohlen, als ersten Schritt mit der VG-Verwaltung Kontakt aufnehmen soll, um die Beauftragung eines Fachingenieurs zur Erstellung eines Gesamtkonzeptes in Gang zu bringen.

TOP 7 Baumkataster

1. Bericht über Ersterfassung des Baumbestandes

2. Auftragsvergabe über weitere Baumpflegemaßnahmen

1. Bericht über Ersterfassung des Baumbestandes

Herr Vollmer informiert die Ratsmitglieder über die Ersterfassung des Baumbestandes durch die Fa. Funky Gardens vom August 2019. Alle Bäume in der Ortslage im Eigentum der Ortsgemeinde wurden durchnummeriert. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit werden die im Kataster erfassten Bäume regelmäßig überprüft. Aus dem Bericht geht hervor, dass diverse Maßnahmen in verschiedenen Dringlichkeitsstufen anstehen. Das Gros der Maßnahmen kann ohne Zeitdruck ausgeführt werden, sodass für diese eine Ausschreibung durch die Bauabteilung der VG vorbereitet wird. Es gibt aber 2 wichtige Maßnahmen an der Trauerweide am Bahnübergang und an einem Spitzahorn im alten Park, die unverzüglich gemacht werden müssen. Diese könnten am 24. und 25.

Oktober 2019 zusammen mit den bereits in der letzten Sitzung beauftragten Maßnahmen am Kriegerdenkmal durchgeführt werden.

2. Auftragsvergabe über weitere Baumpflegemaßnahmen

Der Ortsgemeinderat stimmt einstimmig den von der Fa. Funky Gardens empfohlenen Maßnahmen zu, die Weide am Bahnübergang für 485,- € und den Spitzahorn für 785,- € zu stutzen.

Künftig werden jedes Jahr dosiert Baumpflegemaßnahmen folgen.

TOP 8 Regionaler Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe (ROP 2014)

zweite Teilfortschreibung

Erneutes Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. §10 Abs. 1 und erneute öffentliche Auslegung nach § 6 Abs. 4 Landesplanungsgesetz

Herr Vollmer führt ausführlich in die Thematik ein:

Die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe hat am 28.06.2019 die erneute Anhörung(§ 10 Abs. 1 LPIG) und erneute öffentliche Auslegung(§ 6 Abs. 4 LPIG) zum Entwurf der Teilfortschreibung für die Sachgebiete Siedlungsentwicklung und -struktur sowie für das Kapitel Rohstoffsicherung beschlossen. Mit Schreiben der Planungsgemeinschaft vom 31.07.2019 werden die Kommunen nochmals beteiligt, mit der Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 15.10.2019. Die vollständigen Unterlagen können auf der Homepage der Planungsgemeinschaft (www.pg-rheinhessen-nahe.de)eingesehen werden.

Die vorliegende Fassung des ROP weist einen Bedarf an neuen Wohnraumflächen für die VG Wöllstein von 26,5 ha. aus. Diese Fläche kann im Flächennutzungsplan (FNP) der VG Wöllstein insgesamt dargestellt werden.

Aktuell beinhaltet der wirksame FNP der VG Wöllstein vom 11.11.1999 Reserven an Wohnbauflächen von 19,5 ha. Somit können weitere Wohnbauflächen von 7 ha im FNP dargestellt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit der grundsätzlichen Neuordnung aller Wohnbauflächen und Neuverteilung von 26,5 ha.

Aufgrund der Nachfrage nach Wohnbauflächen und dem Bestreben einiger Ortsgemeinden Bauland auszuweisen, besteht Bedarf zur Änderung des FNP unter Einbezug der Ortsgemeinden.

In den vorliegenden Unterlagen der Planungsgemeinschaft wird die Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 15.10.2019 gegeben. Aus Sicht der Verbandsgemeindeverwaltung ist es nicht erforderlich, eine Stellungnahme abzugeben, da keine negativen Auswirkungen auf die Verbandsgemeinde bzw. der Ortsgemeinden zur Thematik der Siedlungsentwicklung zu erkennen sind.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, keine Stellungnahme zur Teilfortschreibung abzugeben.

TOP 9 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Wöllstein "Gewerbeflächen";

Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO)

- Beratung und Beschlussfassung -

Gemäß Beschluss des Verbandsgemeinderats vom 14.05.2019 liegt nach der Abwägung ein zustimmungsfähiger Flächennutzungsplan vor. Nach § 67 Abs. 2 GemO bedarf es vor dem endgültigen Beschluss des Verbandsgemeinderates zur Wirksamkeit des Flächennutzungsplanes der Zustimmung von mindestens der Hälfte der Ortsgemeinden mit mindestens zwei Drittel der Einwohner der Verbandsgemeinde. Die Änderung des Flächennutzungsplans ermöglicht in den beste-

ble Anderung des Flachennutzungsplans ermöglicht in den bestehenden Gewerbegebieten "In der Krummgewann" (im Norden zur Badenheimer Straße) und "Im Rohrgewann" (im Osten und Westen) notwendige Erweiterungen. In beiden Gewerbegebieten sind Baugrundstücke nicht mehr vorhanden, jedoch weiterhin Nachfrage nach Gewerbegrundstücken gegeben.

Nach kurzer Aussprache erteilt der Ortsgemeinderat einstimmig die erforderliche Zustimmung zu den Teiländerungen des Flächennutzungsplanes "Gewerbe" gem. § 67 Abs. 2 GemO.

TOP 10 Bauangelegenheiten

Der Vorsitzende berichtet von der letzten Bauausschusssitzung vom 07.10.2019, bei der auch die Einfahrt Gutenbergring begutachtet wurde. Demzufolge empfiehlt der Ausschuss dem Rat in der Einfahrt zum Gutenbergring nach der Ausführung der beauftragten Verbreiterung, einen Fußweg 1,80 m breit durch Poller abzutrennen. Die Poller sollen mit einer Kette verbunden werden. Das Ordnungsamt der Verwaltung habe dieser Maßnahme zwischenzeitlich zugestimmt. Die Poller sowie die Ketten werden mit auffälliger Signalfarbe versehen. In der nächsten Woche erfolgt noch eine verkehrspolizeiliche Begehung. Wenn es von Seiten der Polizei keine Einwände gibt, kann die Maßnahme so umgesetzt werden. Der Gemeinderat gibt hierzu seine einstimmige Zustimmung.

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen Mitteilungen

- Die n\u00e4chste Sitzung des Ortsgemeinderates findet am 25.11.2019 statt. Hierbei kommen die bestellten Tablets erstmals zum Einsatz.
- Die letzte Sitzung des Jahre 2019 ist für den 16.12.2019 um 19.00 Uhr geplant.
- Die Ortsgemeinde habe von der LBM die Restzuwendung in Höhe von 3.400,- € Zuschuss für den Radweg Richtung Wallertheim erhalten.
- Am Sonntag, dem 10.11.2019 feiert die Ortsgemeinde das Martinsfest im üblichen Rahmen.
 - Für die Spendeneinnahmen sollen an der Getränkeausgabe gut sichtbar Spendenboxen aufgestellt werden.
- Der Vorsitzende lädt alle Ratsmitglieder für die Feierstunde zum Volkstrauertag am 17.11.2019 um 10.00 Uhr ein. Mitwirkende sind der Chor, die KKM und die Reservisten sowie die Feuerwehr.
- Der Vorsitzende informiert zur Personalsituation in der Kita.
- Geschwindigkeitsanzeige wurde repariert und ausgetauscht. Kosten 1000,- €
- Straßenschäden Mühlweg: Herr Wolfgang Mack habe die Firma, die in der Bahnhofstraße derzeit andere Arbeiten ausführt diesbezüglich angesprochen. Diese wird die Schäden im Mühlweg diese Woche noch beheben.
- E-Check wird durch die VG organisiert. Info folgt von VG
- Der Vorsitzende habe mehrere Bürger angesprochen, diverse Heckenrückschnitte an ihren Grundstücken vorzunehmen.
- Noch für dieses Jahr sind Maßnahmen zur Biotoppflege im Wißberg vorgesehen, für die die Kosten von der SGD-Süd übernommen werden.
- Die MVB will ihr Geschäftsgebäude verkaufen. Auf Nachfrage des Bürgermeisters wurde diesem jedoch versichert, dass eine Selbstbedienungsstation weiterhin erhalten bleiben soll.
 - Der Bürgermeister hat bei diesem Gespräch darauf hingewiesen wie wichtig dies für die Infrastruktur der Gemeinde ist, gerade auch für ältere Mitbürger.
- Lampe im St. Floriansweg wurde angefahren. Das EWR sei informiert. Der Täter sei ermittelt.
- Das Wasserwerk wird in der Burggasse ab Brühlgasse bis in den Pflasterbereich der Pestalozzistraße neue Leitungen im Straßenbereich neben dem Bürgersteig verlegen.
 - Abschnittweise muss die Straße gesperrt werden. Fußgänger können passieren. Die Maßnahme soll im November beginnen und innerhalb von 4 5 Wochen beendet sein.
 - Dokumentation der Straße wird gemacht.
- Ein weiteres Windrad wird auf dem Schwarzenberg errichtet. Die Zufahrt erfolgt von Flonheim aus. Die Wirtschaftswege wurden dokumentiert. Die LKW-Fahrer erhalten strikte Anweisungen bezüglich der Fahrtstrecke, welche auch ausgeschildert wird. Nebenstrecken werden entsprechend gesperrt. Eine Nutzung anderer Wege ist nicht zulässig.
- OG nimmt am flächendeckenden Breitbandausbau teil. Die Schule bekommt einen direkten Breitbandzugang. Die Anlieger werden entsprechend informiert. Beginn wird nächstes Jahr sein.
- OG Mitglieder haben an der Schulung Kommunalrecht teilgenommen. Serie wird fortgeführt.

- Bezüglich des Brandschutzes der Kita hat Herr Vollmer die Kirchengemeinde kontaktiert. Er habe einen Termin mit der Geschäftsträgerin am 15.10.2019 im bischöflichen Ordinariat, zusammen mit dem Baudezernenten, Herrn Krämer.
- Das Ordnungsamt teilt mit, dass die letzte Parkbucht Ecke Bahnhofstraße/Graben falsch eingezeichnet wurde. Diese wird mit einem weißen X ungültig gemacht. In der Pestalozzistraße müssen ebenfalls 3 Parkbuchten leicht verschoben werden.
- Die Poller vor einem Anwesen am Palmberg werden nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt so belassen.
- Der Vorsitzende habe Hauseigentümer, deren Dächer in Anbetracht der kommenden Herbststürme eine Gefahrenquelle für Fußgänger und Autofahrer darstellen, angesprochen, mit der Bitte umgehend für Abhilfe zu sorgen. Sollte dies nicht passieren, wird eine Absperrung erfolgen und das Kreisbauamt eingeschaltet.
- Im Ort wurden Ratten gesichtet. Der Vorsitzende bittet um Meldung, wenn dies in anderen Bereichen im Ort ebenfalls der Fall sein sollte.
- Der Bauausschuss empfiehlt den Grünstreifen zwischen Gutenbergring I und II nun zu bepflanzen. Der Vorsitzende erkundigt sich bei der VG-Bauabteilung nach dem Stand der diesbezüglich bereits beauftragten Ausschreibung.
- In nächster Zeit soll der Verkehrsausschuss einberufen werden, um die Parkplatzsituation vor Kita und Schule zu erörtern. Der Parkplatz vor dem Jugendraum soll als "Kiss and go"- Platz von den Eltern genutzt werden.
- Der Vorsitzende berichtet über eine gemeinsame Begehung der Brühlgasse mit dem Ordnungsamt zur Prüfung der Parksituation. Laut Ordnungsamt gilt auch dort die Regel dass geparkt werden darf, wenn zwischen der Außenkante des Außenspiegels des parkenden Fahrzeugs und der gegenüberliegenden Bordsteinkante min. 3.05 m Abstand besteht.
- In nächster Zeit erfolgen zwei Baumaßnahmen an der Bahnstrecke. Hier sollen alte Bahnunterführungen für Entwässerungsgräben erneuert werden.

Anfragen:

- Hans Gräsel spricht die unübersichtliche Verkehrslage an der Aral Tankstelle/Einfahrt Heimersrech an. Herr Vollmer teilt diesbezüglich mit, dass im Rahmen des geplanten Ausbaus der B 420 Pflanzbeete in den Bürgersteig vor der Tankstelle integriert werden, damit größere Fahrzeuge wie LKW und Transporter hier nicht mehr parken und die Sicht versperren können. Außerdem wird die Fahrbahn so verschwenkt dass die Ausfahrt Heimersrech weiter vorgezogen wird und so generell übersichtlicher wird.
- Auf die Frage, ob nun das "Brauwerk-Stadl" (siehe Sitzung vom 28.01.2019) am Autohof errichtet wird teilt her Vollmer mit, dass ihm hier keine Informationen mehr zugegangen sind und er daher davon ausgeht das sich das Projekt erledigt hat.
- Ebenfalls wurde aus dem Rat nachgefragt, ob man nicht Blitzer auf der Hauptstraße installieren könne. Der Vorsitzende teilt diesbezüglich mit, dass dieses Thema bereits in der Sitzung vom 25. März 2019 im Rat diskutiert wurde. Aus Sicht der Polizeiwache Wörrstadt sei eine fest installierte Blitzeranlage nicht einfach umsetzbar.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer den öffentlichen Teil der Sitzung um

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:37 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzender) (Schriftführer)

Niederschrift

über die 4. Sitzung des **Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim**

- Öffentlicher Teil -

Datum: 04. November 2019 Rathaus Gau-Bickelheim Ort:

19:05 Uhr Beginn: 19:08 Uhr Ende:

Anwesenheitsliste

Bürgermeister: Vollmer, Jürgen Beigeordnete:

1. Beigeordneter Mack, Wolfgang (o. RM)

2. Beigeordneter Lintgen, Michael (o. RM)

entschuldigt

Brunk, Markus

Fels, Heinrich Werner Fels, Sandra

Friedrich, Andreas

Gräsel, Hans

Haßlinger, Thomas entschuldiat

entschuldigt

Hollenbach, Peter

Janz, Johannes

Krollmann, Markus

Noetzel. Thomas

Schnabel, Karl-Heinz

Schnabel, Oliver

Vollmer, Martin

Weil. Dominik entschuldigt

Zahn, Thomas

Sonstige Anwesende:

Frau Annette Faßbinder von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeord-

TOP 2 Bauangelegenheiten

TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer eröffnet die 4. Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 23.10.2019 zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Einwände in die Tagesordnung liegen nicht vor. Zur Schriftführerin wird Frau Annette Faßbinder von der Verbandsgemeindeverwaltung bestimmt.

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung Zu diesem TOP liegen keine schriftlichen Anfragen vor. Zuhörer sind keine anwesend.

TOP 2 Bauangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

Von Seiten des Vorsitzenden gibt es im öffentlichen Teil keine Mitteilungen zu machen.

Anfragen

Ratsmitglied Markus Krollmann fragt an, wie sich die Vereine der Ortsgemeinde in Bezug auf das Thema "Turnhalle als Versammlungsstätte" verhalten sollen.

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer führt dazu aus, dass die Halle nach wie vor als Versammlungsstätte zugelassen ist und dass das in Zukunft so bleibt ja auch einhelliger Wunsch des Rates sei. Daher fordert er die Vereine dazu auf, wie bisher in Ihren Jahresplanungen ganz bewusst die Halle mit einzubeziehen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:08 Uhr.

Unterschriften:

(Schriftführer) (Vorsitzender)

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan "Gewerbegebiet Im Ödchen" der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim

1.) Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

Der Ortsgemeinderat Gau-Bickelheim hat in seiner Sitzung am 25.11.2019 gem. § 2 Abs. 1 BauGB in der derzeit gültigen Fassung den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans "Gewerbegebiet Im Ödchen" gefasst.

Die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim plant im Rahmen der örtlichen Entwicklung zur Deckung des Bedarfs an Gewerbeflächen die Ausweisung eines Baugebietes.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst die Grundstücke Flur 19, Parzellen 23/14, 23/12, 24/6, 25/6, 26/5, 27/6, 24/11, 50/50 (Teilstück), 55/1, 54/13, 54/12, 54/14, 28/8 und 29/6 und ist im anliegenden Lageplan gekennzeichnet.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs.1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Gau-Bickelheim, den 26.11.2019

Anlage: Plan



Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan "Hinter der Hofstadt" der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim

1.) Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

Der Ortsgemeinderat Gau-Bickelheim hat in seiner Sitzung am 25.11.2019 gem. § 2 Abs. 1 BauGB in der derzeit gültigen Fassung den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans "Hinter der Hofstadt" nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren gefasst.

Die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim plant im Rahmen der örtlichen Entwicklung zur Deckung des Bedarfs an Wohnbauflächen die Ausweisung eines Baugebietes.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst die Grundstücke Flur 7, Parzellen 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 398 sowie Flur 8 Parzellen 140 & 141 (Wege) und ist im anliegenden Lageplan gekennzeichnet.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs.1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Gau-Bickelheim, den 26.11.2019

Vollmer Ortsbürgermeister

Anlage: Plan



Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan "Südlich des Flonheimer Wegs" der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim

1.) Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

Der Ortsgemeinderat Gau-Bickelheim hat in seiner Sitzung am 25.11.2019 gem. § 2 Abs. 1 BauGB in der derzeit gültigen Fassung den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans "Südlich des Flonheimer Wegs" nach § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren gefasst.

Die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim plant im Rahmen der örtlichen Entwicklung zur Deckung des Bedarfs an Wohnbauflächen die Ausweisung eines Baugebietes.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst die Grundstücke Flur 20, Parzellen 53/4, 54/3, 55/3 und ein Teil der Parzelle 74/2 (Weg) und ist im anliegenden Lageplan gekennzeichnet.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs.1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Gau-Bickelheim, den 26.11.2019

gez. Vollmer Ortsbürgermeister Anlage: Plan



Haushaltssatzung für das Jahr 2020 des Zweckverbandes "Wiesbachverband" genehmigt

Haushaltssatzung 2020

des Zweckverbandes zur Unterhaltung und zum Ausbau des Wiesbaches "Wiesbachverband"

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes hat in der Sitzung am 13.11.2019 aufgrund der Vorschriften des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit, der Gemeindeordnung und der Verbandsordnung folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2020 beschlossen.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat mit Schreiben vom 25.11.2019 mitgeteilt, dass keine Rechtsverletzungen geltend gemacht werden. Die Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

Ergebnis und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1.	im Ergebnishaushalt	
	der Gesamtbetrag der Erträge auf	115.698, Euro
	der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	127.041, Euro
	der Jahresfehlbetrag auf	-11.343, Euro
2.	im Finanzhaushalt	
	der Saldo der ordentlichen Ein- und	

Auszahlungen auf - 5.720,-- Euro die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,-- Euro die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0.-- Euro der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,-- Euro der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf - 5.720.-- Euro

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5 Verbandsumlage

Die Verbandsumlage wird für 2020 auf 85.000,00 Euro festgesetzt. Die Verbandsumlage wird am 01.01.2020 fällig und verteilt sich auf:

55 % den Landkreis Alzey-Worms 46.750.00 Euro 45 % 38.250,00 Euro. den Landkreis Mainz-Bingen

§ 6 Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde mit der Bilanz für 2018 auf 645.433,72 Euro festaestellt.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.19 beträat:

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.20 beträgt:

627.548,72 €

638.891,72 €

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gem. § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 10.000 € überschritten sind.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 30.000,-- Euro sind im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

Alzey, den 28.11.2019

Gez. Thomas Rahner, Verbandsvorsteher

Gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 5 Zweckverbandsgesetz i. V. m. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieser Gesetze oder aufgrund dieser Gesetze zustand gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande

gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Satzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hinweis: Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2020 liegen zur Einsichtnahme **vom 06.12.2019 bis 20.12.2019** während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle des Wiesbachverbandes, Ernst-Ludwig-Str. 36, 55232 Alzey, Zimmer 54, öffentlich aus.

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle des Wiesbachverbandes sind Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag, Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

-Ende Text der Veröffentlichung-

Im Auftrag: Gez. Burdack, Geschäftsführer

Nichtamtliche Mitteilungen

Erinnerungsfotos ...

Ein Neubaugebiet ist eine schöne Sache. Man kann spazieren gehen und gucken wer wo gebaut hat - und man kann sich Ideen holen für sein eigenes Traumhaus. Von diesen Ideen kann man auch Bilder machen, da hat niemand was dagegen.

Anders liegt die Sache bei Vorgängen wie sie uns jetzt wiederholt aus dem Gutenbergring geschildert wurden: Wenn für "Intensiv-Fotosafaris" fremde Grundstücke betreten und bis in den letzten Winkel ausgeforscht werden - und das wiederholt. Wenn Fotos von Familienautos mit Kennzeichen gemacht werden etc.

Wir bitten hier um etwas mehr Zurückhaltung - das ist keine Dauerausstellung, da leben Menschen!

Ihre Gemeineverwaltung Gau-Bickelheim Jürgen Vollmer, Ortsbürgermeister

Schöner Wohnen in der Feldflur ...

Letzte Woche hat unser Bauhof wieder eine schöne Ernte aus der Gemarkung eingefahren: Möbel am Stück oder in Teilen, für jeden Geschmack war was dabei. Dazu von A wie Autoteile bis Z wie Zeitschriften (und die in ganzen Bündeln und zwar originalverpackt vom Zusteller) - es fehlte an nichts.

Nachstehend ein paar Bilder. Wohlgemerkt das war nur die Ernte einer Woche!

Doch jetzt mal ohne jede Ironie: Das ist kein Kavaliersdelikt mehr, sondern eine Sünde an der Natur und ein Verbrechen am Finanzhaushalt der Gemeinde. Die Gemeinde und damit meine ich **wir alle**, zahlen jedes Jahr einen vierstelligen Betrag an Personal- und Entsorgungskosten, um die Hinterlassenschaften Anderer zu beseitigen. Das kann so nicht weitergehen.

Die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim setzt eine Belohnung von Eur 250,-- aus, für Hinweise die zur Ergreifung der Täter künftiger illegaler "Entsorgungen" dieser Art führen.

Hinweise bitte ans Rathaus.

Ihre Gemeindeverwaltung Gau-Bickelheim Jürgen Vollmer, Ortsbürgermeister











Gumbsheim

Ortsbürgermeister Rudi Eich

Ahornstraße 32, 55597 Gumbsheim Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)

E-Mail: info@gumbsheim.de

Sprechstunde: mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr

Internet: www.gumbsheim.de

Nichtamtliche Mitteilungen

Senioren-Adventsfeier der Ortsgemeinde Gumbsheim

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren;



Hiermit lade ich Sie recht herzlich im Namen der Ortsgemeinde Gumbsheim zur diesjährigen Senioren - Adventsfeier ein.

Die Feier findet am **Sonntag, den 08.12.2019, ab 14.30 Uhr** in der Gemeindehalle statt; Programm ab 15.00h.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen und bitten um Rückmeldung bis zum 30.11.2019.

> Rudi Eich Ortsbürgermeister

-1

5. Gumbsheimer Adventsfenster

-1

-1

1

- Die Adventsfensterpaten freuen sich auf Ihren Besuch -

5.	Dezember	Do	Carina & Mathias Mumm	Ahornstraße 26
6.	Dezember	Fr	Martina & Dieter Nau	Ahornstraße 2
7.	Dezember	Sa	NIKOLAUSMARKT ab 16h	Brunnenplatz
8.	Dezember	So	Senioren-Adventsfeier	Gemeindehalle
9.	Dezember	Мо	Manfred Schmahl	Friedhofstraße 2
12.	Dezember	Do	Marie Rethagen & Yakup Yilmaz	Wöllsteiner Straße 32
13.	Dezember	Fr	Sandra & Rudi Eich	Ahornstraße 32
15.	Dezember	So	Jeanette & Bernd Thißen	Birkenring 11
16.	Dezember	Мо	Chor 17	Gemeindehalle
19.	Dezember	Do	Lisa & Axel Hubrich	Ahornstraße 37
20.	Dezember	Fr	Tatjana und Andreas Dillmann	Backhausgasse 9
21.	Dezember	Sa	Angelika, Tanja & Ernst Nußbickel	Am Würzgarten 11
22.	Dezember	50	Olivia und Daniel Matheis	Ahornstraße 23
24.	Dezember	Di	Heilig Abend - Gottesdienst	ev. Kirche
	•	-	•	•

Die Fenster werden jeweils um 19.00 Uhr geöffnet

6.Gumbsheimer Nikolausmarkt



Samstag, 07.12.2019, ab 16h am Brunnenplatz 🛕 🥻



Siefersheim

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder

Gemeindeverwaltung Wonsheimer Straße 11, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 1536 (Gemeindebüro) oder 06703 2627 (priv.) oder Tel. 06703 302-0 (VG Wöllstein), E-Mail: info@siefersheim.de, Sprechstunde: donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr Internet: www.siefersheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 22. Oktober 2019

Ort: siehe Einladung Beginn: 20:00 Uhr Ende: 23:00 Uhr

Anwesenheitsliste Bürgermeisterin:

Kinder, Annerose Beigeordnete:

Beigeordneter Faust, Karl-Hans
 Beigeordneter Ebling, Günther

Ratsmitglieder: Fischborn, Björn Franken, Bernward Helmer, Jens Hintze, Volker

Hoffmann, Gerhard Kossatz, Herbert

Lechthaler, Hans-Günter (ab 20:20 Uhr)

Möbus, Karl Albrecht Schnabel, Mirjam Schön, Ragnar Seifert, Selina Vogel, Dirk Zimmer, Maik

Zimmermann, Jörg entschuldigt

Sonstige Anwesende:

Verbandsgemeinde Wöllstein, Herr Marius Kapp als Schriftführer weitere Anwesende:

Herr Hans-Jürgen Wolf vom Planungsbüro Wolf zu TOP 3

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Sanierungsarbeiten KiTa Villa Regenbogen

"Energetische Teilsanierung der Kindertagesstätte;

Auftragsvergaben

a.) Abbrucharbeiten

b.) Rohbauarbeiten
c.) Zimmererarbeiten

d.) Dachdeckerarbeiten

e.) Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten"

- jeweils Beratung und Beschlussfassung -

TOP 2.1 Austausch der sanierungsbedürftigen Waschbecken in der Kindertagesstätte

- Beratung und Beschlussfassung -

TOP 3 Sanierung Dorfgemeinschaftshaus

a) Anschaffung eines Aufzuges;

- Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

b) Kartierung der Sandsteinarbeiten an der Außenfassade:

- Vergabe der Planungsleistungen; Beratung und Beschlussfassung

c) Ermittlung Mehrkosten Leistungsverzeichnis Elektro d) Sachstand DGH

- Beratung und Beschluss -

TOP 4 Wahl einer/eines Jugendbeauftragten gem. § 2 I GemO für die Wahlzeit 2019 bis 2024

TOP 5 Bauangelegenheiten

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses am Ende der Friedhofstraße;

- Beratung und Beschlussfassung"

- Beratung und Beschluss -

TOP 6 Vergabe der Baumpflegemaßnahmen innerhalb der Ortsgemeinde Siefersheim

- Beratung und Beschlussfassung -

TOP 7 Regionaler Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe (ROP 2014) - Zweite Teilfortschreibung;

Erneutes Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. § 10 Abs. 1 und erneute öffentliche Auslegung nach § 6 Abs. 4 des Landesplanungsgesetzes

- Beratung und Beschluss -

TOP 8 Änderung der Friedhofsgebühren in der Haushaltssat-

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Kinder eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt alle Anwesenden. Zum Schriftführer wird Herr Kapp von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein bestellt. Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Einwände zur letzten Sitzungsniederschrift werden nicht vorgebracht. Die Vorsitzende stellt einen Antrag zur Ergänzung der Tagesordnung um folgende Punkte:

TOP 3 c.) Ermittlung Mehrkosten Leistungsverzeichnis Elektro

- Beratung und Beschluss -

TOP 3 d.) Sachstand DGH

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Daraus ergibt sich die oben aufgeführte Tagesordnung.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung Weder von den Anwesenden Einwohnern noch den Ratsmitgliedern wurden Fragen vorgetragen.

TOP 2 Sanierungsarbeiten KiTa Villa Regenbogen

"Energetische Teilsanierung der Kindertagesstätte;

Auftragsvergaben

- a.) Abbrucharbeiten
- b.) Rohbauarbeiten
- c.) Zimmererarbeiten
- d.) Dachdeckerarbeiten
- e.) Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten"

jeweils Beratung und Beschlussfassung -

Ratsmitglied Zimmer verlässt wegen Sonderinteresse den Ratstisch und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Sachdarstellung

Durch die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein wurde die beschränkte Ausschreibung der Abbruch-, Rohbau, Zimmerer, Dachdecker- sowie Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten für die energetische Teilsanierung des Verbindungsbaus in der KiTa Villa Regenbogen in Siefersheim vorgenommen. Nebenangebote wurden nicht ausgeschlossen.

Der Versand der Unterlagen erfolgte am 01. Oktober 2019, die Submission fand am 17. Oktober 2019 zwischen 10:00 Uhr und 11:10 Uhr im Besprechungsraum des Verwaltungsgebäudes Gau-Bickelheim der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein statt.

a.) Abbrucharbeiten

Für die Abbrucharbeiten wurden vier Firmen angeschrieben. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 9.648,58 € und 15.113,00 €. Ein Nebenangebot wurde abgegeben.

b.) Rohbauarbeiten

Für die Rohbauarbeiten wurden vier Firmen angeschrieben. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Nur ein Angebot ist vollständig ausgefüllt und konnte gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgendes geprüftes Ergebnis (Bruttosumme): Das Angebot der Firma liegt bei 16.639,77 €. Ein Nebenangebot wurde abgegeben.

c.) Zimmererarbeiten

Für die Zimmererarbeiten wurden vier Firmen angeschrieben. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 24.818,78 € und 32.100,25 €. Ein Nebenangebot wurde abgegeben.

d.) Dachdeckerarbeiten

Für die Dachdeckerarbeiten wurden drei Firmen angeschrieben. Von allen drei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 5.385,95 € und 6.323,37 €. Ein Nebenangebot wurde abgegeben.

e.) Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten

Für die Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten wurden vier Firmen angeschrieben. Von einer Firma wurde ein Angebot abgegeben. Das Angebot ist vollständig ausgefüllt und konnte gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgendes geprüftes Ergebnis (Bruttosumme): Das Angebot der Firma liegt bei 14.645,16 €. Ein Nebenangebot wurde abgegeben.

Die Bruttoendsumme der wirtschaftlichsten Kombination der einzelnen Hauptangebote ergibt 71.138,27 €. Unter Berücksichtigung des Nebenangebotes ergibt sich eine Bruttoendsumme i. H. v. 50.823,10 €.

Dies ist eine Ersparnis i. H. v. 28,56 % gegenüber der wirtschaftlichsten Kombination der einzelnen Hauptangebote.

Die technische und wirtschaftliche Prüfung hat ergeben, dass die mindestbietende Firma die Arbeiten auskömmlich angeboten hat und eine einwandfreie Ausführung erwarten lässt.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt unter Berücksichtigung des abgegebenen Nebenangebots vor, dem günstigsten Anbieter, Fa. Holzwurm Maik

Zimmer aus Wonsheim, den Auftrag zum Gesamtangebotspreis i. H. v. 50.823,10 \in (brutto) zu erteilen.

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

Ratsmitglied Zimmer kehrt an den Ratstisch zurück.

TOP 2.1 Austausch der sanierungsbedürftigen Waschbecken in der Kindertagesstätte

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

Wie bereits in Bildern zugesandt, sind die Waschbecken im großen Waschraum der KiTa in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Zwei der sechs Waschplätze sind nicht mehr funktionstüchtig und müssten ausgetauscht werden.

Es handelt sich um eine beidseitige Anlage mit jeweils drei Waschplätzen. Beide Seiten zeigen erhebliche Mängel.

Zur Ermittlung der Kosten wurden drei Fachbetriebe angeschrieben, bisher liegt ein Angebot zum Austausch der Anlage und Einbau von zwei Waschrinnen vor.

Beratung

Ratsmitglied Hintze schlägt vor, Vergleichsangebote abzuwarten/ einzuholen und die Vergabe der Arbeiten auf die nächste Sitzung zu verschieben

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

TOP 3 Sanierung Dorfgemeinschaftshaus

a) Anschaffung eines Aufzuges;

- Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Herr Wolf vom Planungsbüro Wolf aus Kaiserslautern wird von der Vorsitzenden begrüßt und an den Ratstisch gebeten.

Sachdarstellung

Für die Lieferung und Erstellung eines Aufzugs wurden verschiedene Firmen schriftlich zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Dabei ist zu beachten, dass es für die Anforderungen der Denkmalpflege, insbesondere hinsichtlich der Kriterien Transparenz, Stahlgerüst, Distanz zum Hauptgebäude etc., nur wenige Anbieter gibt, daher sind die Angebotsbedingungen nicht gleich.

Deshalb wurden die einzelnen Hersteller um ihr spezielles Angebot unter diesen Rahmenbedingungen gebeten. Das Leistungsbild und der angebotene Typ des entsprechenden Bieters liegen dem Ortsgemeinderat vor.

Im Vergleich der verschiedenen Anbieter ergibt sich, dass das Angebot der Fa. ATC das kostengünstigste, wirtschaftlichste Angebot ist. Darüber hinaus erfüllt es vollständig die Kriterien der Denkmalpflege. Die Firma ist der Denkmalpflege bekannt durch ein

Praxisbeispiel der Ortsgemeinde Bottenbach, Landkreis Südwestpfalz. Von dort wurde der Aufzugstyp sowohl von der Denkmalpflege wie auch von der Ortsgemeinde empfohlen.

Auch hat sich der Aufzug in der Ortsgemeinde Bottenbach über zehn Jahre hinweg bewährt und kann somit mit der Erfahrung dieser Ortsgemeinde empfohlen werden.

Ratsmitglied Vogel stellt Herrn Wolf die Frage, warum das dritte Angebot ca. doppelt so teuer ist wie das günstigste. Herr Wolf antwortet, dass dieser Anbieter bekanntermaßen teurer ist und damit zu rechnen war.

Beschlussvorschlag

Das Planungsbüro Wolf empfiehlt die Firma ATC Lift aus St. Ingbert mit der Ausführung eines barrierefreien Aufzugs am DGH Siefersheim zu einem Gesamtangebotspreis i. H. v. 57.753,16 € zu beauftragen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen.

b.) Kartierung der Sandsteinarbeiten an der Außenfassade;

- Vergabe der Planungsleistungen -
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Nach einer Ortsbegehung mit Herrn Glöckner, Steinmetzbetrieb und anerkannt in der Denkmalpflege, wurde folgende Vorgehensweise für die Sandsteinsanierung besprochen:

Mit der Stellung eines Gerüstes für die Dachdeckerarbeiten besteht für einen Steinmetzgutachter die Möglichkeit, das Schadensbild der Sandsteinelemente in der Fassade genau aufzunehmen und fotografisch zu dokumentieren. Dabei werden mit der Denkmalpflege die Schäden und die Art der Sanierung (Austauschen von Sandsteinelementen, Vieren, Austauschen von ganzen Sandsteinteilen, alternativ Reparatur mit Restaurationsmörtel, bzw. dem Belassen der Schadenstelle) festgelegt.

Durch die Festsetzung lassen sich für die Ausschreibung für alle Steinmetzbetriebe die gleichen Ausschreibungsbedingungen durch Festsetzung von Mengen und Art der Restaurierung genau vorgeben, somit entstehen absolut vergleichbare Angebote und auf diese Weise kann der kostengünstigste Bieter bei Anfrage für gleiche Leistungen an alle festgestellt werden.

Die Leistung fällt unter Baunebenkosten/Honorare von Fachberatern und Ingenieuren. Der Angebotspreis beläuft sich auf brutto 5.976,43 €. Das Planungsbüro Wolf empfiehlt, die Fa. Markus Glöckner für die Durchführung der Begutachtung zu beauftragen. Dort ist die Fa. Glöckner bekannt und hat ähnliche Projekte zur Zufriedenheit ausgeführt. Ein Beispiel für eine solche Dokumentation ist aus einem

eigenen Projekt des Planungsbüros Wolf mit der Fa. Glöckner die Sanierung des Sandsteingebäudes ehem. Schule/KiTa Großsteinhausen bei Zweibrücken.

Herr Glöckner ist bei der Denkmalpflege bekannt und war bei dem Termin mit Fr. Becker-Mutschler, Kreisverwaltung Alzey-Worms und der Vertretung der Landesdenkmalpflege in Siefersheim am 04.06.2019 dabei.

Beratung

Ratsmitglied Schön fragt an, ob der Angebotspreis realistisch sei. Sowohl Herr Wolf als auch Ratsmitglied Zimmer bestätigen, dass dies der einzige Steinmetz in der Gegend sei und die Vergabe an die o. g. Firma sehr sinnvoll und notwendig für einen anschließenden guten Vergleich der Angebote sei.

Ferner ist die Firma bei der Denkmalpflege bekannt und anerkannt. Der voraussichtliche Zeitplan sieht vor, dass bis Mai/Juni 2020 das Leistungsverzeichnis fertig gestellt ist, die Vergabe soll im Spätsommer 2020 und die Bauausführung im März 2021 erfolgen.

Beschlussvorschlag

Das Planungsbüro Wolf empfiehlt die Firma Markus Glöckner aus Neunkirchen mit der Durchführung des Steinmetzgutachtens am DGH Siefersheim zu einem Gesamtangebotspreis i.H.v. 5.976,43 € zu beauftragen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

c.) Ermittlung Mehrkosten Leistungsverzeichnis Elektro

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Im Rahmen der Bauausschusssitzung wurden verschiedene Gewerke des Sanierungsvorhabens DGH geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass es besonders beim LV Elektro zu erheblichen Mehrkosten kommt. Die Summe im Leistungsverzeichnis Elektro beträgt 108.00,00 €. Nach eingehender Prüfung gilt festzuhalten:

Das Leistungsverzeichnis wurde vollständig geprüft. Es wird in den aufgeführten Punkten eine Kostenersparnis von ca. 10.000,00 € für möglich gehalten.

Die in der Gewerkeliste aufgeführten Kosten für Elektro von netto 49.377 € sind zu niedrig veranschlagt und ohne Verzicht auf eine ausreichende und grundlegende Versorgung von Strom- und Lichtquellen nicht einzuhalten.

Beratung

Die Ratsmitglieder Franken und Schön sehen die Gesamtverantwortung für die fehlerhafte Ersteinschätzung durch einen Fachberater beim Planungsbüro Wolf und bemängeln die fehlende Kontrolle durch Herrn Wolf. Herr Wolf müsse beim Fachplaner nochmals mit Nachdruck nachhaken um eine Stellungnahme einholen, warum die Ersteinschätzung der Kosten so extrem niedrig war.

Diese Stellungnahme solle Herr Wolf dem Rat zukommen lassen.

Ratsmitglied Hintze schlägt vor, mögliche Einsparungen der Elektroarbeiten, welche durch den Bauausschuss erarbeitet wurden, später im LV als Alternativpositionen einzubringen und nicht jetzt schon darüber zu entscheiden, ob und welche Positionen eingespart werden sollen.

Beschlussvorschlag

Das Leistungsverzeichnis enthält die nötigste Grundversorgung an Elektro die mit gutem Gewissenvertretbar ist.

Der Gemeinderat beschließt die Änderungen des Leistungsverzeichnisses Elektro nach den Vorschlägen der Prüfung.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltung.

d.) Sachstand DGH

Vergangene Woche teilte die Kreisverwaltung der Ortsgemeinde mit, dass noch Fördergelder des Landes zur Verfügung stehen würden und schlug vor, den Förderantrag für den 3. Bauabschnitt (BA) noch kurzfristig bis zum 01.11.2019 zu beantragen.

Um sich ein Bild von dem Fortgang der Arbeiten zu machen, gab es am 22.10. ein Treffen mit Vertretern des Innenministeriums, der ADD, der Kreisverwaltung, VG-Bauabteilung und der OG u. a. auch um zu erörtern ob es sinnvoll ist, die Förderung des 3. BA noch in diesem Jahr zu beantragen.

Die o. g. Personen waren beeindruckt vom Ausmaß der selbstgeleisteten Vorarbeiten.

Nachdem sich die Verantwortlichen ein Bild von den Arbeiten gemacht hatten und über die Vor- und Nachteile der vorzeitigen Antragstellung ausgetauscht hatten, wurde von den Vertretern der ADD vorgeschlagen, die Kosten für den 3. BA zu überarbeiten und im Mai/Juni 2020 den Förderantrag zu stellen. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn ist bereits bewilligt. Der Bewilligung des 3. BA steht grundsätzlich nichts im Wege

Ferner ergeht an das Planungsbüro Wolf der Auftrag, einen Erhöhungsantrag der zu fördernden Eigenleistungen bei der ADD zu stellen. Der aktuelle Wert der erbrachten Eigenleistungen übersteigt bereits die beantragte Summe i. H. v. 20.000,00 €.

An den Gemeinderat ergeht der Auftrag, mehr Helfer für das DGH zu akquirieren und Werbung für mehr Engagement und Einsatz für die Gemeinschaft zu machen.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Wolf. Dieser verlässt den Ratstisch und die Sitzung um 21: 25 Uhr.

TOP 4 Wahl einer/eines Jugendbeauftragten gem. § 2 I GemO für die Wahlzeit 2019 bis 2024

Sachdarstellung

Zur Verwirklichung der Anliegen von Kindern, Jugendlichen und deren Erziehungsberechtigten, möchte die Ortsgemeinde Siefersheim, aus den Reihen des Gemeinderates, die ehrenamtliche Stelle eines/einer Jugendbeauftragten als Ansprechpartner für diese Bevölkerungsgruppe einrichten.

Die Vorsitzende Kinder verliest einen Antrag der Ratsmitglieder Fischborn, Hintze, Kossatz, Schön und Vogel in welchem sie die Bildung eines Jugendgemeinderates/Jugendparlaments für Siefersheim vorschlagen.

Den Siefersheimer Kindern und Jugendlichen solle die Demokratie nähergebracht und eine Beteiligungsplattform geboten werden, ohne sie zu bevormunden. Außerdem ist auf viele Dinge oft ein anderer Blickwinkel sehr hilfreich, so Ratsmitglieder Fischborn und Schön.

Die Ratsmitglieder Kossatz und Schön haben sich bereit erklärt, Kontakt mit den Jugendlichen zu suchen, ihren Bedarf zu ermitteln und ggf. Vorbereitungen für eine Jugendversammlung zu treffen.

Ratsmitglied Lechthaler hält einen Jugendbeauftragen seitens des Gemeinderates für die Größe von Siefersheim ausreichend. Er wies darauf hin, dass er es für sinnvoll erachtet, einen Jugendrat auf VG Ebene zu gründen um die Anliegen der Jugendlichen zu bündeln.

Beschlussvorschlag

Die Ratsmitglieder Kossatz und Schön sollen als erste Aufgabe eruieren, ob ein Jugendparlament in Siefersheim möglich ist und in wie weit die Kinder und Jugendlichen Interesse an solch einer Beteiligungsform haben.

Sollte man feststellen, dass für die Bildung eines Jugendgemeinderates kein Interesse seitens der Jugendlichen besteht, wird die im TOP vorgeschlagene Wahl einer/eines Jugendbeauftragten gem. § 2 Abs. 1 GemO befürwortet.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung.

TOP 5 Bauangelegenheiten

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses am Ende der Friedhofstraße;

- Beratung und Beschlussfassung"

Der Ortsgemeinde Siefersheim liegt eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses im nichtbeplanten Innenbereich vor. Die Erschließung ist gesichert.

Bezüglich möglicher Erschließungskosten empfiehlt die Verwaltung eine entsprechende Vereinbarung mit dem Antragsteller zu schließen. Alle weiteren Fragen sind im Rahmen des Bauantragsverfahrens zu klären

Das Grundstück liegt nicht mehr im Grabungsschutzgebiet, dennoch wird der Eigentümer auf die möglichen Besonderheiten hingewiesen. Es ist zu vermuten, dass sich auf dem Grundstück der Gewölbekeller "Schmittskeller" befindet. Der Kreisverwaltung wie auch dem Eigentümer ist dies bekannt.

Beratung

Nach kurzer Beratung einigt sich der Gemeinderat darauf der Bauvoranfrage zuzustimmen und in die Stellungnahme der Ortsgemeinde einen Hinweis aufzunehmen, welcher auf den historischen Gewölbekeller in diesem Bereich hinweist.

Mit dem Eigentümer soll ein "freiwilliger Ausgleich" der durch die Anwohner erbrachten Erschließungskosten verhandelt werden.

Mit der Gemeinde muss eine vertragliche Vereinbarung über möglich anfallende Erschließungskosten getroffen werden.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat stimmt der Errichtung des Einfamilienwohnhauses zu und nimmt in seiner Stellungnahme den Hinweis auf den "Schmittskeller" auf dem geplanten Baugrundstück auf.

Eine Vereinbarung über mögliche Erschließungskosten zwischen Ortsgemeinde und Bauherr soll vorbereitet werden.

TOP 6 Vergabe der Baumpflegemaßnahmen innerhalb der Ortsgemeinde

Siefersheim

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

Der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht folgend hat jeder, der einen Verkehr eröffnet oder den öffentlichen Verkehr auf dem seiner Verfügung unterstehenden Grundstück duldet, die allgemeine Rechtspflicht für die notwendige Verkehrssicherung zu sorgen.

Die schließt besonders die Verkehrssicherheit von Bäumen ein.

Aufgrund des bereits genannten Maßnahmenkatalogs des Ingenieurbüros Funky Gardens welcher sowohl pflegerische, der Erhaltung dienende Maßnahmen, als auch Maßnahmen der Verkehrssicherung enthält, wurden seitens der Verwaltung drei Preise für die Ausführung der Maßnahmen eingeholt. Die erzielten Angebotspreise liegen zwischen 4.129,30 € und 7.675,50 € brutto.

Beratung

Ratsmitglied Hintze merkt an, dass die Bäume Nr. 138 bis 196 und Baum Nr. 238 nicht auf Grundstücken der Ortsgemeinde, sondern auf Grundstücken der Verbandsgemeinde stünden bzw. dass es hierfür eine Nutzungsvereinbarung mit der Verbandsgemeinde gebe.

Die Verwaltung solle dies bitte prüfen und diese Bäume ggf. aus dem LV heraus nehmen.

Ratsmitglied Lechthaler fragt an, auf welcher Stelle im Haushalt solche Maßnahmen verbucht werden und wie viele Mittel hierfür aktuell noch zur Verfügung stehen.

Die Vorsitzende erklärte, dass sie dies prüfen werde, jedoch die Verkehrssicherungspflicht im Vordergrund stehe und diese Maßnahmen trotzdem durchgeführt werden müssen.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an die Firma Horstmann Baumpflege aus Eckelsheim zum Angebotspreis von 4.129,30 € zu vergeben.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag an die Firma Horstmann Baumpflege zum genannten Angebotspreis zu vergeben.

Vorher soll jedoch geprüft werden, ob die Bäume Nr. 138 bis 196 und Baum Nr. 238 aus dem LV gestrichen werden können.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 7 Regionaler Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe (ROP 2014) - Zweite Teilfortschreibung;

Erneutes Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. § 10 Abs. 1 und erneute öffentliche Auslegung nach § 6 Abs. 4 des Landesplanungsgesetzes - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe hat am 28.06.2019 die erneute Anhörung (§ 10 Abs. 1 LPIG) und erneute öffentliche Auslegung (§ 6 Abs. 4 LPIG) zum Entwurf der Teilfortschreibung für die Sachgebiete Siedlungsentwicklung und -struktur sowie für das Kapitel Rohstoffsicherung beschlossen. Mit Schreiben der Planungsgemeinschaft vom 31.07.2019 werden die Kommunen nochmals beteiligt, mit der Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 15.10.2019. Die vollständigen Unterlagen können auf der Homepage der Planungsgemeinschaft (www.pg-rheinhessen-nahe.de) eingesehen werden.

Eine Betroffenheit der Verbandsgemeinde Wöllstein zum Kapitel Rohstoffsicherung ergibt sich nicht.

Zum Teilplan der Siedlungsentwicklung hatte der Verbandsgemeinderat Wöllstein in seiner Sitzung am 21.08.2018 im Rahmen des ersten Anhörverfahrens festgestellt, dass negative Auswirkungen der Landesplanung auf die Verbandsgemeinde Wöllstein nicht zu erkennen sind.

Die vorliegende Fassung des ROP weist einen Bedarf an neuen Wohnraumflächen für die VG Wöllstein von 26,5 ha. aus. Diese Fläche kann im Flächennutzungsplan (FNP) der VG Wöllstein insgesamt dargestellt werden.

Aktuell beinhaltet der wirksame FNP der VG Wöllstein vom 11.11.1999 Reserven an Wohnbauflächen von 19,5 ha; eine Übersicht ist beigefügt. Somit können weitere Wohnbauflächen von

7 ha im FNP dargestellt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit der grundsätzlichen Neuordnung aller Wohnbauflächen und Neuverteilung von 26,5 ha. Aufgrund der Nachfrage nach Wohnbauflächen und dem Bestreben einiger Ortsgemeinden Bauland auszuweisen, besteht Bedarf zur Änderung des FNP unter Einbezug der Ortsgemeinden.

Der im ROP 2014 ermittelte Wohnraumflächenbedarf wirkt sich nicht negativ auf die VG Wöllstein aus und bietet weitere Potentiale für die Ausweisung von Neubaugebieten. Eine Stellungnahme an die Planungsgemeinschaft ist nicht erforderlich.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat beschließt keine Stellungnahme zur Teilfortschreibung abzugeben.

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

TOP 8 Änderung der Friedhofsgebühren in der Haushaltssatzung Sachdarstellung

Durch die Neuanlage des Rasengrabfelds auf dem Siefersheimer Friedhof, ergeben sich einige Veränderungen bei einer Bestattung bzw. Beisetzung. Speziell bei der Beisetzung in die Urnenröhren fällt ein erhöhter Arbeitsaufwand für die Ortsgemeinde an.

Da die Röhren in die Erde eingelassen sind, müssen sie ausfindig gemacht, anschließend geöffnet und nach der Beisetzung wieder geschlossen werden.

Die Verwaltung schlägt vor, eine Gebühr für das "Öffnen und Schließen der Urnenröhre" in Höhe von 50,00 € in die Haushaltssatzung aufzunehmen, die bei jeder Beisetzung in die Urnenröhren anfällt.

Beratung

Ratsmitglied Lechthaler schlägt vor, diesen TOP zu vertagen bis die HH-Satzung beraten wird (voraussichtlich im Dezember).

In der Übergangszeit soll bei künftigen Beisetzungen wie bisher eine Rechnung durch den Bestatter gestellt werden.

Beschlussvorschlag

Der Top soll bis zur HH-Beratung vertagt werden.

In der Übergangszeit soll bei künftigen Beisetzungen wie bisher eine Rechnung durch den Bestatter gestellt werden.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Kinder teilt folgendes mit:

- Auf die Anfrage von Ratsmitglied Hoffmann "Verlängerung des Aufzuges im DGH von zwei auf drei Stationen" ist zu sagen, dass der Versammlungsraum im 2. OG nicht den Vorgaben des Brandschutzes entspricht. Bei einer möglichen Nutzung des Dachgeschosses wird das Gebäude in eine höhere Gebäudeklasse mit höheren Brandschutzauflagen eingestuft. Die Grobschätzung aller notwendigen Kosten (Umplanung, höhere Auflagen etc.) führt zu einer Kostenerhöhung von etwa 500.000 €.
 - Nach Absprache mit allen Verantwortlichen wurden die weiteren Planungen ohne Verlängerung des Aufzuges ausgeführt.
- Die Straßenbaumaßnahmen NBG Wehrbörder der ausführenden Firma sind abgeschlossen. Eine Verfügung hat ordnungsgemäß stattgefunden.

Die weitere Pflege und Erhaltung der Straßen liegt, wie bei allen Straßen der Ortsgemeinde, in eigener Verantwortung. Eine Nachsandung ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht notwendig und wird zu einem späteren Zeitpunkt neu ausgeschrieben.

Beitragsrechtlich können Kosten der Fugenpflege nicht umgelegt werden.

Es handelst sich um Aufwendungen, die nach der erstmaligen Herstellung der Straße entstehen (nach Bauabnahme und Fertigstellung) und daher nicht in den Erschließungsaufwand eingerechnet werden können. Diese verbleiben bei der Ortsgemeinde.

- Der KiTa-PC konnte nicht mehr repariert werden und wurde entsorgt. Ein neues Gerät wurde bei einer ortsansässigen Firma mit den notwendigen Office-Programmen angeschafft.
- Es gab an zwei Samstagen einen KiTa Elterneinsatz zur Neugestaltung des Eingangsbereichs. Ebenso wurde ein neuer Mülltonnenplatz und Abstellplatz für Fahrräder geschaffen sowie neue Bepflanzungen durchgeführt. Die Ortsgemeinde dankt den Eltern für ihren Einsatz.
- Der Erlös aus dem Dorfkaffee wird dazu verwendet die Restaurierung der KiTa-Eingangstür durchzuführen. Ein ortsansässiger Schreiner wird diese mit dem zur Verfügung stehenden Betrag durchführen.
- In der KW 44 soll die Ausbesserung der Schlaglöcher mit einem neuen Verfahren durchgeführt werden.
- Am 23.10.19 findet um 9:00 Uhr eine Verkehrsschau mit dem Ordnungsamt und der Polizei zur Verbesserung der innerörtlichen Park- & Verkehrsprobleme statt.
- Am 31.10.2019 findet um 11:00 Uhr die Auszeichnung von Herrn Karl-Hans Faust mit der Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz statt.

Interessierte dürfen sich gerne melden und daran teilnehmen.

Ratsmitglied Hoffmann trägt das Anliegen einer Familie am Gänsborn vor, dass der große Nussbaum eingekürzt bzw. geschnitten werden muss (Totholz, viel anfallendes Laub etc.).

Es wird erklärt, dass dies im Rahmen der regelmäßigen Baumpflegearbeiten erledigt werden soll.

Ratsmitglied Fischborn bittet darum die Protokolle der Ausschüsse auch an die Stellvertreter zu versenden.

Ratsmitglied Lechthaler fragt an, ob für die Ratsmitglieder Tablets wie im VG-Rat angeschafft werden könnten. Die Kosten betragen ca. 300 € pro Stück. Da die Kosten von der Ortsgemeinde getragen werden, wären die Tablets auch in deren Eigentum.

Ratsmitglied Fischborn empfiehlt dazu die elektronischen Lizenzen für das aktuelle Kommunalbervier mit zu bestellen.

Dies soll in der nächsten Sitzung beraten und beschlossen werden. Ratsmitglied Möbus weist auf eine Verkehrsgefährdung in der Wöllsteiner Straße hin. Dort müsste eine Hecke eingekürzt werden, um eine ungehinderte Sicht gewährleisten zu können.

Herr Lechthaler berichtet aus dem VG Rat- Auf der TO wurde zum aktuellen Stand der Kostenentwicklung zum Mensabau der Grundschule beraten. Zur weiteren Erörterung des Themas findet am 29. Oktober 2019 um 18:00 Uhr eine Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der VG in der Grundschule "Am Martinsberg" statt.

Nachdem keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt Ortsbürgermeisterin Kinder um 23:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung liegen keine weiteren Tagesordnungspunkte vor, da alles bereits im öffentlichen Teil besprochen wurde.

Unterschriften:

(Vorsitzender) (Schriftführer)

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim findet am **Montag, dem 9. Dezember 2019** um 19:00 Uhr, Weingut Zimmermann, Backhausgasse 3 statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Kerb 2019

Nachbesprechung, Termin 2020

TOP 3 Sanierung DGH Siefersheim

Beauftragung der Gewerke

-Beratung und Beschluss-

a. Gewerk: Wasser- und Abwasserinstallation

b. Gewerk: Raumlufttechnische Anlagen

c. Gewerk: Heizungsanlage

d. Gewerk: Elektroinstallationsarbeiten

e. Gewerk: Gerüstbauarbeiten

f. Gewerk: Dachdecker und Zimmerarbeiten
 TOP 4 Sitzungsmanagementsystem More Rubin;

- Anschaffung von Terra Pads für die Mitglieder des Gemeinderates

Germeniaerates

- Ergänzender Antrag von Ratsmitgliedern

- Beratung und Beschluss -

TOP 5 Sanierung KiTa

Neue Waschplätze in KiTa

- Beratung und Beschluss -

TOP 6 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2020/2021

- Beratung und Beschluss -

TOP 7 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Ver-

bandsgemeinde Wöllstein "Gewerbeflächen"; Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2 Gemein-

deordnung (GemO)

Beratung und Beschlussfassung TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 9 Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen gez. Annerose Kinder, Ortsbürgermeisterin

Nichtamtliche Mitteilungen

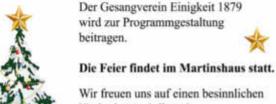
Termine Dezember 2019 01.12 Räucherritual auf der Hexenkanzel Ortsmitte 14:00 Uhr Kräuterhexen evang. 04.12 Weihnachtlich kreativ Pfarrsaal 19:00 Uhr LandFrauenverein 05.12. Gemeinsames Mittagessen Da Enzo ab 12:00 Uhr 06.12. Weihnachtsbaumversteigerung mit Brunnenplatz Bewirtung KiTa Villa Regenbogen 16-19 Uhr 07.12. Adventsturnstunde MZH 15-17 Uhr 07.12 Weihnachtsfeier Martinshaus 18:00 Uhr Gesangverein Einigkeit 13.12. Weihnachtliches Chorkonzert evang 20:00 Uhr _Voices of the night" Kirche 15.12. Weihnachtsfeier Martinshaus der Ortsgemeinde 60 plus 14:30 Uhr 19 12 Gemeinsames Mittagessen Da Enzo ab 12:00 Uhr Weihnachtshof 21.12 Pfarrwinkel 18:00 Uhr LandFrauenverein 28.12 Jahresausklang mit Bewirtung Brunnenplatz ab 17:00 Uhr IG Biggsestick



traditionsgemäß laden wir auch in diesem Jahr zur vorweihnachtlichen Feier aller Bürgerinnen und Bürger 60 plus ein.

Am 3. Adventssonntag, dem 15. Dezember um 14:30 Uhr

möchten wir uns bei Kaffee und Kuchen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.



Nachmittag mit Ihnen!

Ihre Annerose Kinder, Ortsbürgermeisterin und die Beigeordneten Karl-Hans Faust und Günther Ebling





Gemeindemitglieder & alle Interessierte,

In Siefersheim, da geht was...



- davon durften sie sich schon mehrfach in diesem Jahr überzeugen.

Im Advent wollen auch wir als KiTa dazu beitragen:



Fröhliche Tannenbaumversteigerung



Freitag, den 06.12.2019 16-19 Uhr



am Brunnenplatz in Siefersheim

Getreu dem Sprichwort

"Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!",

wäre es doch toll, wenn Sie Ihren Baum direkt vor Ort ersteigern und heimbringen könnten!

Viele tolle, frisch geschlagene Weihnachtsbäume warten auf Ihr Gebot!

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und haben natürlich auch an das leibliche Wohl gedacht.

Über den Erlös der Versteigerung freuen sich die Kinder der







Stein-Bockenheim

Ortsbürgermeister Thorsten Jahn

Bachgasse 15, 55599 Stein-Bockenheim, Tel. 06703/3307, E-Mail: Info@stein-bockenheim.de Sprechstunde: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr Internet: www.stein-bockenheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Gemeinsame Sitzung der Bau- und Liegenschaftsausschüsse der OG Wonsheim und Stein-Bockenheim

Die nächste gemeinsame Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Ortsgemeinde Wonsheim und der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim findet am **Montag, dem 9. Dezember 2019** um 18:00 Uhr, im Rathaus Wonsheim, statt. Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Erweiterung der KiTa Sonnenschein um zwei Gruppen

- Ermächtigung zur Vergabe der für die Zuschussbeantragung erforderlichen Architekten- und Ingenieurleistungen
- Beratung und Beschluss -

gez. Jochen Emrich, Ortsbürgermeister gez. Thorsten Jahn, Ortsbürgermeister

Ruhewald Rheinhessische Schweiz Waldbegräbnisstätte Stein-Bockenheim

Aktuelle Führungstermine im Ruhewald Rheinhessische Schweiz

In der einzigartigen rheinhessischen Waldbegräbnisstätte finden weitere Führungen statt. Die Führungen sind immer an Samstagen und beginnen um 14:00 Uhr.

Hier die aktuellen Termine:

- 07. Dezember 2019, 21. Dezember 2019
- 04. Januar 2020, 18. Januar 2020

Treffpunkt ist am Eingang des Ruhewaldes, zwei Kilometer hinter Stein-Bockenheim, in Richtung Mörsfeld.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen beschränkt, die Teilnahme deshalb nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Telefonische Anmeldungen und weitere Informationen unter 06703 3009382 oder 0160 91854107. Auf der Internetseite des Ruhewaldes Rheinhessische Schweiz www.ruhewald-rheinhessische-schweiz.de ist unter dem Menüpunkt Ruhewald und im weiterführenden Untermenü Führungen ein Anmeldeformular hinterlegt. Im Untermenü Anfahrt befinden sich die Anfahrtsskizzen.

Auch individuelle Führungen sind auf Anfrage möglich.



Wendelsheim

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth

Unterwendelsheim 66, 55234 Wendelsheim Tel: 06734/6723 (privat) 06734/359 (Büro) E-Mail: c.knuth@wendelsheim-rhh.de Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr Internet: www.wendelsheim-rhh.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ortsgemeinderates Wendelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 19. November 2019

Ort: Rathaus Wendelsheim

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 22:20 Uhr

Anwesenheitsliste Bürgermeisterin: Knuth, Christine Beigeordnete:

Beigeordneter Dr. Pietrowski, Rolf
 Beigeordneter Wagner, Norbert

Ratsmitglieder:

Bäder, Steffen

Dr. Gerhardt, Günter

Groß, Joachim

Hahn, Ingo

Hahn, Manfred

Hahn, Stephan entschuldigt

Dr. Hengstenberg, Patricia

Dr. Leuck, Jürgen Rehbein, Andreas Roth, Manfred

Schwind, Stefan entschuldigt

Siebecker, Andreas Steinbacher, Marc Philipp Zinser, Gerda

Sonstige Anwesende:

5 Zuhörer, Frau Mank von der Verwaltung, zgl. Schriftführerin

Tagesordnung
I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Zwischenbericht der Dorfmoderation durch

Frau Dr. Ch. Halfmann

TOP 3 Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den Bauhof - Beratung und Beschluss -

TOP 4 Freistellung der Ortsbürgermeisterin;

Lohnkostenerstattung

- Beratung und Beschluss -

TOP 5 Baumbestand in der Straße "Am Pfortweg";

Fällung bzw. Ersatzpflanzungen

- Beratung und Beschluss -

TOP 6 Ausbau landwirtschaftlicher Wirtschaftsweg

"Im Seckerborn" (400 m)

a.) Ausbauplanung

- Beratung und Beschlussfassung -

b.) Finanzierung

- Beratung und Beschlussfassung -

TOP 7 Ausweisung eines Baugebietes "Am Mühlberg";

Beauftragung eines Planungsbüros

- Beratung und Beschluss -

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Mank von der Verbandsgemeindeverwaltung bestimmt. Ergänzungen und Anträge zur Tagesordnung bestehen nicht.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung Ein Bürger bemängelt, dass die Heizung in der Gemeindehalle nicht funktionieren würde. Frau Knuth ist über den Zustand in der Gemeindehalle bereits informiert worden und hat Fa. Hahn aus Siefersheim um ein Angebot für eine neue Heizung gebeten.

Des Weiteren wurde erfragt, ob der neu erbaute Radweg auch ein Wirtschaftsweg sei. Herr Wagner wird den Hinweis an den LBM geben betreffend einer eindeutigen Schilderstellung.

Zum Schluss wurde die Ignoranz zur Leinenpflicht einiger Hundebesitzer angesprochen. Frau Knuth wurde gebeten erneut auf die Anleinpflicht im Amtsblatt hinzuweisen.

TOP 2 Zwischenbericht der Dorfmoderation durch Frau Dr. Ch. Halfmann

Das Wort wurde an Frau Dr. Ch. Halfmann übergeben. Im April 2019 startete die Dorfmoderation mit einer Auftaktveranstaltung. Durch einen Kreis interessierter Bürger wurden in den darauffolgenden Monaten Begehungen in der Gemeinde durchgeführt. In einer Ergebnischen Baumlehrpfades und des Ortseingangs, die Errichtung eines historischen Rundgangs, der Bachlauf Finkenbach, die Spielplatzgestaltung und die Aufwertung des Friedhofes thematisiert. Zum weiteren Vorgehen erklärte Frau Dr.

Halfmann, dass der Prioritätenkatalog erarbeitet werden muss und Arbeitseinsätze geplant werden sollen. Das Dorferneuerungskonzept ist veraltet, sodass dies fortgeschrieben werden muss um eine Förderung zu beantragen.

Der Rat ist sich einig, dass die Öffentlichkeit ebenfalls die Begehungsberichte erhalten sollte. Frau Dr. Halfmann wird einen Zeitungsbericht erstellen. Herr Groß schlägt eine weitere Bürgerversammlung vor, in der die weitere Vorgehensweise besprochen wird. Auch sollte in dieser Versammlung der neue Standort der Laukhard-Büste besprochen werden. Die vorab eingestellte Beschlussvorlage wird auf die nächste Ratssitzung vertagt.

TOP 3 Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den Bauhof

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

In der Nacht von Mittwoch, dem 21. August und Donnerstag, dem 22. August 2019 wurde in die Räumlichkeiten und Garage der Ortsgemeinde Wendelsheim eingebrochen. Dabei wurde das Fahrzeug des Bauhofes (Ford Transit, AZ-OW 11) samt Werkzeug entwende, und am Morgen des 22. August 2019 ausgebrannt auf einer Landstraße außerhalb der Verbandsgemeinde aufgefunden.

Der Diebstahl wurde der Polizei und der Versicherung angezeigt und zwischenzeitlich auch teilweise reguliert.

Bei der Suche nach einem Ersatzfahrzeug wurden verschiedene Fahrzeugtypen und- arten umfangreich gegeneinander abgewägt. Insbesondere aufgrund der beengten baulichen Verhältnisse ist die Wahl auf ein Ford Transit Pritsche (Ausführung L1) gefallen.

Eingeholte Informationsangebote beziffern die Anschaffungskosten wie folgt:

Kauf eines Fahrzeuges: zwischen 29.000 - 31.000 € / brutto

(nach Abzug von Nachlass und Kom-

munalrabatt)

Leasing eines Fahrzeuges: 285,83 € brutto bei 36 Monaten

Laufzeit

300,36 € brutto bei 48 Monaten

Laufzeit

(bei jeweiliger Laufleistung von 10.000

km)

Die Verwaltung empfiehlt den Abschluss eines Leasing-Vertrages. Durch die Nutzung des Fahrzeugs in wald- und landwirtschaftlichen Bereichen wird das Fahrzeug nicht normal, sondern besonders beansprucht. Im Vergleich zu einem normalen Straßenfahrzeug sind deshalb auf die Dauer höhere Instandhaltungskosten zu erwarten.

Bei der Rückgabe eines Leasing-Fahrzeuges ist zwar auch mit Nachzahlungen zu rechnen, allerdings fallen diese im Vergleich zu den möglich größeren Instandhaltungskosten eher gering aus.

Beratung

Frau Knuth gibt bekannt, dass von der Versicherung bereits eine Schadenteilregulierung i. H. v. 10.505,20 € erfolgte. Der Rat ist sich einig, dass der Motorschaden bei dem Altfahrzeug die hohen ungeplanten Kosten gezeigt hat und eine Leasing-Option der Gemeinde Zeit zum Testen eines anderen Fahrzeuges verschafft. Ferner sollen die Wünsche des Gemeindearbeiters berücksichtigt werden. Die Gemeinde ist in dem Besitz eines alten Anhängers ohne TÜV.

Die Anschaffung eines Kastenwagens und eines neuen Anhängers wird vom Rat als sinnvoll erachtet. Die Verwaltung sollte die steuerlichen Vorteile der Gemeinde durch Leasing prüfen und dem Rat aufzeigen

Beschlussvorschlag

- Der Ortsgemeinderat nimmt Kenntnis von dem Sachstand und beschließt die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges durch Leasing.
- b) Der Ortsgemeinderat beauftragt die Verwaltung eine Ausschreibung für einen Kastenwagen vorzunehmen. Ein Leistungsverzeichnis wird durch die Ortsbürgermeisterin gemeinsam mit Herrn Fröder von der Verbandsgemeindeverwaltung erstellt.
- c) Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung eines neuen Anhängers. Der bestehende Anhänger soll verkauft werden. Die Verwaltung wird aufgefordert Angebote hierfür einzuholen.

Beschluss

a.)	Der Beschluss hierzu ergeht mit	13	Ja-Stimmen
		0	Nein-Stimmen
		2	Enthaltungen
b.)	Der Beschluss hierzu ergeht mit	14	Ja-Stimmen
		0	Nein-Stimmen
		1	Enthaltungen
c.)	Der Beschluss hierzu ergeht mit	15	Ja-Stimmen
		0	Nein-Stimmen
		0	Enthaltungen

TOP 4 Freistellung der Ortsbürgermeisterin;

Lohnkostenerstattung

- Beratung und Beschluss -

Zu diesem TOP übergibt Frau Knuth das Wort an den 1. Beigeordneten Dr. Rolf Pietrowski, Frau Knuth verlässt den Sitzungstisch.

Sachdarstellung

Das Amt der Ortsbürgermeisterin ist ein Ehrenamt im Sinne der GemO. Gem. § 18a Abs. 5 ist demjenigen, der in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis steht, die für die Wahrnehmung des Ehrenamtes freie Zeit auf Antrag zu gewähren. Dieser Anspruch besteht gegenüber dem Arbeitgeber. Im Gegenzug wird der Arbeitgeber das Gehalt für die nicht erbrachte Arbeitsleistung kürzen. Der Anspruch auf Erstattung des Verdienstausfalls kann durch den Ehrenamtsinhaber wiederum gegenüber der Ortsgemeinde geltend gemacht werden nach § 18 Abs. 4 Satz 1 GemO.

Die Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Wendelsheim, Frau Christine Knuth, benötigt für die ordnungsgemäße Wahrnehmung der Pflichten als Ortsbürgermeisterin und der damit verbundenen Verwaltungstätigkeiten eine wöchentliche Freistellung von 10 Stunden. Dies entspricht den üblichen Freistellungsregelungen von Gemeinden in der Größenklasse von Wendelsheim. Frau Knuth ist als Sozialpädagogin beim Diakonischen Werk Rheinhessen (Evangelische Kirche) beschäftigt. Die Eingruppierung ist in Entgeltgruppe 9 AVR (Kirchlicher Tarifvertrag).

Eine entsprechende Regelung ist in der Hauptsatzung aufzunehmen. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird das Diakonische Werk Rheinhessen weiterhin das volle Gehalt an Frau Knuth zahlen. Die Geltendmachung des Aufwandes im Rahmen der Freistellung erfolgt sodann vierteljährlich und ist direkt durch die Ortsgemeinde dem Diakonischen Werk zu erstatten.

Beratung

Die wöchentliche Freistellung soll dauerhaft erfolgen. Der Stundenumfang von Frau Knuth kann auch durch die Inanspruchnahme einer Schreibkraft nicht minimiert werden, da es sich hierbei um die Verwaltungstätigkeit der Ortsbürgermeisterin handelt.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Wendelsheim bestätigt eine Freistellung der Ortsbürgermeisterin, Frau Christine Knuth, in einem Stundenumfang von 10 je Woche. Der entsprechende Verdienstausfall ist zu ersetzen. In der Hauptsatzung ist eine entsprechende Regelung, welche den wöchentlichen Stundenumfang darstellt, aufzunehmen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

Das Wort wird zurück an Frau Knuth übergeben.

TOP 5 Baumbestand in der Straße "Am Pfortweg";

Fällung bzw. Ersatzpflanzungen

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Laut Beschluss in der letzten Ratssitzung vom 07.10.2019 wurde zugestimmt, per Eilantrag bei der Kreisverwaltung, die Eichen im Pfortweg schnellstmöglich zu fällen. Als Alternative, Ersatzpflanzungen auf einer Ausgleichsfläche zu pflanzen, beantragt die Ortsgemeinde an gleicher Stelle, ohne bauliche Veränderungen, Bäume nach zu pflanzen.

Die Entscheidung zur Fällung erfolgt auf Grund des Schädlingsbefalls, der zudem allergieauslösend ist. Es ist im Sinne der Ortsgemeinde den Baumbestand im Ortsinnern zu erhalten und das Straßenbild nicht zu verändern. Der Ersatz der Bäume dient dem Klimaschutz, bietet Insekten Lebensraum und hat zudem eine kühlende Wirkung.

Beratung

Die Liste der Kreisverwaltung mit einer Auswahl an Bäumen sollte den Anwohnern weitergegeben werden, damit sie mitentscheiden können. Herr Dr. Gerhardt betont nochmal, dass es falsch sei die Bäume zu fällen.

Die Fällung der Bäume ist bis 28. Februar möglich. In der vergangenen Sitzung erklärte Gerd Rocker, dass er einen Eilantrag stellen wird und die damit verbundene Ausschreibung der Fällung beauftragen. Frau Knuth wird den Sachstand bei der Kreisverwaltung erfragen. Herr Wagner legt dem Rat eine Planungshilfe für Bäume zur Einsicht vor.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Wendelsheim beschließt, nach dem Fällen, die Eichen durch eine geeignete Baumart an gleicher Stelle, ohne bauliche Veränderungen, zu ersetzen.

Beschluss

Herr Ingo Hahn und Frau Gerda Zinser sind Anwohner und dürfen nicht mit abstimmen.

Der Beschluss ergeht mit 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6 Ausbau landwirtschaftlicher Wirtschaftsweg "Im Seckerborn" (400 m)

a.) Ausbauplanung

Beratung und Beschlussfassung -

b.) Finanzierung

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

a.) Ausbauplanung

Gemäß der Entscheidung vom 04.07.2019 wurde das Ingenieurbüro Monzel-Bernhardt aus Rockenhausen mit der Ausbauplanung des Wirtschaftsweges beauftragt.

Die Länge des auszubauenden Wirtschaftsweges beläuft sich auf ca. 391 m und hat eine Fläche von ca. 1.840 m².

Weitere Informationen sind im Erläuterungsbericht (siehe Anlage) zu finden.

b.) Finanzierung

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich incl. Baunebenkosten auf brutto 246.000,00 €.

Die detaillierte Kostenberechnung ist als Anlage beigefügt. Über das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) ist eine maximale Förderung i. H. v.

70 % der zuwendungsfähigen Kosten möglich.

- Voraussichtliche Gesamtkosten:	246.000,00 €
- Voraussichtliche Zuwendung (70 %):	172.200,00 €
- Beitrag Jagdgenossenschaft (lt. HH-Pla	ın): 10.000,00 €
- Entnahme Wegebaubeitrag:	5.500,00 €
Eigenanteil OG Wendelsheim:	58.300,00 €

Da es sich beim Wirtschaftswegebau um eine beitragsfinanzierte Einrichtung handelt, ist der vordargestellte Eigenanteil der Ortsgemeinde Wendelsheim entweder durch Zuwendungen Dritter oder durch Wegebaubeiträge zu finanzieren. Da die Wegebaubeiträge in der derzeitigen Höhe bei weitem nicht zur Finanzierung ausreichen, ist gegebenenfalls über eine Erhöhung nachzudenken. Bevor die Finanzierungsfrage nicht geklärt ist, kann eine Auftragsvergabe nicht erfolgen.

Bei einer Maximalförderung und stabil bleibenden Kosten verbleibt bei der Ortsgemeinde Wendelsheim ein Eigenanteil i. H. v. 58.300 €. Die Stellung des Antrags auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird nicht empfohlen.

Beratung

Die Jagdgenossenschaft habt 2017 angeregt den Wirtschaftsweg zu sanieren. EU, Bund und Land sieht die Förderung genau für solche Infrastrukturmaßnahmen vor It. Dr. Rolf Pietrowski. Die Auftragsvergabe soll nur nach Erhalt der Förderungszusage von 70 % erteilt werden. Ferner ist bei einer Nachfinanzierung die Aufstockung der Förderung zu klären.

Die Refinanzierung der Maßnahme muss über die Wegeausbaubeiträge erfolgen. Frau Knuth wird aufgefordert ein Gespräch mit der Jagdgenossenschaft zu führen um weitere Zuschüsse zu klären.

Beschlussvorschlag

- a.) Der Ortsgemeinderat beschließt sich die Förderungszusage in Höhe von 70 % schriftlich bestätigen zu lassen. Dies gilt auch für den Fall einer Nachfinanzierung.
- b.) Der Ortsgemeinderat beschließt mit der Jagdgenossenschaft entsprechende Gespräche über weitere Zuschüsse zu führen. Hierzu wird Frau Knuth einen Termin mit der Jagdgenossenschaft vereinbaren.
- a.) Der Beschluss ergeht einstimmig.
- b.) Der Rat nimmt Kenntnis.

TOP 7 Ausweisung eines Baugebietes "Am Mühlberg"; Beauftragung eines Planungsbüros

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Das mit der Erstellung der ersten drei Entwurfsskizzen beauftragte Planungsbüro WSW & Partner GmbH aus Kaiserslautern hat zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Auf dem Mühlberg" ein Honorarangebot vorgelegt. Das Angebot wurde von der Verbandsgemeindeverwaltung geprüft und ist nach den Vorgaben der HOAI angemessen.

Aufgrund der bisherigen Beauftragungen des Büros WSW durch die Verbandsgemeindeverwaltung in Aufstellungsverfahren von Bebauungsplänen, reduziert sich das Grundhonorar um 17 %.

Deswegen, und im Rückblick auf die guten Erfahrungen mit WSW, wird die Annahme des Angebotes empfohlen.

Das vorläufige Honorar für den B-Plan "Auf dem Mühlberg" beträgt rund 30.500,-- € exklusive Sonderleistungen welche nach Stundenaufwand abgerechnet werden.

Die Kosten für die Entwässerungsplanung (5.560,--€ brutto) tragen die VG-Werke.

Beratung

Die Zuwegung zum Neubaugebiet ist noch zu klären. Der Rat fordert die Verwaltung auf die Ausschließungsgründe nach §22 GemO zu klären und dem Gemeinderat mitzuteilen.

Es ist sinnvoll den Rat in der nächsten Sitzung auf einen Sachstand zu bringen und den neuen Ratsmitgliedern die Pläne vorzulegen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Gemeinderatssitzung zu vertagen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

- Die Ratsmitglieder Stephan Hahn, Manfred Roth, Joachim Groß und Norbert Wagner haben sich zu einer Fraktion zusammengeschlossen, der Name lautet CDU-Fraktion Wendelsheim.
- Bzgl. des Straßenpflasters in der Ortsmitte wurde das LBM angefragt.
- Bauprogramme ab 2021 werden in künftigen Haushaltsplänen getroffen. Sollten wir in ein Bauprogramm aufgenommen werden, so wird das Pflaster durch Asphalt ersetzt. Frau Knuth verließt hierzu die Mail des LBM.
- Die Versicherung hat für den Totalschaden des Bauhoffahrzeugs 10.505,20 € ausgezahlt.

- Ingo Hahn erfragt, wie oft die stillgelegten Äcker am Ortsrand gemulcht werden müssen. Für die Nichteinhaltung ist die Kreisverwaltung zuständig.
- Der Untergrund des Glascontainerstellplatzes sollte geschottert werden, da aufgrund der Witterungsverhältnisse alles aufgeweicht und vermatscht ist. Generell sollte über ein Standortswechsel nachgedacht werden.
- 7. Die Homepage der Ortsgemeinde ist nicht auf dem aktuellen Stand. Hierzu hat Frau Knuth bereits Kontakt aufgenommen.
- 8. Herr Roth erfragt den Auslieferungszeitpunkt der Tablets. Herr Fischer wird sie in der nächsten Sitzung ausgeben.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Christine Knuth den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:20 Uhr.

Unterschriften:

(Ortsbürgermeisterin Knuth)

(Schriftführerin Mank)

Nichtamtliche Mitteilungen

Ortsgemeinde



Wendelsheim

Seniorenweihnachtsfeier am 2. Adventssonntag 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Weihnachtsfeier für unsere Senioren findet am

Sonntag den 8. Dezember, 14.30 Uhr,

in der weihnachtlich dekorierten Gemeindehalle statt.
Alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, welche das 60.
Lebensjahr erreicht bzw. überschritten haben, sind dazu
herzlich eingeladen. Die Feier wird u.a, musikalisch durch die
"Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr", und den Kindern
der Kindertagesstätte "Rappelkiste" umrahmt.

Ein Unterhaltungsprogramm, teils musikalisch, teils vorgetragen, sowie ein Team aus fleißigen Helfern welches die Bewirtung der Gäste übernimmt, werden zum Gelingen der Feier beitragen.

Im Namen der Ortsgemeinde lade ich alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zu dieser Feier ein und freue mich auf zahlreiche Teilnahme und einen besinnlichen 2. Advent.



Ihre Ortsbürgermeisterin

Christine Knuth





Wöllstein

Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein Tel. 06703/960091, Fax 06703/960092 E-Mail: gemeinde@woellstein.de

Sprechzeiten: Die. 09.00 - 11.00 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Internet: www.gemeinde-woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am 05.12.2019 von 6:00 bis 18:00 Uhr:

Reduzierung des Wasserdruckes für Gewerbegebiete "Krummgewann" und "Rohrgewann" in Wöllstein sowie "Autohof" und "Firma Sutter" in Gau-Bickelheim

Die Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH (wvr) teilt mit, dass im Zuge einer größeren Baumaßnahme für die o. g. Gebiete die Was-

serführung für 12 Stunden geändert wird und sich demzufolge der Versorgungsdruck um ca. 1,7 bar reduziert.

Dies sollte keinen Einfluss auf den Betrieb Ihrer Haushaltsgeräte im privaten Gebrauch haben.

Bei Unklarheiten oder Rückfragen können Sie sich während unserer Geschäftszeiten (Montag bis Donnerstag von 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr, Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr) gerne an den zuständigen Meister, Herrn Hener, Telefon 06732 93379412 wenden; außerhalb unserer Geschäftszeiten an unsere Störstelle unter 06135 6500.

Die wvr bedankt sich im Voraus für Ihr Verständnis!

wvr Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH

Friedhofsinformationen zur Urnenwand und den Urnenstelen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der letzten Zeit mussten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Friedhofes der Ortsgemeinde Wöllstein leider wieder vermehrt feststellen, dass sowohl an der **Urnenwand** und auch an den **Urnenstelen** vermehrt Grabschmuck, Laternen, große Grabgestecke, Schalen und weitere Erinnerungsstücke, wie Porzellanfigürchen, usw. abgelegt wurden.

Die Ortsgemeinde Wöllstein hat diese Form der Bestattung ganz bewusst für diejenigen Menschen geschaffen, die sich für ein Grab für ihre Angehörigen ohne notwendige Pflege und Unterhaltungsmaßnahmen entschieden haben bzw. die keine entsprechenden Dinge leisten können. Leider wird Blumenschmuck oftmals dort abgelegt und verwelken gelassen und ebenso werden abgebrannte Grablaternen einfach stehen gelassen. Durch größere Gestecke und Schalen mit hochwüchsigen Pflanzen werden Grabfächer anderer dort beigesetzter Personen verdeckt, was bei den betreffenden Angehörigen Unmut hervorruft.

Die Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Wöllstein sieht vor, dass am Fuße der Urnenwand und der Urnenstelen nur Blumenschmuck von einer maximalen Größe von 30 cm (in Länge, Breite und Höhe) abgestellt werden darf - sonst nichts.

Da schon mehrere Veröffentlichungen in den vergangenen Jahren und auch angebrachte Hinweisschilder leider keine Besserung brachten und die Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger weiter zunehmen, werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Friedhofes

ab sofort alle nicht zugelassenen und dort abgelegten Gegenstände ohne Vorankündigung und Wertersatz vollständig abräumen und entfernen.

Im Folgenden geben wir die entsprechenden Bestimmungen der Friedhofssatzung noch einmal bekannt:

§ 19 Besondere Gestaltungsvorschriften

(3) Urnenwand und Urnenstelen:

b) Auf den Abdeckplatten der Urnenwand ist das Ablegen jeglicher Gegenstände, insbesondere von Grabschmuck, Grablaternen, Erinnerungsstücken und Blumenschmuck nicht gestattet. Größerer Grabschmuck anlässlich der Beisetzungsfeier (z. B. Kränze, Grabschalen, Gestecke) müssen am Fuße des Steinkreuzes an der Friedhofsmauer abgelegt werden. Sie sind spätestens 2 Wochen nach der Beisetzung durch die Nutzungsberechtigten zu entfernen. Widerrechtlich abgelegte Gegenstände dürfen durch die Friedhofsverwaltung ohne Wertersatz und Vorankündigung entfernt werden.

c) Auf den Bodenplatten am Fuße der Urnenwand darf Blumenschmuck in der Größe von maximal 30 cm Tiefe, 30 cm Breite und 30 cm Höhe, abgelegt werden.

Die Friedhofsverwaltung ist berechtigt, verwelkten oder unansehnlich gewordenen Blumenschmuck oder widerrechtlich abgelegte Gegenstände ohne Wertersatz und Vorankündigung zu entfernen. Wir bitten höflich um Beachtung.

Franz-Georg Schopf Beigeordneter Ortsgemeinde Wöllstein Geschäftsbereich Friedhofswesen

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Wöllstein

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Wöllstein findet am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019 um 18:00 Uhr**, im Gemeindezentrum Wöllstein, Great-Barford- Straße 11, 55597 Wöllstein, statt. Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einbau einer Wasserenthärtungsanlage im Gemeindezentrum: Auftragsvergabe;
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 2 Ausstattung des Gemeindebüros im sanierten Rathaus; Möblierung;

Auftragsvergabe;

- Beratung und Beschluss -
- TOP 3 Gründung bzw. Bestätigung von Arbeitskreisen gemäß der Hauptsatzung:
 - a) Arbeitskreis Energie
 - b) Arbeitskreis Städtepartnerschaften
 - Barsac
 - Great Barford
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 4 Gemeindewohnungen; Badsanierung;

Auftragsvergabe

- Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 6 Friedhofsangelegenheiten; Verlängerung der Laufzeit einer Grabstelle
 - Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 7 Personalangelegenheiten
 - Beratung und Beschluss -

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Johannes Brüchert, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen



Wöllstein

Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein Tel. 06703/960091, Fax 06703/960092 E-Mail: gemeinde@woellstein.de

Sprechzeiten: Die. 09.00 - 11.00 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Internet: www.gemeinde-woellstein.de

Nichtamtliche Mitteilungen



Wöllsteiner Weihnachtsmarkt

am dritten Advent in der Marktstraße am Appelbach

Samstag, 14. Dezember 2019, 17 – 21 Uhr Sonntag, 15 Dezember 2019, 14 – 20 Uhr











Es erwarten Sie schöne geschmückte Stände und Buden rund um den Marktplatz mit allerlei weihnachtlichen Leckereien und Geschenkideen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt. Unsere kleinen Gäste kommen auch nicht zu kurz, neben dem traditionellen Kinderkarussell kommt am Samstag (17.30 Uhr) und Sonntag (16 Uhr) der **Nikolaus!**

Auf Ihren Besuch freuen sich die Standbetreiber, Akteure auf der Bühne und die Ortsgemeinde Wöllstein!

* **************



Wöllsteiner Adventsfenster 2019

Eröffnung jeweils um 18.30 Uhr

		4
01.12.19	Fam. Sachsenheimer / Dewald	Burgunderweg 27 / 29
02.12.19	Realschule Plus	Schulrat-Spang-Straße 7
03.12.19	Fam. Brünn	Silvanerweg 20
04.12.19	Fam. Lenhard	Rheinhessenring 112
05.12.19	Fam. Voß	Uffhofener Straße 11
06.12.19	Fam. Waack-Kittelmann	Burgunderweg 14
07.12.19	Fam. Krause	Rieslingweg 10a
08.12.19	Fam. Beatzel	Frankenstraße 8
09.12.19	N. N.	
10.12.19	Fam. Horn	Burgunderweg 17a
11.12.19	KiTa Rasselbande	Schulrat-Spang-Straße 4
12.12.19	Fam. Binder	Burgunderweg 19
13.12.19	Fam. Drexler-Witt	Pfaffenpfad 6
14.12.19	Wöllsteiner Weihnachtsmarkt	Marktstraße
15.12.19	Wöllsteiner Weihnachtsmarkt	Marktstraße
16.12.19	N. N.	
17.12.19	N. N.	
18.12.19	Pfadfinder (Beginn 18.00 Uhr)	Katholische Kirche / Remigiusheim
19.12.19	Fam. Haubs	Römerring 4
20.12.19	Fam. Loos	Burgunderweg 8
21.12.19	Fam. Angermann	Ostdeutsche Straße 4
22.12.19	Fam. Weinz	Theodor-Heuss-Ring 16
23.12.19	Fam. Ueberholz / Schmitz	Bacchusweg 5 / 3a

Es sind noch einzelne Termine zu vergeben!

Bei Interesse bitte melden bei:

Margot Haubs Sybille Waack

06703/960379 06703/960655





Wonsheim

Ortsbürgermeister Jochen Emrich

Untergasse 5, 55599 Wonsheim,

Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr

Internet: www.wonsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Einladung zur 5. Sitzung des Ortsgemeinderates Wonsheim

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Wonsheim findet am **Montag, dem 9. Dezember 2019** um 19:00 Uhr, im Rathaus Wonsheim, statt. Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Forstwirtschaftsplan 2020

- Beratung und Beschluss -

TOP 3 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2019-2020

3.1 Einführung einer ermäßigten Gebühr für die Benutzung der Gemeindehalle durch Wonsheimer Vereine und gemeinnützige Organisationen aus Wonsheim

- Beratung und Beschluss -

3.2 Anpassung der Gebühr für die Benutzung des Freizeitgeländes "Stenne"

- Beratung und Beschluss -

3.3 Anpassung der Gebühr für die Benutzung des Rathaussaales sowohl bei privater Vermietung als auch bei Trauungen

- Beratung und Beschluss -

TOP 4 Erweiterung der KiTa Sonnenschein um zwei Gruppen -Ermächtigung zur Vergabe der für die Zuschussbeantragung erforderlichen Architekten- und Ingenieurleistungen

- Beratung und Beschluss -

TOP 5 Antrag eines Bürgers auf

5.1 barrierefreies Betreten des Rathauses

- Beratung und Beschluss -

5.2 einmal monatliche Verlegung der Bürgermeistersprechstunde ins Erdgeschoss

- Beratung und Beschluss -

5.3 Beseitigung eines Stolperhindernisses im Paeonienweg

- Beratung und Beschluss -

TOP 6 Annahme von Spenden

- Beratung und Beschluss -

TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 8 Grundstücksangelegenheiten TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

gez. Jochen Emrich, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Gemeinsame Sitzung der Bau- und Liegenschaftsausschüsse der OG Wonsheim und Stein-Bockenheim

Die nächste gemeinsame Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Ortsgemeinde Wonsheim und der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim findet am **Montag, dem 9. Dezember 2019** um 18:00 Uhr, im Rathaus Wonsheim, statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Erweiterung der KiTa Sonnenschein um zwei Gruppen

- Ermächtigung zur Vergabe der für die Zuschussbeantragung erforderlichen Architekten- und Ingenieurleistungen
- Beratung und Beschluss -

gez. Jochen Emrich, Ortsbürgermeister gez. Thorsten Jahn, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim

Ev. Pfarramt Wendelsheim, Donastr. 15, 55234 Wendelsheim, Tel.: 06734-347

Bürostunde: nach Vereinbarung - rufen Sie gerne an (Pfrin Dr.Tanja Martin)

E-Mail: ev.kirchengemeinde.wendelsheim@ekhn-net.de Homepage: www.evkiweck.de

Gottesdienste:

08.12.2019 - 2.Advent

17.00 Uhr (Eckelsheim): Nikolausandacht (Pfrin. Dr. Martin)

15.12.2019 - 3.Advent

10.15 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst (Pfrin. Dr. Martin)

17.00 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst im Schloßhof (Pfrin. Dr. Martin)

22.12.2019 - 4.Advent

Kein Gottesdienst in unseren Gemeinden

24.12.2019 - Heiliger Abend

16.30 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst (Pfrin. Dr. Martin)

18.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst (Pfrin. Dr. Martin)

22.00 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst (Pfrin. Dr. Martin)

25.12.2019 - 1. Weihnachtstag

9.00 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst m.A. (Pfrin. Dr. Martin) 10.15 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst m.A. (Pfrin. Dr. Martin)

26.12.2019 - 2. Weihnachtstag

Kein Gottesdienst in unseren Gemeinden

Für Kids:

Wendelsheim - Kindergottesdienst am Samstag - Nächster KiGo in Wendelsheim ist am Samstag, den 07.12.2019 von 15.00 - 17.30 Uhr im Beinhaus. Wer auf die Mailing-Liste möchte, bitte Infomail an Conni Knust (ConniSteinert-Knust@web.de)

Eckelsheim - Kinderkirche - nächster Termin: Proben zum Krippenspiel - nähere Info bei Anita Mergel-Lahm.

Kirchenmusik

Unser Chor - haben Sie Lust, bei unserem Chor dabei zu sein?

Der Chor probt dienstags um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wendelsheim - alle (Konfessionen und Religionen) sind willkommen!

Unser Posaunenchor - probt immer mittwochs 20 Uhr abwechselnd in Wendelsheim und Erbes-Büdesheim. Haben Sie Interesse unser Blechbläserensemble zu verstärken? Ein Einstieg, auch nach einer längeren Pause, ist jederzeit möglich. Infos bei Posaunenchorleiter Jörg Krisat - 06701-3870.

Weihnachtsbaumspende

In den vergangenen Jahren durfte sich unsere beiden Kirchengemeinden immer wieder über Weihnachtsbaumspenden freuen. Gerne würden wir diese Tradition fortsetzen. Wenn Sie uns hierbei unterstützen möchten, melden Sie sich doch einfach im Pfarrhaus.

Ausblick:

15.12.2019 - 17.00 Uhr Adventsgottesdienst im Hof des Wendelsheimer Schlosses. Nach dem Gottesdienst laden wir ein noch ein wenig bei Glühwoi, Worscht und Weck zum Plauschen im Schloßhof zu verweilen.



Kath. Pfarrgruppe Wißberg

St. Martin Gau-Bickelheim, St. Katharina Gau-Weinheim, St. Simon und Judas Thaddäus Wallertheim, St. Martin Wolfsheim, Mariä Aufnahme Partenheim, St. Martin Vendersheim

Pfarrer: Karl-Josef Weeber

Pfarrbüro Gau-Weinheim, Mittelgasse 26-28

Tel.: 06732/4025 Fax 06732/961205 E-Mail: pfarrer.josef.weeber@ t-onine.de Sprechzeiten nach Vereinbarung Pfarrbüro Gau-Bickelheim, Kirchweg 1

Tel.: 06701/494, E-Mail: pfarramt_gau_bickelheim@web.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 8:00-10:00 Uhr

Gemeindereferent: Andreas Mangold 0177/7469160

Kath. Kindertagesstätte St. Martin Pestalozzistr. 1a; Tel.: 06701/1443 Leiterin: Gunhild Vogtel-Rehn

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 06.12.-15.12.2019

Freitag, 06.12.2019

18:30 GB Hl. Messe

Samstag, 07.12.19

17:00 WAL HI. Messe

18:30 GB Hl. Messe

17:00 PART Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 08.12.19

09.00 VEN HI. Messe

10:30 GW HI. Messe

10.30 WOL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

15:00 GB Rosenkranzgebet

Dienstag, 10.12.19 18:30 VEN HI. Messe

Mittwoch, 11.12.19

18:30 GW Hl. Messe, anschl. Gebetskreis und Beichtgelegenheit

20:00 GB Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz

20:45 GB Lobpreis

Nächste Sonntagsmessen:

Samstag, 14.12.19

17:00 GW HI. Messe

18:30 PART HI. Messe

17:00 VEN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 15.12.19

09.00 GB Hl. Messe

10:30 WOL HI. Messe

10.30 WAL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

15:00 GB Rosenkranzgebet

Evangelische Kirchengemeinde Wallertheim und Gau-Bickelheim

Evangelisches Pfarramt: Steggasse 15, 55578 Wallertheim,

Tel. 0 67 32 - 88 17

Pfarrerin Beatrix Becker Tel. 0 67 32 - 277 40 48

Weltladen Wallertheim: Steggasse 15, im Hof gegenüber dem Pfarramt.

Öffnungszeiten Ev. Gemeindebüro Wörrstadt

Hermannstr. 45, Tel. 0 67 32 - 85 09 Di u. Fr.: 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mi.: 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr Do.: 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

E-Mail-Adresse: ev.kirchengemeinde.wallertheim@ekhn-net.de

Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 08.12.19

18.00 Uhr Geistliche Abendmusik, Evangelische Kirche Wallertheim Montag, 09.12.19

15.30 - 16.30 Uhr Kinderchor, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

Dienstag, 10.12.19

09.30 - 11.00 Uhr Krabbelgruppe, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

16.00 - 17.00 Uhr Weltladen geöffnet

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

Donnerstag, 12.12.19

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus Wallertheim 16.00 - 17.00 Uhr Weltladen geöffnet

Evangelische Kirchengemeinden Wonsheim, Siefersheim und Stein-Bockenheim

Liturgischer Kalender für Sonntag, den 8. Dezember 2019 - 2.

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lukas 21,28) Wochenlied: 7

Gottesdienstordnung am Sonntag, 8. Dezember 2019

10:15 Uhr Wonsheim

Gottesdienst für Groß und Klein, Pfarrer Emig

Sprechstunden im Pfarrbüro:

Während der Schulzeit: dienstags von 10:00 - 12:00 Uhr und donnerstags von 17:00 - 19:00 Uhr.

In den Schulferien: donnerstags von 17:00 - 19:00 Uhr.

Zu diesen Zeiten stehen Ihnen üblicherweise sowohl Frau Lamest-Gräf oder Frau Ulla Kröhnert für alle Sekretariatsangelegenheiten als auch Pfarrer Emig für persönliche und seelsorgerische Gespräche zur Verfügung.

Außerhalb der Bürozeiten sind Gespräche mit Pfarrer Emig - nach telefonischer Absprache - ebenfalls möglich.

Für Hausbesuche, Hausandachten, Abendmahle steht Ihnen Pfarrer Emig ebenfalls gerne zur Verfügung, wenn Sie solches wünschen. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Evangelisches Pfarrbüro

Kirchgasse 3, 55599 Siefersheim

Tel.: 06703-1370, Fax: 06703-4722 oder E-Mail: kirchengemeinde. wonsheim@ekhn.de

Evangelische Kindertagesstätte Sonnenschein

Heinrich-Bechtolsheimer-Straße 11, 55599 Wonsheim,

Tel.: 06703-1892

Leitung: Frau Anke Scherzer

Regelmäßige Hinweise

Der Kindergottesdienst in Siefersheim findet ab sofort einmal im Monat statt, allerdings dann ca. 2 Stunden.

Der Kindergottesdienst für Stein-Bockenheim findet jeweils am 1. und 3. Samstag von 15:00 bis ca. 16:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wonsheim statt.

Bei Fragen wenden sie sich bitte in Siefersheim an Frau Paulus-Nowak, Tel. 4415; für Wonsheim und Stein-Bockenheim an Frau Gillmeister, Tel.: 1081.

Der Frauenkreis trifft sich außerhalb der Ferienzeit immer 14-tägig donnerstags um 14.00 Uhr im Evangelischen Gemeinderaum in Siefersheim. Bei Fragen wenden sie sich bitte an Frau Espenschied, Tel. 2561.



Ev. Kirchengemeinden Gumbsheim und Wöllstein

Evangelisches Pfarramt Wöllstein

Pfarrgasse 9, 55597 Wöllstein, Tel.: 06703/1211; Fax: 06703/303997

E-Mail: woellstein.evangelisch@gmail.com

Internet: www.ev-kirche-woellstein.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin:

dienstags, 09:00 - 11:00 und donnerstags, 16:00 - 18:00 Uhr.

Geistliches Wort für die Woche:

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lukas 21, 28)

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 08.12.2019 - 2. Advent

09:00 Uhr - Gottesdienst Volxheim (Pfr. Cezanne)

10:15 Uhr - Gottesdienst Wöllstein (Pfr. Cezanne)

11:30 Uhr! - Kindergottesdienst in der Kirche Wöllstein (Team)

Konfirmandenunterricht

Dienstag, 16:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wöllstein.

Am Freitag, 06.12.2019 fährt die Konfirmandengruppe zum Bibelhaus Erlebnismuseum nach Frankfurt. Treffpunkt ist um 07:15 Uhr am Bahnhof in Bad Kreuznach.

Bläserkreis

Dienstags um 19:00 Uhr Gesamtprobe im Gemeindehaus Wöllstein.

Das Kindergottesdienstteam bittet zu beachten, dass die Proben für das Krippenspiel um 11:30 Uhr in der Wöllsteiner Kirche stattfinden.

Zur Verstärkung unseres Kindergottesdienst-Teams suchen wir noch MitarbeiterInnen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Boller (Tel: 06703/911251).

Modellbahnausstellung im Gemeindehaus

Am 14. und 15.12.2019 richtet der Verein Interessengemeinschaft Bawettche e. V. zum Wöllsteiner Weihnachtsmarkt wieder eine Modellbahnausstellung im Ev. Gemeindehaus Wöllstein aus. Zu bestaunen gibt es eine große Playmobil-Eisenbahn inklusive Weihnachtsmarkt und den bei den Kindern sehr beliebten "Schokoladen-Express", die neu entstandene Vereinsanlage "Bawettche", eine kleine Straßenbahnanlage sowie einen Adventskranz mit integrierter Modellbahn. Die Ausstellung ist am Samstag von 17 - 20 Uhr und am Sonntag von 14 - 19 Uhr geöffnet.

Bitte um Beachtung:

Pfarrer Cezanne ist stundenweise wieder im Dienst. In Beerdigungsfällen wenden Sie sich bitte trotzdem weiterhin an Frau Franzmann, Telefon 01707107176.

Für aktuelle Informationen, kommende und vergangene Veranstaltungen besuchen Sie unsere Homepage unter www.ev-kirche-woellstein.de.

Katholische Pfarrgruppe "Rheinhessische Schweiz"

St. Remigius Wöllstein mit Eckelsheim und Gumbsheim, St. Martin Siefersheim, St. Mauritius Frei-Laubersheim, Hl. Kreuz Wonsheim mit Stein-Bockenheim, St. Dionysius Neu-Bamberg, St. Josef und St. Ägidius Fürfeld mit Tiefenthal

Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld

Bürostunden: Dienstags von 18 h bis 20 h,

mittwochs von 11 Uhr - 13 Uhr u. freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr Tel.: 06709/429, Fax 06709/911154, pfarramt@kirchen-fuerfeld.de, E-Mail: harald.todisco@bistum-mainz.de,

simone.biegner@bistum-mainz.de

www.bistummainz.de/pfarreien/dekanat-alzey/gemeinden/rh-schweiz Freitag, 6.12.

17 Uhr Wö Nikolausandacht mit Bescherung und Umtrunk Samstag, 7.12.

Abfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Düsseldorf: 9 Uhr Fü an der Eichelberghalle - 9. 05 Uhr FL an der Bushaltestelle Schulstr. - 9.10 Uhr NB Bushaltestelle- Alzeyerstr. -9.15 Uhr Won in der Neu-Bambergerstr- 9.20 Uhr Si in der Ortsmitte und um 9. 25 Uhr in Wöllstein am Freizeitzentrum 19 Uhr Won Messe

Sonntag, 8. 12. 2. Advent

9 Uhr FL Messe

10.30 Uhr Si Messe mit Kirchencafé und allen Kommunionkindern 17 Uhr Wö Adventssingen mit dem Kirchenchor Cäcilia und vielen Gästen. Verköstigung im Anschluss!

Montag, 9. 12. - Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

18.30 Uhr Wö Messe

Dienstag, 10. 12. 20 Uhr Wö Immanuelkreis

Mittwoch, 11. 12.

9.30 Uhr Fü Messe

16.30 Uhr Wö Pfadfinder

Donnerstag, 12. 12.

8.30 Uhr Wö Frühstück mit der Kolpingsfamilie bis 10.30 h

Freitag, 13. 12. - Heilige Luzia

15 Uhr Fü Messe und Treff 60 "Advent u.Co"

16.30 Uhr Fü Pfadfinder

Aktuelles:

1. Sternsinger. Der Vorbereitungstag ist am 20.12, um 16 Uhr im Remigiusheim. Wir werden uns kreativ-kulinarisch und kulturell mit dem Libanon und dem Sternsingen beschäftigen. Eine lohnende Begegnung für alle großen und kleinen Könige

Der gemeinsame Kinobesuch ist am 25. 1.20 Uhr in Bad-Kreuznach. Wir werden den Film Sterne über uns für alle ab 12 sehen und Checker Tobi für alle anderen. Wir treffen uns im Kino um 11.45 Uhr, um alle durchzählen zu können. Die Eltern sollten Euch gegen 13.30 Uhr wieder abholen.

- 2. Erwachsenenfirmung: Am 25.1. findet diese für Menschen ab 18 im Dom statt. Wer die Firmung verpasst hat, kann dafür noch angemeldet werden, wenn er sich mit Pfr. Todisco in Verbindung setzt. Der Anmeldeschluss ist 14. Januar. Die Firmung wird Weihbischof Bentz
- 3. Dein Schuh tut gut!: Die Kolpingsfamilie sammelt Schuhe. Sie können diese paarweise gebündelt im Pfarrhaus oder beim Kolpingfrühstück abgeben. Bei größeren Mengen holen wir sie auch bei Ihnen ab. Melden Sie sich!
- 4. Katechese: Die Firmkatechese endete am 24. Dezember mit der Firmung in Wöllstein. 18 junge Leute wurden gefirmt. Wir danken allen, die diese begleitet haben und den Gottesdienst mit Domdekan Heinz

Heckwolf mitgefeiert haben. Der Pfarrgemeinderat hat den Empfang ausgerichtet, Ehrenspiel, der Chor Hab'Seligkeiten und Daniel Speer haben die musikalische Gestaltung übernommen. Auch unsere Küster waren gut beschäftigt. Auch die Kommunionkinder haben sich an diesem Wochenende gemeinsam mit ihren Eltern getroffen. Rund 40 Adventskränze wurden gebunden, der Sternsingerfilm gesehen, gesungen, gebastelt und gespielt. Wir danken allen, die so mitgeholfen haben, den Kindern und Jugendlichen Gemeinde erfahrbar zu machen





Neugefirmte Kommunionkinder

Sternsingen in der Pfarrgruppe Rheinhessische Schweiz

In Wonsheim am 4. Januar – 10 h- kath. Kirche Kontakt : Kerstin Gradehandt

Stein-Bockenheim am 4. Januar- 10 h - Gemeindehalle Kontakt: Vanessa Theis

Eckelsheim am 4. Januar – 10 h - Ringstr.6 Kontakt: Christian Epp

Gumbsheim am 5. Januar um 13 h -Gemeindehalle Kontakt: Barbara Bunch

Siefersheim 3. Januar um 14 h und am 4. Januar um 10 h Martinsheim – Kontakt: Monika Wollschied

Wöllstein ab dem 27. 12. 19 - Die Gruppen gehen eigenständig bis zum 4. 1.20 Kontakt: Birgitt Krause

Die Pfarrgruppe freut sich auf eine rege Teilnahme zugunsten der Kinder im Libanon und weltweit! Danke



Kath. öffentl. Bücherei im Remigiusheim in Wöllstein

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30 - 18:00 Uhr Samstags 10:00 - 11:00 Uhr

Sonntags 10:00 - 12:00 Uhr oder online über www.bibkat.de/woellstein

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Büchereiteam.

(www.bistum-mainz.de/koeb-woellstein, Tel. 06703-3070613)

Die bestellten Bücher sind da

Die an der Buchausstellung bestellten Bücher sind da und können während der Öffnungszeiten in der Bücherei abgeholt werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für Ihren Besuch an unserer Weihnachtsbuchausstellung und freuen uns, Sie im nächsten Jahr wieder hierzu begrüßen zu dürfen.

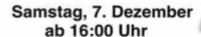
Ihr Büchereiteam

(www.bistum-mainz.de/koeb.woellstein)

Aus Vereinen und Verbänden

Eckelsheim

Eckelsheimer Weihnachtsmarkt





Am Dorfbackofen hinter der evangelischen Kirche

In Vorweihnachtlicher Atmosphäre erwartet Sie:

Glühwein, Kinderpunsch und leckere Bratwurst im Brötchen

Verschiedene rheinhessische Honigsorten, Bienenwachskerzen und Met

Kaffee & Kuchen, leckere Waffeln und heiße Schokolade

Frisch gebackenes Brot & Brezeln aus dem Dorfbackofen

Selbstgestrickte Strümpfe, Plätzchen und Adventsbögen aus Fassdauben

Verschiedene Näharbeiten

Gehäkelte Figuren

Auf Ihren Besuch freuen sich die Standbetreiber und die Ortsgemeinde Eckelsheim.

Gau-Bickelheim

VdK Ortsverband Gau Bickelheim

Weihnachtsfeier 2019

Liebe Mitglieder und Freunde des Ortsverband Gau Bickelheim! Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Sonntag, **08.12.** um 14:30 Uhr im Bürgerhaus am Römer statt. Wir wollen uns bei gemütlichem Beisammensein, bei Weihnachtsgeschichten und Weihnachtslieder auf Weihnachten einstimmen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Es lädt ein: Der Vorstand des VdK,s!

Um besser planen zu können, bitten wir Sie um Anmeldung beim Vorsitzenden Wilhelm Inboden Telefon 06701/7404 E-Mail: w-inboden@t-online.de

Bitte Kaffeegedeck nicht vergessen!



Turn- und Sportgemeinde 1848 e.V. Gau-Bickelheim -Abteilung Gymnastik Aerobic



Wer gerne bei Gymnastik oder Stepp-Aerobic für Frauen und Jugendliche bei uns mitmachen möchte, kann sich gerne melden bei der Übungsleiterin oder, noch besser, einfach mal reinschauen und bei gefallen mitmachen.

Das Training findet mit und ohne Handgeräte, z. B. Swingstick, Pezziball, Zirkel etc. statt.

Übungsstunden sind mittwochs von 20.15 Uhr bis 21.15 Uhr, in der Schulturnhalle in Gau-Bickelheim

Übungsleiterin: Petra Wilhelm-Korte, Zur Effenmühle 9, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 961286

petrawilhelmkorte@t-online.de

Weitere Informationen zu unserem Vereinsangebot finden Sie auf unserer Internetseite www.tsg1848gau-bickelheim.de.

Siefersheim

Weihnachtsfeier des GV Einigkeit 1879 Siefersheim e. V.

Der Gesangverein Einigkeit 1879 Siefersheim e. V. lädt alle seine Mitglieder, Freunde und Gönner zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein.

Die Feier findet am 07.12.2019 in der Gaststätte "Da Enzo" statt! Ab 18.00 Uhr wollen wir bei Kerzenschein, Plätzchen, Tannenduft und weihnachtlichen Liedern das Sängerjahr 2019 ausklingen lassen und ein paar besinnliche Stunden miteinander verbringen.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr GV Einigkeit 1879 Siefersheim e. V. Auf diesem Weg möchten wir allen danken, die uns auch dieses Jahr wieder auf vielfältige Weise unterstützt haben. Ohne diese Hilfe wäre es sehr schwer, unsere Veranstaltungen und Unternehmungen über die Bühne zu bekommen. Vielleicht überlegt sich auch der ein oder andere, ob er im neuen Jahr bei uns aktiv mitsingen möchte. Jeder im Alter zwischen 14 und 100 ist herzlich eingeladen.

Sollten sich in nächster Zeit keine neuen Sänger finden, wird es nicht mehr lange dauern, bis wir den aktiven Singbetrieb einstellen müssen.

Somit wäre eine 140-jährige Tradition leider zu Ende.

Die Singstunden finden freitags um 20.00 Uhr im Martinsheim statt. Geben Sie sich einen Ruck, es macht wirklich Spaß bei uns zu singen! Die Geselligkeit kommt selbstverständlich auch nicht zu kurz.

Wir wünschen allen Menschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.



Stein-Bockenheim

Stein-Bockenheim lädt zum Nikolausabend

Mittlerweile schon Tradition geworden, wird es auch in diesem Jahr in Stein-Bockenheim einen Nikolausabend auf dem Platz vor dem Rathaus geben. Am Sonntag, 08. Dezember wird ab 17 Uhr die stimmungsvolle Krippe wieder zum Treffpunkt für Groß und Klein. Gegen 18 Uhr kommt dann noch der "echte" Nikolaus, der selbstver-

ständlich in seinem Sack Gaben für die Kinder mitbringt.

Alle Besucherinnen und Besucher werden gebeten, ihre Glühweinoder Kinderpunsch-Becher mitzubringen.



Wöllstein

Rassegeflügelzuchtverein Wöllstein/Siefersheim e.V

Monatsversammlung

Der Rassegeflügelzuchtverein Wöllstein/Siefersheim e. V. lädt seine Mitglieder zum Züchterabend am Freitag, den 06.12.2019 um 20:00 Uhr in die Zuchtanlage nach Siefersheim recht herzlich ein.

Der Vorstand würde sich über ein zahlreiches Erscheinen freuen um das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.





Verein Perlenschnur e. V.

Weihnachtstreffen

Der Verein Perlenschnur öffnet am Wochenende 14./15. Dezember 2019 seinen Vereinssitz in 55597 Wöllstein, Ziegelhüttenstr. 14 als "Ort der Begegnung", wo z. B. über naturwissenschaftliche- und geisteswissenschaftliche Themen, philosophische und gesundheitliche Themen ein freier Gedanken- und Meinungsaustausch stattfinden kann.



Wir treffen einander Samstag und Sonntag jeweils ab 10 Uhr bis 21 Uhr. Jeder bringt etwas zum gemeinsamen Buffet mit (Speisen und Getränke).

Teilnahme kostenfrei (kleine Spende erbeten) jedoch nur nach vorheriger Anmeldung unter office@perlenschnur.org (denn der Termin kommt nur ab einer Mindestteilnehmerzahl von angemeldeten Interessenten zustande). Anmeldung spätestens am 11. Dezember. Wer sich für die Tätigkeit unseres Vereins interessiert, findet dazu Infos und mittlerweile schon viele Videos unter www.perlenschnur.org.

TC Wöllstein e.V

Vorankündigung zum diesjährigen Weihnachtsbaumverkauf

Auch in diesem Jahr wird der TC Wöllstein e. V. wieder frisch geschlagene Nordmanntannen zu attraktiven Preisen anbieten. Bitte vormerken:

14. Dezember 2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wir würden uns sehr darüber freuen, wieder viele unserer Stammkunden begrüßen zu dürfen.



Modellbahnausstellung zum Wöllsteiner Weihnachtsmarkt

Die IG Bawettche e.V. lädt am Wöllsteiner Weihnachtsmarkt wieder zu einer Modellbahnausstellung in das evangelische Gemeindehaus in der Pfarrgasse ein.

Neben den privaten Schätzen der Vereinsmitglieder, gibt es erstmals die neue Vereinsanlage zu bestaunen und natürlich wird auch wieder die große LGB-Anlage zu bewundern sein. Für die kleinen Besucher kommt auch der Schokoladen-Express vorbei.

Zu folgenden Zeiten freuen wir uns auf Ihren Besuch im **evangelischen Gemeindehaus**: **Samstag**, 14.12.2019, **17.00 – 20.00 Uhr Sonntag**, 15.12.2019, **14.00 – 19.00 Uhr**



Foto: Simone Schopf

Weihnachtsfeier der Landfrauen

Liebe Landfrauen Wöllstein-Gumbsheim,

am Montag den 16.12 um 19:30 Uhr findet unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Im Gemeindezentrum Wöllstein erwartet Euch neben gutem Essen und gemütlichem Zusammensein auch eine Überraschung!

Wir bitten bis zum 10.12.19 um Anmeldung bei Elvira Anspach unter (06703) 2116. Die Landfrauen Wöllstein-Gumbsheim wünschen eine schöne Adventszeit!

Wonsheim

Aktion Drei-Königs-Singen 2020

Für den Frieden tätig werden, das dürfen Kinder bei der Sternsingeraktion 2020. Diesmal für "Frieden! Im Libanon und welt-weit". Unter dieses Thema hat die Aktion Dreikönigssingen, die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit, gestellt. Beim Dreikönigssingen besuchen die Gruppen, in Kostümen, jeden Haushalt, sammeln Geld für den guten Zweck. Und - sie bringen zudem den Segen. Soziale Projekte im krisengeschüttelten Libanon werden mit den Spenden unterstützt. Die Projektpartner vor Ort sind Hilfsorganisationen wie die Caritas und die Adyan-Stiftung. Zur Vorbereitung der Aktion treffen sich die Kinder mit Kerstin Gradehandt am Donnerstag, 12. Dezember, von 17 bis 18.30 Uhr in der katholischen Kirche. Das Dreikönigssingen selbst findet am Samstag, 4. Januar ab 10 Uhr statt. Treffpunkt dazu ist die katholische Kirche. Erwachsene, welche die Gruppen begleiten wollen, sind auch willkommen. Anmeldungen bei Kerstin Gradehandt unter Telefon 06703-24 80. Alle Teilnehmer und Begleiter erhalten Infos zur Sternsingeraktion.



hammer (Oppenheim) Matthias Heninger (Armsheim), Stefanie Lotz (Mainz) und Christian Wertke (Armsheim) gewählt.

Der gemeinnützige Verein arbeitet seit 2008 gegen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus und für eine starke Demokratie in Rheinhessen. "Auch für das kommende Jahr haben wir uns wieder einiges vorgenommen", so Roland Schäfer, Vorsitzender des Vereins. "Unter anderem ist eine Fahrt für Jugendliche nach Auschwitz geplant."

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Warmes Wasser doppelt so teuer?!

Energieberatung der Verbraucherzentrale weist auf Kosten durch Zirkulationsleitungen und Pumpen hin und gibt Tipps zur effizienten Nutzung.

(VZ-RLP / 05.12.2019) Heißes Wasser aus dem Hahn ohne zu Warten und rund um die Uhr - die Zirkulation macht's möglich. Dieser Luxus kostet allerdings Geld. Denn in zentralen Trinkwassersystemen verbraucht man für die ständige Bereithaltung von warmem Wasser unter Umständen mehr Energie als für die Erwärmung des tatsächlich gezapften Wassers gebraucht wird.

Bei einer zentralen Warmwasserversorgung wird das warme Wasser über mehrere Meter Rohrleitungen vom Heizungskeller bis zum Bad oder in die Küche transportiert. Auch wenn die Rohre gut gedämmt sind, geht immer etwas Wärme verloren und das Wasser kühlt ab. Deshalb ist in vielen Häusern eine Zirkulationspumpe. Sie pumpt das heiße Wasser auch bei geschlossenem Hahn nach oben. Über die Zirkulationsleitung fließt es wieder zum Speicher zurück. Dreht man den Hahn auf, ist sofort heißes Wasser da. Der Nachteil ist, dass die ständig heißen Leitungsrohre viel Wärme verlieren.

Mit einer Zeitschaltuhr kann man die Laufzeit der Pumpe auf die Zeiten beschränken, in denen warmes Wasser benötigt wird.

Eine Zirkulationspumpensteuerung ist noch effizienter. Sie schaltet die Zirkulationspumpe bedarfsgerecht nur dann ein, wenn warmes Wasser benötigt wird. Ein Temperaturfühler an der Warmwasserleitung in unmittelbarer Nähe des Speichers gibt der Steuerung ein Signal, wenn der Warmwasserhahn aufgedreht wird.

Der Energieberater hat **am Montag, den 16.12.19 von 12.30 - 17 Uhr kostenlose** Sprechstunde in der Kreisverwaltung in **Alzey**, Ernst-Ludwig-Straße 36. Voranmeldung unter: 0 67 31/408-0. *VZ-RLP*

Adventskonzert der Kreismusikschule mit englischen Carols

Das Carol Singing ist einer der ältesten Weihnachtsbräuche aus England. Auf der Straße werden von kleinen Laienchören Weihnachtslieder, sogenannte Carols, gesungen. Seinen Ursprung hat er im Mittelalter, als fahrende Musikanten durchs Land zogen und in den Dörfern Weihnachtslieder spielten. Zudem sangen die Armen Carols um Almosen von Reichen zu sammeln. Sie stellten dazu einen kleinen Krug ab, in der Hoffnung, dass dieser mit Wassail Bowl gefüllt wird, woraus sich der heutige Glühwein entwickelte. Die Musikschule des Landkreises Alzey-Worms möchte diese alte englische Tradition am Samstag, 07.12.2019 um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Flonheim aufleben lassen. Bekannte und beliebte englische Weihnachtslieder wie "Hark! The herald angels sing" oder "Deck the hall" wechseln sich ab mit Instrumentalstücken englischer Komponisten. Es singen und spielen das Blasorchester "Harmonic Winds",

Ende des redaktionellen Teils

Was sonst noch interessiert

Die Landsenioren Rheinhessen laden ein

Am Dienstag, **den 17. Dezember 2019** um 14.00 Uhr wird der beliebte "Nachmittag im Advent" von Edith Arnold und der Gemeindereferentin Göttelmann gestaltet.

Die Veranstaltung findet wie gewohnt in der Sporthalle - Bürgersaal in Eppelsheim, Albert-Schweitzer-Straße 1 statt.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Freunde und Bekannten.

Rheinhessen gegen Rechts wählt neuen Vorstand

Zur Jahresmitgliederversammlung traf sich der Verein Rheinhessen gegen Rechts e. V. in Ingelheim. Roland Schäfer wurde erneut zum Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreter sind die Mainzer Bundestagsabgeordnete Tabea Rößner sowie der Niersteiner Thomas Messer. Das Amt des Kassierers nimmt weiterhin Florian Kowalewski (Ober-Olm) wahr. Zum Schriftführer wurde Maruf Zamarai (Mainz) gewählt. Als Beisitzer wurden die Landtagsabgeordnete Pia Schell-

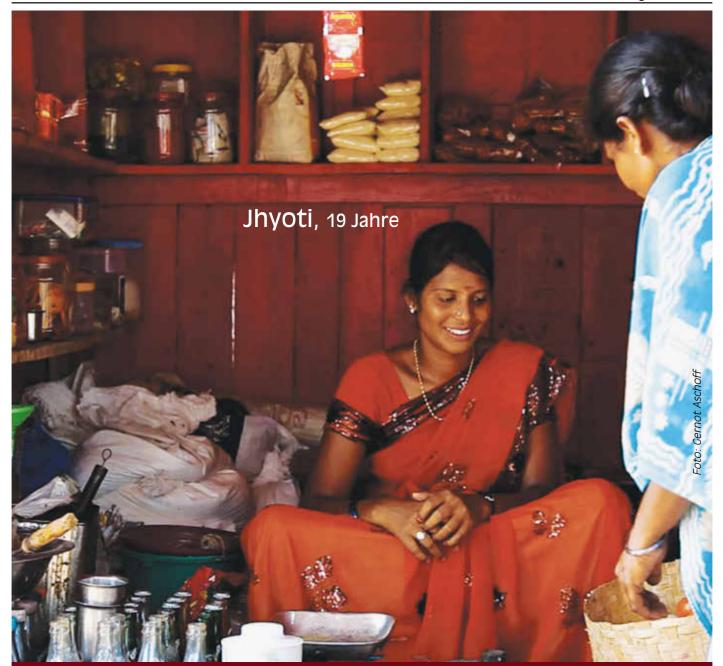
HEIMAT NEU ENTDECKEN 💽

Treffpunkt Deutschland.de



Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.





Wenn kleine Beträge Großes bewirken

Seit ich Eltern und Ehemann verloren habe, wohne ich bei meiner Großmutter im Dorf. Da ich behindert bin, war es schwer zu überleben. Mit einem Mikrokredit konnte ich einen kleinen Laden eröffnen. Jetzt geht es uns besser und ich kann mich um andere behinderte Frauen kümmern. Ich hoffe, dass auch ihnen durch einen Mikrokredit zu einem Einkommen verholfen werden kann. **Ihre Hilfe kommt an!**



Konto 500 500 500 Postbank Köln BLZ 370 100 50 Postfach 10 11 42 70010 Stuttgart Im Verbund der Diakonie EE Mitglied der Colliance





ABSCHIED nehmen

06502 9147-0

Ihr familiengeführtes Bestattungsinstitut Sulfrian

Bestattermeister

Haus der Begegnung

Räume für Abschied, Begegnung und Trauerfeier Vertrauen Sie unserer Erfahrung und Kompetenz!



Weitere Büros in: Gau-Odernheim Nierstein-Oppenheim

TAG UND NACHT RUFBEREIT!

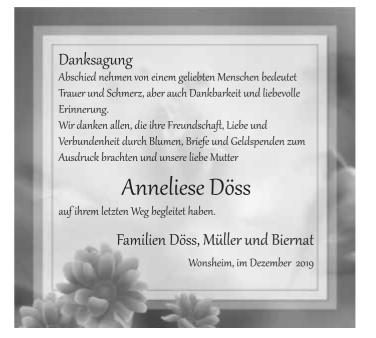
Alzey 1 (0 67 31) 25 64

Weinrufstraße 16

info@sulfrian-bestattungen.de www.sulfrian-bestattungen.de www.facebook.com/Bestattungen-Sulfrian

Wöllstein

Ellen Weidmann Ernst-Ludwig-Straße 14a



Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen Stufen hätten, dann würden wir hinaufsteigen und dich zurückholen.

Das Vertrauen und die Freundschaft, die unserem lieben Ehemann und herzensguten Vater

KARL-HEINZ MÜLLER

* 23.12.1957 † 27.10.2019

im Leben geschenkt wurden und die ihren Ausdruck in der liebevollen Anteilnahme nach seinem Tod fanden, haben uns tief bewegt. Dafür sagen wir von Herzen Dank. Besonders bedanken möchten wir uns bei Frau Junkermann, Herrn Torsten Jahn und Herrn Rüdiger Benda für die einfühlsamen und lieben Worte sowie dem Bestattungsinstitut Lothar Kron und der Freiwilligen Feuerwehr Stein-Bockenheim für die Unterstützung bei der Trauerfeier.

Gabi, Bianca Stefanie und Ionas

Stein-Bockenheim, im Dezember 2019

Vielen herzlichen Dank

für die überaus zahlreiche Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift beim Heimgang meines lieben Sohnes und Bruders

Joachim Mechnich

Für die liebevolle Betreuung durch Hausärztin Fr. Dr. Kirchmayer-Hain, Sprendlingen, dem Hospiz der Diakonie Bad Kreuznach, Fr. Pfarrerin Mutzek und allen die ihn auf seinem letzten Wege begleitet haben sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

> Deine Mutter Ute Mechnich, Geschwister und alle Angehörigen

Siefersheim, im November 2019



Telefon (0 67 34) 71 13 Fax (01 80) 50 60 34 80 55 62 Mobil (01 75) 1 58 20 32 E-Mail: Jens.Nonnewitz@t-online.de www.gala-bau-nonnewitz.de

- Pflasterarbeiten
- Plattenbelagsarbeiten
- Hangbefestigungen
- Palisadenprogramme
- Treppenelemente
- Gartenmauern
- Terrassen
- Rasenpflege
- Begrünung

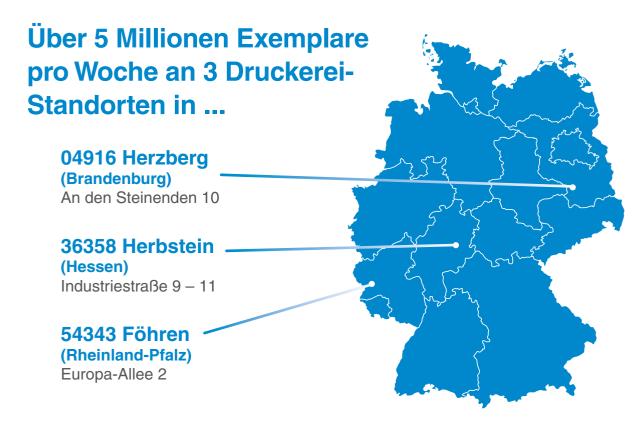


WEINBERGE ZU KAUFEN GESUCHT

in Wöllstein, Volxheim, Pleitersheim, Badenheim

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 17936959 an: LINUS WITTICH Medien KG, Postfach 1154, 54343 Föhren





Mit uns erreichen Sie Menschen.





Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!



Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p.P.) und 20 Minuten (€ 100.- p.P) Flugzeit und NEU 45 Minuten (€ 200.- p.P.) Flugzeit.



Ideal als Geschenk! **Bestellen Sie jetzt!**

Buchungscode: LW01

www.hubschraubertag.de oder unter Telefon: 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichba

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen - je nach Gutscheinwert - 10 €, 20 € bzw. 40 € in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.

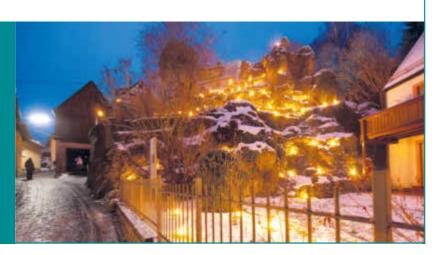
Tausende Lichter TRUBACHTAL an Felsenhängen



Anlässlich der "Ewigen Anbetung" erstrahlt Obertrubach alljährlich am 3. Januar 17 Uhr in einem Lichtermeer.

Weiteres unter:

Tourist-Info Obertrubach Teichstr. 5 · 91286 Obertrubach 09245/988-0 www.trubachtal.com info@trubachtal.com







schöne **Adventszeit** <





Geschenkpapier hat Hochkonjunktur

Jetzt hat Geschenkpapier wieder Hochkonjunktur. Denn da-



durch wirkt die Überraschung des Weihnachtsgeschenkes perfekt. Sein Glanz jedoch verbleicht an Heiligabend meist sehr schnell, wenn es aufgerissen wird, um anschließend im Altpapier zu landen.

Wer bereits beim Verpacken der Weihnachtsgeschenke etwas für die Umwelt tun möchte, greift zu nachhaltig produziertem Geschenkpapier, das sich nach Gebrauch recyceln und komplett wiederverwerten lässt. Umweltverträgliches Geschenkpapier gibts im gut sortierten Fachhandel.

djd 64733n/www.planetpaket.de

ab Samstag, 7.12.2019 Lieferung in der VG! Blumenhof Dexheimer Stein-Bockenheim • Tel.: 0 67 03 / 14 39 * * **Toeihnachtsausstellung am 7. und 8. Dezember in unserem Haus von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tannenbaumverkauf



An den Adventssamstagen geöffnet. Große Auswahl an Weihnachtsartikeln und Geschenken für den kleinen Geldbeutel. Am Wöllsteiner Weihnachtsmarkt, 14. Dezember, bis 21.30 Uhr geöffnet. Kreuznacher Straße 1 • 55597 Wöllstein Telefon: 0177 / 3012869 od. 06703 / 7999094 Öffnungszeiten: Mi. 14.00-18.00 Uhr, Do. 9.30-12.30 + 14.00-18.00 Uhr, Fr. 14.00-18.00 Uhr



La Roche & Bratwurst

7. Dezember von 13-18h

Der neue Jahrgang Riesling La Roche ist da – 2018 darf nun im Vergleich mit anderen Jahrgängen probiert werden. Auch alle anderen Weine stehen zur Verkostung bereit. Und zum Schluss noch eine Bratwurst mit Glühwein? Klar! Macht Sinn – denn wie jedes Jahr spenden wir die Wurst- & Glühwein-Einnahmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Katja & Jens Bäder

Weingut Bäder, Unterwendelsheim 15
55234 Wendelsheim, www.weingutbaeder.de



OBACHT



Alles für die schöne Adventszeit



In Maßen genießen

Zum stimmungsvollen Weihnachtsfest gehört auch das üppige Menü im Kreise von Verwandten oder Freunden.

Der Haken an der Schlemmerei, die oftmals mit wenig Bewegung einhergeht: Spätestens am zweiten Weihnachtstag klagen viele Genießer über Magendrücken. Um dies zu verhindern, wird vor und nach dem Essen häufig auf die wohltuende Wirkung von Spirituosen gesetzt.

Ein Aperitif wird vor einer Mahlzeit gereicht. Er soll den Appetit anregen.

Außerdem darf er nicht zu alkoholhaltig sein, die Geschmacksund Geruchsnerven sollen nicht zu stark beansprucht werden.

Ein Digestif bildet dagegen den Abschluss eines Menüs. Er soll nach dem Essen den Magen unterstützen und als "Verteiler" dienen.

Der ernährungswissenschaftliche Hintergrund: Ein solches Getränk macht das Fett löslicher, die Galle kann dann besser damit umgehen. Das gilt natürlich nur, wenn der Alkohol in Maßen genossen wird.



HM-Bedachungen

Helmut Mechnich, Dachdeckermeister – Ausführung aller Dacharbeiten –

Gosselsheimer Str. 3, 55597 Gumbsheim Tel.: 0 67 03 / 47 76 \bullet Fax: 0 67 03 - 30 17 26 \bullet www.hm-bedachungen.de



- Telekommunikation
- PC-Netzwerke
- Haustechnik
- Medientechnik

0671-65555

4. BAD KREUZNACHER KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER



FERNSEHZENTRALE

55543 Bad Kreuznach | Bosenheimer Str. 204 | 0671–65555 | mail@fernsehzentrale.de **Wir sind für Sie da:** MO — FR 9:00 — 18:00 | SA 10:00 — 16:00









Weitere Stellenangebote online unter: wittich.de/jobboerse

Suche ab sofort

Reinigungskraft

nach Eckelsheim! Arbeitszeit flexibel.

Telefon 0160/8205454

Stallhilfe für Pferdestall

in Stein-Bockenheim auf 450,-€-Basis gesucht.

Telefon: 0170/733 88 96



Gala-Bau Löffel

Am Riedweg 9, 67822 Niederhausen

- Gartengestaltung/-pflege Obstbaum- und Strauchschnitt • Wurzelsanierung/Wurzelfräsen
- Baumfällungen/Gutachten

Telefon u. Fax 06362-3274 oder 0175-1626190



Silvesterabend 2019

exklusives Silvester 6-Gänge-Gourmet-Menü Reservierung erforderlich!

Menü auf unserer Homepage oder bei uns abholen Wöllsteinerstr. 17 · 55599 Sieferseim · Tel. 06703-3076088

 $www. daenzo-siefersheim.com \cdot E-Mail: daenzo. siefersheim@yahoo.com$ Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr, Ende 22:30 Uhr An Weihnachten haben wir am 25. u. 26. geöffnet u. am 01.01.20 geschlossen

> Wir freuen uns auf Sie. Fam. Santaguida

Maschinenverleih Ulrich Lebschy

Achtuna!

Für alle Handwerker: z.B. Montag 18 Uhr abholen, Dienstag 18 Uhr abgeben = 1 Tagespreis

Montag bis Freitag 17.00 - 20.00 Uhr Samstag 7.00 - 18.00 Uhr

Bestellungen:

Mo.-Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr über Mobil-Tel.: 01 71 - 3 86 91 70

Ackerschlägerweg 6, 55599 Wonsheim, Tel. + Fax: 0 67 03 - 40 47



FERNSEH-

Inh. Thomas Mautzka · Winzerstr. 24 · 55585 Niederhausen ବ୍ଦ (0 67 58) 67 13, Mobil 0171/6 56 08 26 oder 0170/2 01 78 52

Kein Signal!

- Satellitentechnik
- Sky
- Ela-Anlagen
- Alarm- und Telefonanlagen



Fernseh-, Video-, HiFi-, Receiver-Reparaturen und Verkauf aller Fabrikate

müller

Sanitär Heizuna Klimatechnik GmbH **Elektro- und MSR-Technik**

Geschäftsführer: Guido Müller Kreuzstraße 4 · 55599 Stein-Bockenheim Tel. 0 67 03 / 41 22 · Fax 0 67 03 / 41 47 E-Mail: Mueller-heizung@t-online.de Internet: http://www.mueller-shk.de

Bosch Car Service Schmidt Service für alle Fahrzeugmarken

- Inspektionen nach Herstellervorgaben
- HU und AU im Haus
- Klimaanlagen-Service
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Reifen und Felgen
- Bremsen Service
- Reparaturen

aller Art



Bosch Car Service · Thomas Schmidt · Ober-Saulheimer-Str. 27 · 55286 Wörrstadt · 06732-64090



Sinopoli bellezze Alzeyer Straße 3 + 4 D-55597 Wöllstein Telefon: 0 67 03 - 18 61 Fax: 0 67 03 - 43 48

info@schreibwaren-sinopoli.de www.schreibwaren-sinopoli.de

Neueinführung von Le Creuset! Teekessel statt 89,95 € jetzt 59,95 € oder statt 105 € jetzt **79,95 € Unser Service:** Messerschleifen aller Art **Weihnachtssortiment** von Hutschenreuther, V&B. Fink, Casablanca u. v. m.













Ich berate Sie gerne

Julia Marks

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Mobil: 0171 1998826

i.marks@wittich-foehren.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Metzgerei-Bestellfax: 0 67 01 / 91 17 74

UNSER ANGEBOT

Hähnchenschenkel frisch, auch gewürzt	100 g	0,79
Geschnetzeltes aus der Schweinekeule geschnitten	100 g	1,09
Suppenfleisch vom Jungbullen, Leiterstück	100 g	0,89
Schinkenspeck mild gesalzen	100 g	2,49
Rostbratwurst zum Braten + Grillen, mit Phosphat	100 g	0,89
Lauch-Ei-Ananassalat eigene Herstellung	100 g	1,29
Gouda holländisch jung 45% Fett i. Tr.	100 g	1,09

Aittwocks 500 g Leberkloßmasse + 300 g Saverkraut

4.00 eur

Sonderaktion Kotelett 1 kg nur 4, (Solange der Vorrat reicht!)

KIKOK-Geflügel

Mehr Geschmack durch langsameres Wachstum, Kikok-Futter enthält weniger Fett und Protein. Tierwohl durch mehr Platz und Bewegung. Sorgenloser Genuss durch Aufzucht ohne Antibiotika. Gelbe Haut durch Kikok-Futter mit Weizen und 50% Mais. Herkunftsgarantie durch die Kikok-Aufzuchtsbetriebe.



Chris Voigt

Ringstraße 40 · 55599 Eckelsheim

- Malerarbeiten
- Gartenarbeiten Parkolatzreinigung
- Bodenbeläge Trockenbau
- Objektbetreuung
- Tel.: 06703-613025
- Fax: 06703-613024

Mobil: 0152-33620843

www.rhv-voigt.de

Ihr Spezialist für Grabauflösungen

Einzelgräber und Doppelgräber inkl. Entsorgung!!!

Tel.: 0151 - 22 64 56 90 Fay

www.wittich.de Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!





ps-sparen.de

Wenn Sie Monat für Monat 4,- Euro pro PS-Los zurücklegen und zusätzlich tolle Chancen auf attraktive Gewinne im Gesamtwert von ca. 900.000 Euro haben.

Sparen, gewinnen, Gutes tun – Ein Los für alles!

- die Lotterie der Sparkasse.



Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 · Hauptgewinn 1:1,9 Mio.

KRON

"Gemeinsam schwere Wege gehen"

Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

www.bestattungen-kron.de

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:
Blumenhaus Unckrich Tel. 0 67 03 - 12 45
Fr. Margot Haubs Tel. 0 67 03 - 96 03 79



Lassen Sie sich fachmännisch beraten! Elektrotechnik Heizung · Sanitär

TV · SAT · Hausgeräte · Elektroinstallation

SERVICE • REPARATUR • VERKAUF aller Marken

Alarmanlagen · Haustechnik · EIB KNX · E-Check · Photovoltaik

Raiffeisenstr. 4 - 55599 Wonsheim - Tel. (0 67 03) 96 01 43

www.elektrotechnik-stein.de

Kaufe Weinberge und Ackerland

in den Gemarkungen Badenheim, Pleitersheim, Volxheim, Hackenheim und Wöllstein!

Weingut H. Kitzer

0171 / 7757519



HEIZUNG SANITÄR KLIMA www.hahn-haustechnik.com

Hans Bernhard
Bedachungen GmbH



In der Krummgewann 2 55597 Wöllstein

Tel. 06703 / 3465 • Fax 716

- Bedachungen
 - Spenglerarbeiten
 - Altdachsanierung
 - Dachbegrünung



Peter Heindl

Arbeiten rund ums Haus

Fliesenarbeiten, Trockenbau, Dachausbau, Wand- und Deckensysteme, Schall- und Feuerschutzverkleidung

55546 Neu-Bamberg • Tel. 0 67 03 / 30 33 84 Mobil: 0175 / 8 41 58 19 • Fax 0 67 03 / 30 12 52

